Postwurfsendung – Alle

• Anerkannte Erholungsorte •

treene~spiegel

Informationen aus den Gemeinden Oeversee, Sieverstedt, Tarp · Dezember 2011 · Nr. 429

Chroniken der Gemeinde Tarp: Jetzt zugreifen!

Die neuen Chroniken von Tarp sind da und warten auf ihre Käufer, ja, bieten sich geradezu als Weihnachtsgeschenke an! Nach fast vierjähriger Vorarbeit sind die Gemeinde Tarp und die eigens gebildete „Arbeitsgruppe Chronik Tarp“ froh und glücklich, allen Interessierten, insbesondere aber den Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Tarp, zwei ansprechende Werke anbieten zu können:

* Die 256 Seiten umfassende Höfe- und Gebäudechronik, reich bebildert und in den Daten aktualisiert (u.a. um den neuen Tarper Ortsteil Keelbek erweitert), ist mehr als eine aufgearbeitete und illustrierte „Huberchronik“ und wird für 15 € angeboten.
* „Tarp 1980-2010“, ein auf 360 Seiten abgedrucktes, facettenreiches und lebendiges Spiegelbild der abgelaufenen 30 Jahre und somit Nachfolgerin von Martin Nissens 1981 erschienenem Werk „Tarp – In 250 Jahren Geschichte“, kostet 30 €.

Sie erfahren in dieser Chronik eine Menge über unsere lebenswerte und liebenswürdige Gemeinde. Sie…

…können in Meilenschritten Berichtenswertes von Tarp zwischen 1980 und 2010 Revue passieren lassen,
…bekommen Einblicke in das Funktionieren unserer Gemeinde,
…können Aussagen der im Gemeinderat vertretenen Parteien nachlesen, hinterfragen und überprüfen,
…lernen die Einrichtungen in der Gemeinde besser kennen,
…kriegen mehr oder weniger ausführliche Eindrücke von unserem viele Freizeitangebote bedienenden Vereins- und Verbandsleben,
…können sich über unsere Schulen, unsere Kindertagesstätten, unsere Senioreneinrichtungen und Kirchengemeinden informieren,
…lesen vom Werden und Vergehen unseres Marinefliegergeschwaders,
…kriegen einen Überblick zum Thema „Gesundheitswesen, Tarp betreffend“,
…sollen sich in der Obhut der Polizei und Feuerwehr nach der Lektüre sicherer fühlen.

Tarp 1980-2010 30 €

Familien- und Gebäudechronik 15 €

erhältlich jeweils donnerstags in der Amtsverwaltung Oeversee in Tarp während der Öffnungszeiten.

Fortsetzung von der Titelseite

…bekommen einen Einblick in das Nebeneinander von dänischen und deutschen Kultur- und Bildungseinrichtungen, aber auch in das Eingebettetsein Tarps in die Grenzlandregion des Landesteils Schleswig,

…spüren gleichsam Tarper Besonderheiten auf,

…wagen mit uns einen Ausblick (Schellenpark, Fernwärme),

…lesen aber auch, was alles in jüngster Vergangenheit nicht realisierbar war und last but not least ganz viel von unserem Charakterfluss Treene sowie von Tarps Identitäts- und Alleinstellungsmerkmalen…

Während die Gemeinde Tarp als alleinige Herausgeberin von „Tarp 1980 – 2010“ auftritt, konnten für die aktualisierte Huberchronik folgende Sponsoren gewonnen werden: Wolfgang Neumann, die VR Bank Flensburg-Schleswig und die Kulturstiftung des Kreise Schleswig-Flensburg. Was sich dann im Preis niederschlug!

Zum Schluss noch ein paar Stimmen unserer „Chronisten“:

Gerhard Beuck: Für mich ein unentbehrlicher Rückblick und für alle Freunde Tarps; sachlich; informativ; voller Pointen; reich bebildert und von der ersten bis zur letzten Seite lesenswert; ein „Muss“ für jeden Tarper!

Hans-Jürgen Otto: Es ist schwer für mich, dieses Buch objektiv zu beurteilen, da ich emotional und als Autor zahlreicher Beiträge und Lieferant fast der Hälfte aller Fotos stark beteiligt war. Aber ich kann sagen, dass ich überrascht darüber war, wie viel von Tarp in mir schlummerte und noch schlummert. Gerhard Beuck hat es mehr oder minder aus mir herausgekitzelt, mich ermutigt und bestärkt in meinem Tun …

Ein besinnliches und friedvolles Weihnachtsfest sowie ein erfolgreiches Jahr 2012

wünschen die Bürgermeister der Gemeinden Oeversee, Hans-Heinrich Jensen-Hansen, Sieverstedt, Finn Petersen, und Tarp, Brunhilde Eberle sowie der Amtsvorsteher des Amtes Herbert Jensen und der Leitende Verwaltungsbeamte Stefan Ploog.

Die Gemeinden und das Amt möchten sich auf diesem Wege bei allen Einwohnerinnen und Einwohnern für die vielfältige und tatkräftige Unterstützung und bei allen ehrenamtlichen Kräften für ihre Arbeit zum Wohle der Gemeinden bedanken. In diesem Dank ist auch der Wunsch verbunden, dass dieses große Engagement auch im neuen Jahr unverändert fortgesetzt wird. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Amtsverwaltung schließen sich diesen Wünschen an.

Redaktionsschluss für die Januar- Ausgabe ist am 14. Dezember 2011

Amtsausschuss bewilligt Zuschuss für Jugendfeuerwehr

Mit Enttäuschung nahmen die Amtsausschussmitglieder des Amtes Oeversee auf der Sitzung des Amtsausschusses des Amtes Oeversee am Donnerstag, den 07. Oktober 2010 die Reaktion der Kollegen aus dem Amt Eggebek zum Thema „Zusammenarbeit der beiden Schulen Eggebek und Tarp“ zur Kenntnis. Amtsvorsteher Herbert Jensen wies nochmals darauf hin, dass der Wunsch nach einem Gespräch ausschließlich aus der finanziellen Verantwortung für unsere Gemeinden und Ämter entstanden ist.

„Der demographische Wandel und die Freigabe von Schuleinzugsbereichen wird uns in Zukunft vor erhebliche Herausforderungen im Hinblick auf den Betrieb unserer Schulen stellen“, so Herbert Jensen in seinem Bericht weiter.

Breiten Raum nahmen dann die Entwicklungen im Zusammenhang mit dem Neuabschluss der Wegenutzungsverträge, der sog. Konzessionsverträge, ein. Die Gemeinden werden nun in ihren Vertretungen die letztendliche Bewertung der Angebote vornehmen müssen, um dann noch in diesem Jahr eine Entscheidung treffen zu können.

Zukünftig wird ein Wechsel im Bereich der EDV-Betreuung des Amtes vollzogen. Ab dem kommenden Jahr werden sämtliche Programme und Daten zentral bei Dataport in Kiel betreut. Notwendige Investitionen im Bereich der Serverlandschaft konnten so vermieden werden.

„Die ständig wachsenden Anforderungen in der Betreuung einer modernen EDV-Anlage und die Einhaltung der höchsten Standards im Rahmen der Datensicherheit machen diesen Umstieg notwendig und sinnvoll“, so der leitende Verwaltungsbeamte Stefan Ploog im Rahmen seiner Erläuterungen.

Ebenfalls stellte der Amtsausschuss die Co-Finanzierungsmittel für ein Projekt, zur Vermarktung der touristischen und kulturhistorischen Besonderheiten des Amtes Oeversee, zur Verfügung. Zukünftig wird eine deutlich verbesserte Vermarktung möglich sein. Es wird nun ein Antrag an die AktivRegion zur Unterstützung dieser Maßnahme gestellt. „Damit werden zum ersten Mal die vielen Angebote in unserem Amt gebündelt dargestellt und effektiv beworben“, so der Amtsvorsteher in seinen Ausführungen.

Ebenfalls bewilligte der Amtsausschuss für die Anschaffung eines Fahrzeugs für die Jugendfeuerwehr Sieverstedt einen Zuschuss in Höhe von 3.500 Euro. Somit sind alle Jugendfeuerwehren mit entsprechenden Transportfahrzeugen ausgestattet, so ein sichtlich erfreuter Amtsvorsteher in seinen abschließenden Ausführungen. spl

Schneeräum- und Streupflicht

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

das Kalenderjahr neigt sich dem Ende zu und die „kalte Jahreszeit“ mit Eis und Schnee hält Einzug.

Aus diesem Grunde möchten die Gemeinden auch in diesem Jahr auf die Schneeräum- und Streupflicht der Anlieger für den Bereich des Amtes Oeversee hinweisen. Zur Reinigung gehört auch die Schneeräumung und das Abstreuen mit abstumpfenden Mitteln bei Glätte. Im Interesse des Umweltschutzes wird darauf hingewiesen, dass kein Salz zum Abstreuen verwendet werden soll.

Die Gehwege sind bei Bedarf mehrmals täglich zu räumen bzw. abzustreuen.

In der Zeit von 7.00 Uhr bis 20.00 Uhr auftretendes Glatteis ist so oft wie erforderlich abzustreuen, gefallender Schnee ist unverzüglich nach beendetem Schneefall zu beseitigen. Eine Streupflicht während der Nacht besteht grundsätzlich nicht. Nach 20.00 Uhr entstandene Glätte oder gefallender Schnee sind jedoch bis 7.00 Uhr des folgenden Tages zu beseitigen.

Sollten Anlieger selbst verhindert sein oder aus sonstigen Gründen (Alter, Gesundheit) der Streu- und Räumpflicht nicht nachkommen können, haben sie rechtzeitig Vorsorge dafür zu treffen, dass andere Personen die Pflicht wahrnehmen.

Achten Sie bitte darauf, dass die dem Feuerlöschwesen dienenden Wasseranschlüsse und die Einläufe in die Entwässerungsanlagen jederzeit von Schnee und Eis frei sind.

In den Bereichen, in denen kein Winterdienst durch die Gemeinde erfolgt, ist darauf zu achten, dass die Straße regelmäßig geräumt wird und dass der Schnee so gelagert wird, dass eine ordnungsgemäße Entsorgung durch die Müllabfuhr erfolgen kann.

In Ihrem eigenen Interesse stellen Sie sich bitte auf die winterlichen Witterungsbedingungen mit Eis und Schnee ein, und berücksichtigen Sie längere Fahrzeiten als zur Sommerzeit.

Fundsachen

Zeitraum: 10.08.2011 – 14.11.2011

Geldbörse	1
Damenfahrräder	2
Mountainbike	1
Herrentrekkingfahrrad	1
Herzfrequenzmessgerät	1
Workman mit Tasche	1
Diverse Fundgegenstände aus Schule und Schwimmbad	

Rentensprechstunden

Die Rentensprechstunden finden jeweils am ersten Montag im Monat von 8.30 bis 12.00 Uhr im Zimmer 07, Erdgeschoss statt. Die Sprechstundentermine für die nächsten Monate sind wie folgt vorgesehen: **05.12.2011 und 02.01. 2012**

Um Wartezeiten am Beratungstag zu vermeiden, ist mit dem Versichertenberater Herrn Michael Klatt unbedingt vorher telefonisch (04636-1316) ein Termin zu vereinbaren. Terminabsprachen: Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr und von 15.00 bis 18.00 Uhr. In dringenden Fällen sind Sonderberatungen und bei Behinderung oder schwerer Erkrankung Hausbesuche möglich.

Dringende Bitte der Feuerwehren!

Die Feuerwehren im Amtsbereich und die Gemeinden bitten die Grundstückseigentümer dringend um Beachtung der Straßenreinigungssatzung.

Es wurde erneut festgestellt, dass immer mehr Wasserhydranten so stark zugewachsen und umwuchert sind, dass sie für die Feuerwehren kaum noch erkennbar sind. Aus diesem Grund wird darum gebeten darauf zu achten, die Hydranten für das Feuerlöschwesen frei zu halten. Bitte vergewissern Sie sich auf Ihrem Grundstück, dass die Wasserhydranten für das Feuerlöschwesen frei zugänglich sind.

Es kann schlimme Folgen haben, wenn ein Hydrant nicht gefunden wird, weil er unter einer Hecke versteckt, von Rasen zugewachsen oder anderweitig unzugänglich ist.

Nur wenn jeder Hydrant frei zugänglich und sofort sichtbar ist, ist ein möglichst reibungsloser Ablauf bei Löscharbeiten zu gewährleisten. Im Falle eines Hausbrandes ist jede Minute wichtig und darf nicht mit der unnötigen Suche nach den Wasseranschlüssen vergeudet werden. Dies könnte im schlimmsten Fall Menschenleben kosten!

Post von der ASF

Neue Abfuhrbezirke - neue Termine 2012

In vielen Gemeinden gibt es für die Restmüll- und Biotonne oder die Gelben Säcke neue Abfuhrtermine, da sich aufgrund einer überarbeiteten Tourenplanung des beauftragten Abfuhrunternehmens, der Firma Remondis, die Abfuhrbezirke verändert haben.

Im Amt Oeversee finden die ersten Leerungen im Jahr 2012 statt am:

Zusammen mit der Kundenzeitung „ASF-Info“ bekommen alle Haushalte zwischen den Jahren einen kompletten Abfuhrplan 2012. Darin sind auch die Abfuhrverschiebungen durch Feiertage bereits berücksichtigt.

Zusätzlich erhalten alle Grundstückseigentümer Anfang Januar ihren individuellen Abfuhrplan für ihr Grundstück zusammen mit ihrer Abfallrechnung.

Gemeinde	Restmüll 14-täglich	Restmüll 4-wöchentlich	Biotonne	Gelber Sack	Papiertonne
Oeversee	**Di 03.01.**	**Di 17.01.**	**Di 03.01.**	**Do 05.01.**	**Mo 02.01.**
Sieverstedt	Di 03.01.	Di 17.01.	03.01.	Fr 13.01.	Mo 02.01.
Tarp	Di 03.01.	Di 17.01.	03.01.	Fr 13.01.	Mo 02.01.

fett = neuer Abfuhrbezirk für Restmüll- und Biotonne oder Gelber Sack

Bitte beachten Sie: Durch die veränderte Tourenplanung kann sich auch die gewohnte Uhrzeit, zu der die Müllfahrzeuge bisher zu Ihnen gekommen sind, ändern. Stellen Sie bitte Ihre Abfallbehälter und Gelben Säcke, die nicht vom Standplatz abgeholt werden, am Abfuhrtag auf jeden Fall bis 7.00 Uhr am Straßenrand bereit.

Bei der Abfuhr der grünen Papiertonne ändert sich nichts. Hier gelten die gleichen Abfuhrbezirke wie bisher.

Mit einem Klick zu Ihren Abfuhrterminen

Alle Infos zum Thema Abfall und auch Ihre „ganz persönlichen“ Abfuhrtermine natürlich auch im Internet unter www.asf-online.de oder bei der ASF-Kundenberatung unter Tel. (0 46 21) 85 72 22.

Ein frohes Weihnachtsfest, besinnliche Feiertage und alles Gute für 2012 wünscht Ihnen IhreASF

Der Naturschutzverein Obere Treenelandschaft e.V. lädt ein:

Weihnachten im Schafstall - Ein Fest für alle Sinne!

Am Samstag, den 17. Dezember 2011 findet das 9. Weihnachtsfest im Schafstall der Oberen Treenelandschaft bei Oeversee statt. Das Fest für Alt und Jung stimmt die ganze Familie auf Weihnachten ein.

Einlass ist bereits ab 13:00 Uhr, die Darbietungen beginnen, wie gewohnt, um 14:00 Uhr. Nach der Aufführung des ADS-Naturkindergartens Oeversee wird der Posaunenchor der Evangelischen Kirchengemeinde Tarp Weihnachtslieder spielen und zum Abschluss des Festes singt der Gospelchor aus Munkbrarup.

Für das leibliche Wohl wird auch in diesem Jahr wieder mit Grillwurst, Punsch, Waffeln und Co. gesorgt. Neben Weihnachtsbäumen werden auch Felle und Erzeugnisse aus der Schäferei von Angela Dornis zum Verkauf angeboten. Der Eintritt ist frei. Um die Kosten für den Verein niedrig zu halten, wird jedoch um eine Spende gebeten.

Der Schafstall liegt in den Fröruper Bergen bei Süderschmedeby und ist erreichbar über die B76. Der Zufahrtsweg zum Schafstall wird ausgeschildert

WIR ZIEHEN UM NACH SCHLESWIG!
LAGERVERKAUF
bis 22.12.2011 in Tarp
20 %* auf alle Motorgeräte!
€ 327,- statt € 409,-
z.B. Stihl Säge MS211 35er Schwert
WOLF Garten Das Original seit 1982 click multi-star
30 %* auf WOLF multi-star®
Viele Markenartikel reduziert – bis zu 40 %*!
* Auf alle Ausstellungsstücke – nur solange der Vorrat reicht!
Wilhelm Fricke GmbH
Wanderuper Str. 16a, 24963 Tarp
Tel. 04638-8942-16
www.gartenland.de
Fricke Gartenland DER PROFI FÜR GARTENTECHNIK
Ab Januar 2012 in Schleswig im Gewerbegebiet St.-Jürgen

Lackiererei
M. Weissmann & A.H. Jensen GbR
Ostertoft 9 · 24988 Oeversee
Tel. 0 46 30 / 93 75 70 · Fax 0 46 30 / 93 75 80
Mobil 0170 - 2 02 07 56

Super Angebote!
Reservieren Sie Ihr Weihnachtsgeschenk – E-Bikes 2012 zum Probefahren bereit...
Gafert Der Fahrradladen
E-Rad-Stützpunkthändler E-Räder
Inh. Joachim Gafert
Dorfstraße 18
24963 Tarp – im TreeneCenter
T. 04638-8082406 · F. 8082407
www.fahrradgafert.de

sein. Parkmöglichkeiten bestehen oberhalb des Stalles. Um die Parkplatzsituation zu entschärfen, bitten wir alle Gäste, soweit möglich, Fahrgemeinschaften zu bilden und auf die Anweisungen der Parkplatzeinweiser zu achten. Wir bedanken uns schon im Voraus bei unseren Gästen für ihr Verständnis!

Eine Bank aus uralter Eiche für den „Lushybarg“

Abseits der Straßen, im Großsolter Moor, in einer urwüchsige Naturlandschaft, liegt der „Lushybarg“, eine stattlicher „Berg“ in der flachen Moorlandschaft mit Blick auf eine vernässte Moorfläche. Auf diesem Berg steht eine Bronzetafel mit der Inschrift:

„Lushy – Nord 54° 69 min – Ost 9° 84 min“. Die Bedeutung des Namens „Lushy“, wahrscheinlich dänischen Ursprungs, bedeutet sinngemäß: „Blick auf die Wasserlandschaft, umgeben von üppigen exotischen Gärten mit einheimischen Bäumen und Pflanzen“ (Google). Eines fehlt auf diesem Berg, sind sich die Naturschützer des Naturschutzvereins Obere Treenelandschaft (NSV) einig: „Eine stabile Sitzgarnitur, auf der Naturfreunde und Wanderer diesen wunderschönen Ausblick genießen können“.

So kamen die beiden Senioren, Horst Bereuter und Jürgen Unrau, beide oft in der Natur der Region unterwegs, mit dem NSV ins Gespräch. Horst Bereuter hatte auf seinem Hof uraltes, abgelagertes Eichenholz liegen und spendete die wertvollen Stämme spontan für eine Bankgarnitur. Dr. Wiebke Sach vom NSV organisierte jetzt die Verarbeitung der Stämme und die Herstellung der Sitzgarnitur. Die Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft mbH (beQua), eine soziale Einrichtung der Stadt Flensburg für die Eingliederung von Jugendlichen ins Berufsleben mit zwölf Plätzen, erklärten sich bereit und in der Lage die Eichenstämme zu verarbeiten. „Eine hervorragende Arbeit“, lobt Peter Lorenzen, Vorsitzender des NSV, die jungen „Hanswerker“.

Sitzprobe auf der neuen Bank v.l. Peter Lorenzen, Wiebke Sach, Jürgen Unrau, Horst Bereuter

Zur Einweihung hatte der NSV alle Beteiligten zu einem Imbiss eingeladen. Bei kaltem aber klarem Wetter, kam der heiße Kaffee gerade recht. „Ich bedanke mich bei den jungen „Handwerkern“ und deren Betreuer und beim Spender des Holzes ganz herzlich“, sagt Peter Lorenzen. An die beiden Senioren gerichtet: „Vielleicht finden sie bei ihren Spaziergängen durch das Naturschutzgebiet noch weitere Plätze, wo eine Bank oder ein Tisch zum Verweilen stehen könnte. Wir nehmen weitere Holzspenden gerne an“. Der Naturschutzverein Obere Treenelandschaft betreut etwa 1200 ha eigene Land – Waldflächen in der oberen Treeneregion.

Traditionelles Rindfleischessen findet großen Zuspruch

Am 04. November versammelten sich mehr als hundert Liebhaber des guten Essens in Oeversee, um Gerichte, zubereitet mit dem Fleisch vom Hochland-Rind, zu genießen. Diese inzwischen traditionelle Herbstveranstaltung des Naturschutzvereins Obere Treenelandschaft fand in diesem Jahr im Gasthaus Frörup Salz & Pfeffer statt.

Die Küche des Gasthauses hatte aus einem Rind von Reinhard Koch, das zu Lebzeiten die extensiven Weiden der Oberen Treenelandschaft gepflegt hat, ein imposantes Buffet gezaubert. Allein neun Hauptspeisen wie beispielsweise Tafelspitz auf Kürbis-Rübenmus, Wirsingkohlpudding, Schaufelbraten mit Senfgemüsestreifen oder Rouladen auf Kartoffelstampf waren im Angebot. Dazu kamen noch Vorspeisen wie Beeftatar, Carpaccio mit Basilikumpesto oder eine kräftige Rindfleischsuppe.

Zur Abrundung des Abends wurden vom Naturschutzverein Bilder aus den verschiedensten Winkeln der Oberen Treenelandschaft gezeigt.

Der Vereinsvorsitzende Peter Lorenzen zeigte sich sehr zufrieden mit der Veranstaltung.

Die Germanen

oder Die Erfindung eines Volkes durch römische Geschichtsschreibung

Deutschland (Land der Teutonen) gilt als das Land der Germanen – daher auch die internationalere Namensgebung „Germany“. Wer aber sind die Germanen, bzw. kann mit dieser Bezeichnung wirklich ein Volk im engeren Sinn beschrieben werden?

Archäologie und Geschichtsschreibung ermöglichen heute Einsichten, die das Bild „unserer Vorfahren“ – denn als solche werden sie von den meisten stillschweigend akzeptiert – in ein neues Licht rücken.

Der Referent Dr. Bernd Zich (Abteilungsleiter Landesmuseum für Vorgeschichte in Halle/Saale und Ehrenmitglied im Förderverein Arnkiel-Park) setzt die Reihe seiner jährlichen Vorträge wieder mit einem spannenden Thema fort, zu dem er aufgrund aktueller wissenschaftlicher Erkenntnisse aus seinem neuen Wirkungskreis angeregt wurde.

„Wir wollen heute versuchen, die wirkliche Identität der Germanen zu suchen“, beginnt Dr. Bernd Zich seinen Vortrag vor einem hochinteressierten Publikum im vollbesetzten Saal des historischen Gasthauses in Bilschau. Es gibt praktisch keine direkten Überlieferungen aus der Zeit um 600 v.Chr. Allein durch archäologische Funde können gewisse Schlussfolgerungen gezogen werden. Von Brutus bis Harald Blauzahn, über Hannibal und Attila lässt Zich die Persönlichkeiten der Geschichte über 1600 Jahre Revue passieren. Caesar und Tacitum haben in der Blütezeit der Römer erstmals Germanien als ein schlechtes unwirtliches Land im Norden erwähnt.

Eine von Kaiser Augustus geplante Hauptstadt „Germania“, die in der Nähe von Marburg mit gigantischen Ausmaßen gebaut werden sollte, wurde nie fertig gestellt. In der sogenannten „Varusschlacht“

verloren die Römer drei Legionen und wurden nach Süden zurück gedrängt. Mit der „Limes“ – Mauer wurde das Gebiet noch Norden und Osten abgesichert. Der Aufbau der römischen Kultur westlich des Limes konnte sich jetzt über Jahrhunderte ungehindert entwickeln. Trotz der Mauer fanden rege Handelsbeziehungen mit den „Germanen“ statt, was archäologische Funde aus der Zeit beweisen. Hauptsächlich in den Fürstengräbern (so auch bei einer Ausgrabung in der Nähe von Magdeburg) und auch in Schleswig-Holstein (Thorsberger Moor) wurden reiche Funde von römischem Geschirr und auch Waffen gemacht.

In der Zeit 320 v.Chr. bist 400 n.Chr. fanden starke Wanderbewegungen der Volksstämme statt (Völkerwanderung). Eine Expansion der Völker hatte eine mehr oder weniger starke Vermischung der Stämme zur Folge. So waren die Angel-Sachsen, die Goten, die Hunnen, die Wandalen und die Langobarden oft jahrhunderte lang auf Wanderschaft. Zurzeit Harald Blauzahns und Otto der Große (mitte zehntes Jahrhundert) wurde in Schleswig-Holstein die Waldemarsmauer zum Schutz gegen die Kaiser und Herrscher des Heiligen Römischen Reiches und die Kelten gebaut.

Wo waren aber jetzt die „Germanen“?

„Vergessen wir die Germanen, die hat es wohl nie gegeben“, ist das Fazit von Dr. Bernd Zich. „Nach den neuesten Ergebnissen der Gen-Forschung sollten wir heute nicht mehr von den „Germanen sprechen, sondern von den Gen-Typen „R1b und S21“.

Der Beifall zeigte, dass der von Dr. Zich in gewohnter, lebendiger Form gehaltene Vortrag beim Publikum sehr gut angekommen ist. Dieser Beitrag soll nur ein Konzentrat der detaillierten Ausführungen von Dr. Bernd Zich sein und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Hans Petersen

Artenvielfalt zwischen Eckernförde und St. Peter

Die Exkursion in diesem Jahr ist eine Gemeinschaftsfahrt vom Förderverein Arnkielpark unter der Leitung von Sönke Grimm, unserem Diplomgeologen und dem Naturschutzverein unter der Leitung von Dr. Wiebke Sach.

Der Bus ist voll besetzt, und das erste Ziel einer ganzen Reihe liegt an der Ostsee kurz hinter Eckernförde. Das Wetter ist zu unserer Freude trocken, windstill, aber bewölkt. Die Atmosphäre an der See ist wunderbar, pastellfarben zwischen Wasser und Himmel und macht Lust auf die Reise. Wir hören viel über Steil- und Ausgleichsküsten, den Meeresspiegel und dass Eckernförde auf so einer Ausgleichsküste liegt. Wie schön, dass wir auch eine naturkundliche Leitung dabei haben. So hören wir auch über die Pflanzenwelt in einer solchen Region einiges. Nach einer kleinen Wanderung am Wasser geht es mit dem Bus ins Land zu einem Buchenwald, wo wir viel über die Bäume erfahren. Bei beiden Zielen gab die Natur den Ton an. Aber nun geht es auf den Aschberg. Und da guckt der Herr von Bismarck genau in die Richtung, die uns angeht.

Hier hat die Menschenhand etwas Neues geschaffen, die Knicks. Um 1750 haben Propst Lüders und dann sein Neffe eine frühe Verkoppelung gemacht, wo die Bauern zusammenhängend Ländereien erhielten, wenn auch auf schmalem Raum. Dazwischen bauten sie die Knicks. Das alles können wir gut sehen, und zur Vertiefung fahren wir in ein Informationszentrum der Aktivregion Hüttener Berge, ins Redderhus. Hier kann man alles über den Knick hören und erspielend lernen. Sehr gut auch für Kinder

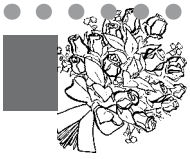
Wir nehmen unser Picknick am Wittensee ein, welch schöner Platz! Natürlich geht es dann mit Seen weiter und neuen Fragen. Hier haben wir es ja mit Todeisseen zu tun, ein spannendes Kapitel.

Wir haben alle ein Heft zu unseren Zielen von Herrn Grimm erhalten und wissen, dass unser nächster Punkt auf der Geest liegt. Bei Sorgwohld erleben wir ein weites Heidegebiet, das von Beweidung im Winter durch Schafe erhalten werden soll. Welch ein Anblick! Die Schönheit dieser Natur erleben wir noch einmal auf einem Hochmoor, wohin wir gehen müssen, weil die Brücke über die Bennebek uns trägt, aber nicht einen Bus. Überall vertiefen wir unser Wissen, und es ist schön bei einer Gruppe zu sein, wo alle Freude daran haben Neues zu erfahren.

Aber die Eider muss es auch noch sein, also geht es weiter nach Süderstapel, ein schönes Dorf, und die Eider mäandert hier, was uns auch erklärt wird.

Die Nordsee erreichen wir nicht mehr. Die Zeit lässt es nicht zu, aber wir haben eine solche Fülle von Schätzen gesehen, die unser Referent im Sommer in einer Woche mit dem Fahrrad ergründet hat, haben von Wiebke Sach viel Neues von den Pflanzen dazu erfahren, dass wir bereichert zurückkommen. So bleibt am Ende unser Dank. Der gilt auch Peter Autzen, Mitglied unseres Vereins, hier unser Fahrer, dem auf solchen Fahrten viel zugemutet wird und allen, die geholfen haben, hier auch natürlich unser Dank an Uwe Ketelsen.

Annelie Köppen

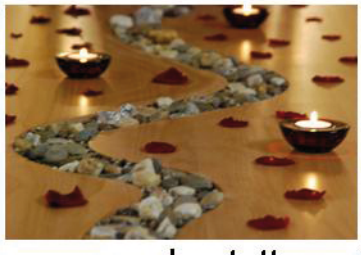


Wir gratulieren

Geburtstage im Dezember 2011

Gemeinde Oeversee		
Heinz Jann	01.12.1926	Bundesstraße 32
Gottfried Kleeberg	03.12.1936	Barderupfeld 12
Christel Jensen	06.12.1941	Barderup-Ost 8
Adolf Andresen	07.12.1933	Wanderuper Weg 22
Peter Hillebrecht	08.12.1930	Heidefelder Weg 6
Peter Jacobsen	13.12.1928	Barderuper Dörpstraat 17
Nagel Helga	15.12.1936	An der Beek 17
Harald Berggreen	18.12.1935	Dorfstr. Munkwolstrup 7
Anni Henningsen	22.12.1911	Bahnhofstr. 1
Werner Neuendorf	24.12.1937	Bilschauweg 6
Helga Nissen	24.12.1937	Augaarder Weg 4
Albert Schneider	24.12.1938	Stapelholmer Weg 23 A
Dietrich Nissen	25.12.1934	Augaarder Weg 4
Anneliese Jacobsen	31.12.1928	Barderuper Dörpstraat 17
Gemeinde Sieverstedt		
Christa Budtzen	01.12.1939	Süderstr. 8
Uwe Sell	06. 12.1939	Grönshoy 2
Christian Petersen	06.12.1938	Sieverstedter Str. 17
Christel Voss	13.12.1935	Zum Kieswerk 5
Hilma Carstensen	16.12.1928	Stenbusch 4
Anny Otzen	16.12.1928	Oberdorf 5
Christian Bonde	19.12.1930	Raiffeisenstr. 6
Franz Johna	20.12.1926	Stenderupfeld 5
Christel Vosgerau	21.12.1934	Langstreng 4
Gerda Johannsen	22.12.1932	Süderholz 3
Helga Christophersen	25.12.1932	Stenderupbusch 7
Erika Rohde	27.12.1936	Englück 8
Wilhelm Jensen	27.12.1939	Brandsholm 3
Gemeinde Tarp		
Karl–August Genz	03.12.1939	Tornschauer Str. 19
Anita Börnsen	05.12.1937	Wanderuper Str. 21
Annedore Gall	06.12. 1937	Wanderuper Str.22
Dieter Mohr	12.12. 1937	Stapelholmer Weg 64
Siegfried Degner	14.12.1929	Sanddornweg 7
Barbara Schestakowski	17.12.1928	Dr.-Behm-Ring 3
Margot Book	17.12.1934	
Christa Martensen	17.12.1934	Wacholderbogen 1
Hans Hensen	18.12.1935	Bahnhofstr. 2
Emma Grund	18.12.1939	Eisenbrink 6
Christa Hunger	19.12.1931	Wanderuper Str. 21
Claus Röh	23.12.1933	Kastanienallee 7
Karin Dähne	23.12.1934	Wanderuper Str. 21
Ulrich Reinhold	24.12.1934	Wanderuper Str.21
Hansen, Hans Peter	25.12.1939	Pommernstr. 38
Viktor Zawadsky	26.12.1931	Thomas-Thomsen-Str. 4
Gerlinde Gafert	27.12.1937	Hamphof 2
Wullf, Arndt	30.12.1937	Hermann-Löns-Str.8

Rathjen
Bestattungsinstitut
Klaus-Groth-Str. 5, 24963 Tarp
Tel.: 04638 - 89 85 00



www.bestattungsinstitut-rathjen.de

BDB
Mitglied der Bestatterinnung Schleswig-Holstein e.V.

Mitteilungen des Standesamtes

Eheschließungen:

11.11.2011 – Celina Lohreit und Dennis Johannsen, Tarp
11.11.2011 – Christina May und Kevin Emcke, Tarp
11.11.2011 – Paola Reckling u. Robert Oldsen, Sieverstedt

Sterbefälle:

13.11.2011 – Fritz Langholz, Sieverstedt

Beim Standesamt Oeversee wurden vorstehende Personenstandsfälle beurkundet, bei denen die Betroffenen bzw. Angehörigen sich mit der Veröffentlichung einverstanden erklärt haben. Entsprechende Erklärungen liegen dem Standesamt vor. Personenstandsfälle (z.B. Geburt eines Kindes), die bei einem anderen Standesamt beurkundet worden sind, können wir nur veröffentlichen, wenn die Betroffenen dies wünschen. Sollten Sie als Berechtigter an einer Veröffentlichung interessiert sein, bitten wir um entsprechende Mitteilung (Tel.: 04638-8835).

Feuerwerkskörper und brandempfindliche Gebäude

Wenn der Dezember auch erst gerade begonnen hat, neigt sich das Jahr 2011 unweigerlich dem Ende zu.

Für viele von uns ist es selbstverständlich, das alte Jahr mit einem kleinen Feuerwerk aus Raketen, Schwärmern und anderen Knallkörpern zu verabschieden und das neue Jahr zu begrüßen.

Aber denken Sie dabei bitte an folgende Bestimmungen und allgemeine Regeln:

- in unmittelbarer Nähe von Kirchen und Altersheimen (auch Altenwohnanlagen) dürfen Feuerwerkskörper nicht abgebrannt werden.
- Zu brandempfindlichen Gebäuden und Anlagen ist ein ausreichender Abstand (200 m) einzuhalten. Denken Sie dabei bitte besonders an die wenigen, aber doch so schützenswerten Gebäude mit einem Strohdach.
- Reichen dabei Abstände von 200 m aus?
- Wie weit treibt der Wind die Raketen?
- Wo steht das Haus eigentlich?

Stellen Sie sich bitte selbst einmal diese Frage. 200 m sind für eine Rakete nicht viel. Eine weitergehende Regelung möchte ich aber vorerst nicht treffen. Ich bitte Sie aber, wenn Sie Feuerwerkskörper verwenden, sehr weit von den brand-empfindlichen Gebäuden entfernt zu bleiben.

Der Gebrauch von Himmelslaternen ist verboten.

Schulnachrichten Tarp

Alexander-Behm-Schule

Schülerinnen und Schüler laufen die Strecke von Tarp über Paris nach Athen

Unglaubliche Ausdauerleistung zeigten am diesjährigen Lauftag die Schülerinnen und Schüler der Alexander-Behm-Schule Tarp. Der Startschuss fiel am 16. September um 8.10 Uhr für die Grunschule und um 10.30 Uhr für die Sekundarstufe I auf der Laufbahn. Herr Bargiel leitete die Schülerinnen und Schüler auf den Weg, der um das gesamte Schulzentrum führte. Mitgelaufen sind zahlreiche Eltern und Lehrer, die wie das sonnige Laufwetter zur Motivation beigetragen haben.

Die jährliche Veranstaltung wird 2011 bereits zum 24. Mal vom Schleswig-Holsteinischen Leichtathletik-Verband und der AOK NORDWEST in Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Bildung und Kultur des Landes Schleswig-Holstein organisiert.

Das Motto lautete: Jeder, so viel er kann! Je nach Kondition liefen die Schülerinnen und Schüler ununterbrochen 15, 30, 60, 90 oder 120 Minuten. Für die individuelle Laufleistung erhielten die Schülerinnen und Schüler eine Urkunde, die sie direkt nach dem Lauf im Wettkampfbüro erhalten haben und ein entsprechendes Laufabzeichen, welches bestellt werden konnte. Ab der 5. Klasse konnten sich die Schüler zusätzlich ein Laufwunder T-Shirt erlaufen, wenn sie mindestens 60 Minuten gelaufen sind.

Aber auch das Motto: ... und gemeinsam seid ihr stark! galt in diesem Jahr wieder. Die Schülerinnen und Schüler waren auf die Platzierungen der Klassenleistung sehr gespannt. Dank des Fördervereins der ABS-Tarp konnten die besten Klassen mit einem Geldbetrag besonders geehrt werden. Diese Ehrung fand am 7. Oktober mit je zwei Schülerinnen und Schülern aus jeder Klasse, der Vertreterin des Schulförderverein Frau Detlefsen, der Sportfachleitung und der Schulleitung in der Aula statt. Preise wurden unter den drei besten Klassen aus 1 / 2, 3 / 4, 5 / 6 / 7 und 8 / 9 / 10 vergeben.

Besonders beeindruckend ist die Laufleistung der Klass 6a, die mit durchschnittlich 108,29 Minuten bewiesen hat, dass der Wille zum Laufen auch eine Kopfsache ist. Die 4a mit durchschnittlich gelaufenen 105,63 Minuten zeigte die zweitbeste Laufleistung der gesamten Schule.

Insgesamt sind alle Schülerinnen und Schüler der ABS-Tarp 41062 Minuten gelaufen, das entspricht

einer Laufleistung von fast einen Monat am Stück, bzw. einer Laufstrecke von Tarp nach Paris und von dort weiter nach Athen.
Die besonders positive Stimmung, die körperliche Anstrengungsbereitschaft und die Zufriedenheit über die erbrachten Einzelleistungen werden den Schülerinnen und Schülern sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben. Die Klassenwertung, das Engagement der teilnehmenden Eltern und Lehrer motivierte die Schülerinnen und Schüler besonders. Die ABS Tarp freut sich bereits auf den Lauftag 2012!

Björn Voß

Ein gesprochener Adventskalender

An der Tarper Grund- und Gemeinschaftsschule sprachen Eltern und Kinder mit viel Engagement vorweihnachtliche Geschichten und Gedichte für eine Hörbuch-CD.
Zu einem Projekt der ganz besonderen Art trafen seit Anfang November über 20 Eltern in der Tarper Schule ein. Sie hatten sich nach einem Aufruf des Tarper Musiklehrers Gernot Voit spontan bereit erklärt, ausgewählte Geschichten und Gedichte für einen gesprochenen Adventskalender einzulesen. Nach und nach wurden die einzelnen „Tracks" aufgezeichnet, nachbarbeitet und in 24 Abschnitte geteilt. Als fertiges Produkt steht nun eine Doppel-CD mit „24 Türchen" bereit, hinter denen sich für die Zeit vom 1. bis zum 24. Dezember mancherlei Spannendes verbirgt. Aber nicht nur Eltern von Kindern der Alexander-Behm-Schule sprachen fleißig Texte, auch die Kinder selbst waren an der Produktion dieser gemeinsamen Weihnachts-CD eifrig beteiligt. So sind als weitere „kleine Leckerbissen" z. B. Musikstücke einer 9-jährigen Nachwuchspianistin, Sologesänge einzelner Schülerinnen sowie Chorgesänge der Grundschulkinder zum Hören und Mitsingen dabei.
„Die Bereitschaft der Eltern, spontan an diesem Hörbuch mitzuwirken, war großartig", stellte Musiklehrer Gernot Voit, Initiator dieses gemeinsamen Projektes, mit Freude fest. „Diese Aufnahmen waren nebenbei wieder einmal eine tolle Möglichkeit, mit Eltern unserer Schule einmal auf ganz besondere Art in Gespräch zu kommen und sie in Prozesse an unserer Schule aktiv einzubeziehen." Und dies galt auf ganz besondere Weise, denn einige Eltern hatten es als Sprecher ihrer ausgewählten Texte nicht immer ganz leicht. „Sämtliche Texte stammen von Autoren, deren Texte nicht mehr urheberechtlich geschützt sind. Das heißt natürlich, dass die Geschichten und Gedichte zum Teil schon sehr alt sind und in ihrem Sprachstil der damaligen Zeit entsprechen. Wer da lange Texte gewählt hatte, musste sich ganz schön konzentrieren", erinnert sich Gernot Voit. „Doch spannend sind die Texte allemal, unabhängig ihres Alters. Die entstandene Weihnachts-CD wird ab kommender Woche für den Verkauf an unserer Schule bereit stehen und sie soll natürlich auch auf dem Tarper Weihnachtsmarkt erworben werden können." Der Erlös vom Verkauf des gesprochenen Adventskalenders soll den Kindern der Alexander-Behm-Schule in Form der Erweiterung der Ausstattung des Musikbereiches direkt wieder zugute kommen. So wird beispielsweise schon jetzt an der Schule eifrig für die Aufführung mehrerer Musicals geprobt, wofür unter anderem ein Verfolgerscheinwerfer für die Bühnenbeleuchtung angeschafft werden soll. „Wir setzen uns natürlich immer neue, weitere Ziele und das Musikprofil unserer Schule findet auf diese Weise auch ganz besondere Akzeptanz bei den Kindern und Jugendlichen. Unser Dank gilt jetzt aber natürlich in vollem Umfang erst einmal allen Aktiven und Unterstützern dieses Hörbuch-Projektes," so Gernot Voit.

Tag der offenen Tür mit viel Engagement

Am Samstag, dem 05.11.2011 öffnete die Alexander-Behm-Schule in Tarp ihre Türen und Tore, um Eltern, Geschwistern und allen interessierten Bürgern einen facettenreichen Einblick in einen gar nicht so „alltäglichen" Schulalltag zu geben.
„Schule, kenne ich ja auch noch von früher", werden sich viele beim Lesen der Vorankündigung des Tags der offenen Tür gedacht haben. Was aber an diesem Samstag von den Schülern und Lehrern mit viel Engagement dargeboten wurde, wird dann doch viele überrascht haben. Musicalproben, Profilklassen in den Bereichen Musik und Sport die ihr Können zeigten, Filmvorführungen, Freiarbeiten und eigenständiges Lernen an Stationen auch schon bei den ganz Kleinen, jahrgangsübergreifendes Lernen, Vertonungen von „Lieblingslektüren" sowie die Einblicke in die Angebote der Offenen Ganztagsschule, des Hortes und der Mensa zeigten das Bild einer modernen und innovativen Schule, an der Schüler, Lehrer und Eltern gemeinsam den Schul-

Unsere Advent-Angebote

Bernd Carstensen
Fleischerfachgeschäft
Tarp, Dorfstraße
Tel. 04638-4 51

50 Jahre

Schlemmerplatte „Exclusiv"
auf gebuttertem Brot liebevoll belegt & dekoriert
10 Schnittchen pro Person
mit Roastbeef ✻ Kassler ✻ Kochschinken ✻ Schweinebraten ✻ Holsteiner Landrauchschinken ✻ Schwarzgeräuchertes ✻ Käse ✻ Salat nach Wahl
Ab 6 Personen *pro Person* 8,90
mit Lachs und Rührei *pro Person* 9,90
mit Räucheraal und Krabben *auf Anfrage*
Abholpreise

Weihnachtlich gefüllter Braten
z. B. mit Bratapfel kg 8,50

28. - 31. Dezember
Wiener Würstchen
1 kg 7,49

Wir wünschen allen Kunden ein gesegnetes Weihnachtsfest, Gesundheit und „guten Appetit" im neuen Jahr!

vom Fachmann

alltag gestalten.
Die Schüler sangen, malten, backten, bastelten, schauspielerten, forschten und zeigten während der von Lehrern und Schülern begleiteten Schulführungen die Alexander-Behm-Schule in all ihren charakteristischen Ausprägungen. So wurde dem Besucher schnell deutlich, dass die Schule ihrem Namenspatron alle Ehre macht, dessen erfinderischer Reichtum auch vom Angelköder bis hin zum Echolot reichte.
Hervorgegangen war der Tag der offenen Tür aus dem Wunsch von Eltern und Lehrern, die Alexander-Behm-Schule einer breiten Öffentlichkeit zu öffnen, aber natürlich auch aus der Idee, dass stolze Schüler ihren Eltern einmal zeigen können, was so in ihrer Schule passiert. Der Aufgabe, diese Idee in die Realität umzusetzen, nahm sich das Kollegium unter Federführung von Frau Christiane Petersen mit viel Elan und Phantasie an, so dass die Alexander-Behm-Schule nach diesem besonderen „alltäglichen" Schultag stolz und zufrieden ihre Türen und Tore wieder schließen konnte.

schulengel
Einfach.Spenden.

Helfen ohne Mehrkosten

Der Schulförderverein der Alexander-Behm-Schule erweitert die Möglichkeiten.

Das der Schulförderverein eine wichtige Einrichtung ist wissen wir alle. Was er fördert sehen die Schüler, Lehrer und Eltern täglich an der Alexander-Behm-Schule. Um es den Förderern noch einfacher zu machen wurde auf der letzten Mitgliederversammlung beschlossen das wir eine Kooperation mit den Schulengeln schließen.
Was sind die Schulengel?
Die Schulengel-Idee wurde 2008 von einer kleinen engagierten Gruppe von Eltern entwickelt, die die Ausstattung der John-F.-Kennedy-Schule in Berlin verbessern wollten. Dabei suchten sie nach einer Idee jenseits der klassischen Kuchenbasare und Flohmärkte und kamen auf die Idee, das Affiliate-Marketing als Einnahmequelle für den Förderverein zu nutzen – der Anfang des Schulengel-Projektes war gemacht.
Mittlerweile ist eine Internetplattform entstanden die es Schulen, Kitas und Sportvereine ermöglicht dort ihre Projekte vorzustellen und Spender für ihre Einrichtung zu gewinnen.
Jeder der im Internet einkauft kann mitmachen, man besucht die Seite Schulengel.de sucht die Einrichtung die man unterstützen möchte in einer einfachen Suche heraus und kann danach einen der über 1000 Internet Shops auswählen in dem man einkaufen möchte. Es sind alle großen Shops im Internet vertreten, von Amazon über eBay und Neckermann, Otto und Zalando sind sie alle dabei.
1. Einrichtung auswählen > 2. Shop auswählen > 3. über den bereitgestellten Link einkaufen gehen.
Die nun getätigten Einkäufe werden in der Regel mit ca. 3%-5% rabattiert, dieses Geld wird nach Abschluss des Einkaufs den Schulengeln überwiesen und der Einrichtung gutgeschrieben.
Der so gesammelte Betrag wird dann den Einrichtungen überwiesen. Der Spendenstand ist jederzeit online einzusehen.
Dem Kunden entstehen keine Kosten und der Förderverein kann so einfach unterstützt werden. Wenn viele mitmachen können so einige Euros zusätzlich gesammelt werden ohne das es jemanden im Geldbeutel fehlt. Versucht es doch einfach mal, auch bei einer Bestellung von Büromaterial oder Weihnachtsgeschenken einfach mal an den Förderverein denken und über die Schulengel den gewohnten Shop betreten.
Natürlich freuen wir uns immer über Mitglieder im Förderverein, da der dort gespendete Betrag dem Förderverein eine Planungssicherheit gibt.

Der Schulförderverein der Alexander-Behm-Schule

Kreativ(er) Workshop an der Ganztagsschule

Seit vielen Monaten bietet die Ganztagsschule an der Alexander-Behm-Schule immer mittwochs den kreativen Bastlern und Künstlern eine Heimat. Je nach Interessenlage und Laune werden alte und ganz neue Basteltechniken ausprobiert, kombiniert und veredelt. Yvonne Henderson leitet seit Beginn der Ganztagsschule diesen Kurs, der lediglich einmal den Wochentag gewechselt hat, seinem Motto aber immer treu geblieben ist. Yvonne Henderson sprudelt nur so mit immer neuen Ideen, dass einige Kursteilnehmer schon seit Anfang an dabei sind und immer noch jede Menge Spaß am Ausprobieren haben, andere Kursteilnehmer sind nur einen Durchlauf dabei oder immer mal wieder. So unterschiedlich und zeitlos die Ideen sind, in der Vorweihnachtszeit kommen auch die Kreativsten nicht an Festtagsbasteleien vorbei, aber immer auch auf ganz neue Art und kreativ!

Die „Kreativen" in Aktion

Ein verlockendes Angebot

Gerade jetzt in der dunklen Jahreszeit: GuteNacht-Taxi Hin und weg – zum halben Preis!

Für 1,50 € bekommt ihr einen Taxigutschein im Wert von 3,00 €! Für 2,50 € bekommt ihr einen Taxigutschein im Wert von 5,00 €!
Je nachdem wieviel ihr euch leisten könnt oder wollt! Ihr könnt auch mit mehreren zusammenlegen, alles kein Problem! Die Gutscheine gibt es in den Amtsverwaltungen Eggebek und Oeversee (Tarp).
IHR könnt die Gutscheine kaufen oder lasst sie euch von euren Eltern schenken!

GuteNacht-Taxi - der sicherste Weg nach Hause!

EK
Elektro-Installation
Elektro-Geräte u. -Heizung
Antennenbau
EDV u. Telefonvernetzung
Elektro-König GmbH
Wir wünschen unseren Kunden
frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!
☎ 0 46 30/52 40
Mobil 0172/4563338
Fax 0 46 30/6 18
Westerhöhe 2
24988 Oeversee

Rolf Petersen
Fliesenlegermeister
Meisterhaft
Fliesen · Platten · Mosaikarbeiten
Liebe Kunden, vielen Dank für das uns entgegengebrachte Vertrauen.
Wir wünschen allen frohe Festtage und einen gesunden und erfolgreichen Start ins neue Jahr!
Pommernstraße 1 ❖ 24963 Tarp ❖ Telefon (0 46 38) 75 44
info@rolf-petersen-online.de ❖ www.rolf-petersen-online.de

Aus der Region

Arbeitskreis „Plattdüütsch in´t Amt Eggebek“

Vergnüglicher Monolog in der Sauna

Jörg Hansen „Alleen in de Sauna“

Zu einem kabarettistisch-komödiantischen Monolog mit Jörg Hansen aus Immenstedt hatte der Arbeitskreis „Plattdüütsch in´t Amt Eggebek ins DLZ Eggebek eingeladen. Wie Greta Lassen zur Begrüßung sagte, habe er bereits 1500 Zuschauer begeistert und jetzt erhöhe sich die Zahl auf 1700. Sie freute sich über die große Resonanz und wünschte allen Zuschauern viel Vergnügen.

Ursprünglich hatte Jörg Hansen den Monolog nur in der Hoffnung eingeübt, für den Förderverein des Kindergartens in Immenstedt etwas Geld einzuspielen. Dass der Erfolg so groß wurde, überraschte ihn selbst. Wie seine beiden Helfer aus Viöl, „Topuster“ Sünje Löhr und Techniker Heiko Löhr sagten, wurde das Stück bereits achtmal aufgeführt. Höhepunkt war eine Aufführung in dem ausverkauften Nordseekongreßzentrum in Husum.

Man merkte Jörg Hansen den Spaß am Theaterspielen an, wenn er sich an das Publikum wandte und dessen Zustimmung einforderte. Allein in der Sauna, von seinem Freund in Stich gelassen, ließ er sein Eheleben Revue passieren. Mit zahlreichen pointierten Aussagen dachte er über Besonderheiten und Schwächen der weiblichen und männlichen Verhaltensweisen nach und kam zu dem Schluss, dass Frauen und Männer doch sehr verschieden seien.

Mit viel Gelächter und Beifall auf offener Szene zeigten die Zuschauer ihre Begeisterung.

Und so meinte Greta Lassen auch zum Schluss, es habe sich wohl jeder irgendwo wieder erkannt. Sie dankte dem Schauspielerteam mit einem Blumenstrauß und auch allen Helfern, die zum Gelingen dieses vergnügten Abends beigetragen hatten.

Jost de Jager zu Besuch beim Förderverein Mittlere Treene

Im Rahmen seiner Tour „Mittendrin – Jost de Jager im Dialog“ besuchte der Minister Jost de Jager den Förderverein Mittlere Treene e.V. in Eggebek und informierte sich über dessen Arbeit in den Bereichen Natur- und Umweltschutz.

Im Mittelpunkt stand dabei ein intensiver Dialog mit dem Geschäftsführer Thorsten Roos und weiteren Mitgliedern des Fördervereins sowie Vertretern der Kommunalpolitik und Verwaltung zum Natur- und Umweltschutz in unserem Land.

Im Rahmen der Begehung des ehemaligen Tanklagers an der L 247 zwischen Tarp und Eggebek wurde ein neues Projekt des Fördervereins vorgestellt, das in Zusammenarbeit mit dem Pfadfinderlager Tydal und dessen Trägerverein neben dem Natur- und Artenschutz die Aspekte Technik, Kultur, erneuerbare Energien, Umweltbildung, Tourismusförderung und Kunst gleichwertig berücksichtigt.

Das ehemalige Tanklager wurde im Mai 2011 auf Initiative des Fördervereins mit Mitteln der EU und des Landes Schleswig-Holstein zugunsten der Stiftung Naturschutz erworben und besitzt bereits heute in Teilflächen eine überdurchschnittlich hohe ökologische Bedeutung. Zur nachhaltigen Sicherung dieser besonderen Fläche ist eine extensive Beweidung notwendig, die durch Galloways des Vereins Bunde Wischen sicher gestellt wird. Der „Auftrieb“ der Tiere fiel zusammen mit dem Besuch de Jagers, der es sich nicht nehmen ließ, die Tiere auf dem Gelände in ihre „begrenzte“ Freiheit zu entlassen.

Im anschließenden Dialog zum Natur- und Umweltschutz nahm der verstärkte Maisanbau in der Region und die daraus resultierenden Auswirkungen einen breiten Raum ein. De Jager bestätigte, dass in Schleswig-Holstein ca. 200 000 ha Mais angebaut werden (Energie- und Futtermais), die zu einer dramatischen Veränderung des Landschaftsbildes beigetragen haben.

Erste gesetzliche Veränderungen des EEG's brachten wenig Erfolg, hier müsse mehr getan werden. De Jager wies aber darauf hin, dass die Landwirtschaft nur das umsetzt, was der Gesetzgeber vorgegeben und zugelassen hat.

Die vermehrte Nachfrage nach Ausgleichsflächen, die für den Bau von z.B. Gebäuden, Straßen oder Windkraftanlagen benötigt werden, schafft eine starke Flächenkonkurrenz zwischen Naturschutz und Landwirtschaft. Der Förderverein Mittlere Treene unterstützt die Gemeinden bei der Ausweisung von Ausgleichsflächen und deren Ausgestaltung.

Minister de Jager zeigte sich tief beeindruckt von der zielgerichteten und engagierten Arbeit des Fördervereins. „In meinen Augen ist der Förderverein Mittlere Treene e.V. ein Garant für eine weiterhin positive Entwicklung der natürlichen Schönheit dieser Region und damit auch des Umwelt-und Naturschutzes in unserem Land“ erklärte de Jager.

Eine vom gegenseitigen Nutzen geprägte kooperative Zusammenführung naturschutzfachlicher sowie wirtschafts- und kommunalpolitischer Interessen ist dabei von großer Bedeutung.

„Ich bin als Wirtschaftsminister kein „Betonminister“ und habe bei allen Entscheidungen den Naturschutz mit im Blick“ versicherte Jost de Jager.

Er bedankte sich für den intensiven Dialog sowie die interessanten Ansätze und Hinweise für die Natur- und Umweltschutzpolitik und wünschte dem Verein und allen Mitstreitern weiterhin viel Erfolg für die gemeinsame Arbeit.“

Frauentreff Eggebek

Veranstaltungen im Dezember

Am 15. Dezember findet unsere Weihnachtsfeier um 19.00 Uhr in der Seniorentagesstätte statt.

Am 6. Januar 2012 besteht unser Verein 20 Jahre!!! Das feiern wir mit einem Fest für die Mitglieder und am 11. März mit einem „Tag der offenen Tür“ für alle.

Wir bedanken uns für Euer Interesse an unserem Stand auf dem Weihnachtsmarkt, und die Rückgabe der Flyer. Es sind viele Ideen, tolle Gespräche und Begegnungen, die wir erfahren durften. Hierfür nochmal ein großes DANKE!!!

Wir hoffen, die Ideen alle umsetzen zu können. Schaut also öfter mal bei uns rein, wann Eure Wünsche in Erfüllung gehen.

Wir freuen uns schon auf Euch.

Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern und Nichtmitgliedern eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins Jahr 2012.

Aus der Geschäftswelt

Neue Firmen im Amt

Petra Kreutz Vertriebspartnerin für Friendtex Mode
24885 Sieverstedt, Langstreng 2, Tel.: 04603-249, Mobil: 0172-9429722
E-Mail: petrakreutz@freenet.de
Tätigkeit: Handelsvertreterin (Bekleidung, dänische Mode und Accessoires)
WS Projekt & Service OHG
Ingo Schanze, Frank Wendt
24988 Oeversee, Krokamp 1, Tel.: 04630-9388695, Fax: 04630-9370277
E-Mail: INFO@ws-ps.de
Tätigkeit: Vertrieb, Montage und Reparatur von Lichtwerbung sowie Großhandel für Angelsportzubehör und Betrieb eines „Factory Outlets“ für Angelsport.
Dien Koopmann Uwe Christiansen
24963 Tarp, Im Treenetal 8, Tel.: 04638-7289, Fax: 04638-7289
Tätigkeit: Mobiler Lebensmittel Einzelhandel
MR-Schiffmodellbau Marc Ryssel
24963 Tarp, Dr. Behm-Ring 1, Tel.: 04638-213630
E-Mail: mr-schiffmodellbau@web.de - unicorn881@web.de
Tätigkeit: Rc-Schiffmodellbau, 3-D Planerstellung, An- und Verkauf von Schiffmodellen
Goldschmidt Fotografie A. Goldschmidt
24988 Oeversee Mobil: 0173-6271294 E-Mail: annagoldschmidt@gmx.de
Tätigkeit: Freiberufliche Fotografin
ClassiCar Thilo Skursch
24988 Oeversee, Krokamp 1, Mobil: 0174-6219709
Tätigkeit: Oldtimer Fahrzeugpflege, An- und Verkauf v. Oldtimerfahrzeugen, Handel mit Ersatzteilen u. Werkzeug

Erwachsenenbildung

• Familienbildungsstätte •

TARP

Schulstraße 7b · 24963 Tarp
Telefon 0 46 38-78 85 · Fax 8113
Bürozeiten Mo-Do 10-12 Uhr + Do 18-20 Uhr
Beratung: Freitag nach Anmeldung

Kursangebot der DGF-Familienbildungsstätte im Dezember 2011

Die Mitarbeiter, Honorarkräfte und Ehrenamtlichen der FBS wünschen Ihnen eine gesegnete Adventszeit und einen guten Rutsch ins nächste Jahr!

Basisangebot
Folgende Kurse finden fortlaufend statt. Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte auch unserem Schaukasten am Mühlenhof. Ausführliche Kursbeschreibungen und viele weitere Angebote finden Sie im Programmheft. Gerne informieren wir Sie auch telefonisch.

0101 Geburtsvorbereitung (8x 1,5h)
Kostenträger ist Ihre Krankenkasse.

0102 Säuglingspflege (1x 6h, 42,-/Paar)
Für werdende Eltern

0103 Rückbildungsgymnastik (8x 1,25h)
Ab der 6. Woche nach der Entbindung
Kostenträger ist Ihre Krankenkasse bei Beginn bis zum 9. Monat nach der Entbindung.

0104 Babymassage nach Leboyer (5x 1h, 26,-)
Ab der 6. Woche bis zum Krabbelalter

0105 Babytreff (4x 1,5h, 10,00)
Bis zum 12. Lebensmonat mit Eltern
Offener Treff (1x 1,5h, 3,-)

0106 PEKiP® (10x 1,5h, 59,-)
Für Eltern und Kinder im 1. Lebensjahr

0201 Kinderspielstube (6x 1,5h, 17,-)
Für ein- bis zweijährige Kinder mit Eltern

0202 Mini-Club (6x 2h, 22,-)
Für zwei- bis dreijährige Kinder mit Eltern

0403 Liedbegleitung auf der Gitarre (8x 0,5h, 21,-)
Für Kinder ab 8 Jahren, Jugendliche und Erwachsene

0404 Ballettunterricht (10x 45 min, 34,-)
Für Kinder ab vier Jahren und Jugendliche

0408 Melody Chimes Choir (je 1h)
Für Jugendliche und Erwachsene

0510 Freie Malerei (6x 2h, 33,-)
Für Jugendliche und Erwachsene

0806 Yoga (10x 1,5h, 51,-)
Für Jugendliche und Erwachsene

0807 Fit für den Tag (5x 1,5h, 25,-)
Für Erwachsene

1001 Frauentreff am Mittwoch
Für Erwachsene

1004 Selbsthilfegruppe Multiple Sklerose
Für Erwachsene

Ausstellung
Freie Malerei

Weihnachtsmarkt am 3. & 4. Dezember
Wir freuen uns, wenn Sie zum Weihnachtsmarkt mit Ihrer Familie auf ein Stück Kuchen und eine Tasse Kaffee bei uns einkehren. Die Einnahmen aus dem Kaffee- und Kuchenverkauf helfen beim Erhalt unseres gemeinnützigen Angebotes. Nutzen Sie die Gelegenheit auch zur Besichtigung unserer Gemäldeausstellung.

Malschule in der FBS

Mit Spaß und Schaffensfreude sind die Teilnehmer der Malschule in der Familienbildungsstätte stets dabei. In Kursen Donnerstag abends und Freitag vormittags und in zwei Wochenend-Workshops entstanden und entstehen unter der Leitung der Tarper Künstlerin Gila Wichmann in freier Acryl-Malerei große und kleine Werke auf Leinwand, Spanplatte, Pappe, Papier oder anderen Malgründen.
Die Ergebnisse der zwei Workshops werden jetzt in der Familienbildungsstätte ausgestellt und sind ab sofort während der Öffnungszeiten zu bewundern. Das gilt auch für den Tarper Weihnachtsmarkt am 3. und 4. Dezember. An diesen beiden Tagen wird darüber hinaus der Treene-Kunstring Tarp im Verbindungsgang zwischen der Familienbildungsstätte und der Alexander-Behm-Schule einen Stand aufbauen und weitere Bilder zeigen. Die Bilder der Malschüler bleiben in der Familienbildungsstätte bis zu den Weihnachtsferien weiter hängen.

Ortskulturring Oeversee e. V.

Kursangebote Dezember 2011

TANZEN für Kinder
Wir wollen Tänze und kleine Formationen nach verschiedenen Musikrichtungen einüben.
Ab Dienstag , den 25.10.2011 in der Grundschule Oeversee
„Tanzkrümel“ 3 – 5 jährige Kinder
16.45 – 17.30 Uhr 8 Stunden 16,- €
„Tanzkinder“ 6 – 9 jährige Kinder
17.30 – 18.15 Uhr 8 Stunden 16,- €
„DanceKids“ 10 – 12 jährige Kinder 18.15 – 19.15 Uhr 8 Stunden 20,- €
Leitung: Viola Jöns vom TTG Adelby, Flensburg
Anmeldung bei Berit Ballweg, Tel. 04630 / 1475 oder bei Viola Jöns, Tel. 0461 / 90 41 099

YOGA für Seele, Geist und Körper
Nur ein bewusst gelebter Augenblick birgt das wahre Glück. Bringe bitte eine Matte, eine Decke, ein Kissen und warme Socken mit.
Donnerstags 17.00-18.30 Uhr in der Grundschule, Oversee. Leitung und Anmeldung bei Cordula Köneke, Tel. 04638/2224010 4 Abende 20,-- €

BAUCHTANZ für Frauen mit Vorkenntnissen
Mittwochs 18.00-19.30 Uhr in der Schulsporthalle, Oeversee. Leitung: Silke Gross, Kollerup
Anmeldung bei Berit Ballweg, Tel. 04630 / 1475
10 Abende 45,-- €

WIRBELSÄULENGYMNASTIK
Mitzubringen sind Iso-Matte oder Wolldecke, Kissen und warme Socken
Montags 19.30 – 20.30 Uhr Schulsporthalle, Oeversee
Leitung: Marion Zimmerer 10 Abende 30,-- €
Anschließend nach Absprache von 20.30 – 21.00 Uhr

MUSKELENTSPANNUNG nach Jacobsen
Leitung: Marion Zimmerer, Oeversee, Tel. 04630 / 969 103 . 10 x ½ Std. 15,-- €

JAHRESZEITLICHES BASTELN für Kinder
Gruppe 1: Mittwoch, 07.12. um 15.30 – 17.30 Uhr im Jugendtreff, Oeversee
Gruppe 2: Mittwoch, 14.12. um 15.30 – 17.30 Uhr im Jugendtreff, Oeversee
Leitung: Renate Kutsche, Oeversee, Tel. 04638/7144
1 Nachmittag 4,-- €

Heizkosten sparen?
nachträgliche Einblasdämmung
+++ Seit 29 Jahren Fachbetrieb
für nachträgliche Einblasdämmung für zweischaliges Mauerwerk,
Geschossdecken-, Dachschrägen-, Fußboden- und Abseitendämmung +++
Baugeschäft
Wilfried Feddersen GmbH
Tel. 04 61 / 6 13 20 - www.neu-um-ausbau.de

Hans Willi Tietz
Malermeister
Ausführung sämtlicher Maler- u. Glaserarbeiten
Heidweg 2 · 24988 Oeversee
Tel. 04630 · 1064

Erwachsenenbildung

Amtsvolkshochschule Tarp

Postfach 10, 24963 Tarp
Geschäftsstelle: im Gebäude der Alexander-Behm-Schule,
Klaus-Groth-Str. 29, Tarp
Leitung: Gabriela Heybrock
Tel.: 04638 / 21 00 38 · Fax: 04638 / 21 02 57
E-Mail: vhs-tarp@t-online.de - Internet: www.vhs-kreis-sl-fl.de
Bürozeiten (in den Schulferien geschlossen):
montags bis donnerstags 18:00 – 20:00 Uhr.
Außerhalb dieser Zeiten sprechen Sie bitte auf den Anrufbeantworter. Wir rufen auf Wunsch zurück.

Teilnahmebedingungen

Anmeldung: Zu allen Kursen sind **vorherige** Anmeldungen erforderlich, damit wir entscheiden können, ob ein Kurs stattfindet oder nicht. Mindestteilnehmerzahl 7, bei kleineren Kursen wird nach Zustimmung aller Teilnehmer eine anteilig höhere Kursgebühr erhoben. Probestunde nur nach Vereinbarung möglich.

Melden Sie sich bitte telefonisch, per Email oder persönlich während der Bürozeiten an. Die Anmeldung ist verbindlich und verpflichtet zur Zahlung der Gebühren und möglicher Nebenkosten. Mit der Anmeldung werden unsere Teilnahmebedingungen anerkannt.

Die Teilnahme an den Kursen erfolgt auf eigene Gefahr. Die AVHS Tarp übernimmt für etwaige Schäden (z.B. Unfall- oder Sachschäden, Eigentumsverlusten) keine Haftung.

Kursgebühr: Die Kursgebühren werden im Lastschriftverfahren abgebucht. Bei Wochenendkursen ist die Kursgebühr vor Kursbeginn auf unser Konto Nr. 18 02 56 98, BLZ 217 500 00, NOSPA, unter Angabe der KursNr. zu überweisen. Eine Gebühren-Ermäßigung ist nach Rücksprache mit der AVHS Tarp bei ausreichender Teilnehmerzahl möglich.

Abmeldung: Eine Abmeldung vor Kursbeginn muss mind. 1 Woche vor Kursbeginn schriftlich oder mündlich bei der Geschäftsstelle erfolgen. Andernfalls ist die volle Teilnehmergebühr fällig.

Erläuternde Text bei einigen Kursen sind in dieser Veröffentlichung gekürzt. Ausführliche Beschreibungen finden Sie im Internet.

GESUNDHEIT

Yoga für den Rücken, Kurs 300.8

Wir machen Yoga zur Rückenstärkung und gegen Verspannungen im Schulter-/ Nackenbereich. Häufiger Grund für Rückenschmerzen sind Muskelverspannungen. Wir bewegen uns zu einseitig, sitzen oder stehen den ganzen Tag, was zu Fehlhaltungen und Rückenschmerzen führt. Durch gezielte Übungen, die stärken, dehnen und entspannen, können Rückenprobleme frühzeitig vermieden oder gelindert werden. Bitte lockere Kleidung, Sitzkissen, Decke, Gymnastikmatte u. Getränk mitbringen.

donnerstags, 19.00 – 20.30 Uhr (fortlaufender Kurs, Einstieg jederzeit möglich)
10 Termine, 48 € Ilona Sönnichsen

NEU! Autogenes Training, Kurs 310.1

Was kann ich tun, um dem täglichen Stress, der inneren Unruhe, der Schlaflosigkeit oder dem Spannungsschmerz (Migräne) entgegenzuwirken? Eine der einfachsten Entspannungsmethoden ist das Autogene Training. Bitte warme bequeme Kleidung (Jogginganzug), Wolldecke (evtl. Isomatte) und kleines Kissen mitbringen.

Di 25.10.2011, 19.30 bis 20.15 Uhr (fortlaufender Kurs, Einstieg jederzeit möglich)
10 Termine, 26 € Kirsten Johannsen

Gedächtnistraining, Kurs 300.1

Wer keine Lust hat, nur Kreuzworträtsel zu lösen, ist in dieser netten Runde richtig. Wir tun etwas für unsere geistige Fitness mit unterhaltsamen Übungen, die Spaß machen.

dienstags, 10:15 - 11:00 Uhr, Bürgerhaus (fortlauf. Kurs, Einstieg jederzeit möglich)
10 Termine, 24 € Gabriela Heybrock

NEU! Selber heilen mit klassischer Homöopathie, Kurs 300.6

Wie kann ich selber Erkältungskrankheiten, Grippe, Sportverletzungen u.a. mit Globuli behandeln?

Do 27.10.2011, 20:00 - 21:30 Uhr
6 Termine, 27 € Silke Rothberg

ERNÄHRUNG

NEU! Gesunde Schlemmerrunde „Weihnachtsmenü“, Kurs 300.7

Wegen der großen Nachfrage wiederholen wir das „Weihnachtsmenü“; die für diesen Termin eigentlich vorgesehene „Weihnachtsbäckerei“ entfällt.

Das vollwertige vegetarische 5-Gänge –Schlemmermenü: In diesem Jahr können Federvieh & Co sich entspannt zurücklehnen und sich mit uns auf Silvester freuen. In entspannter Runde bereiten wir ein 5-Gänge-Menü zu und lassen uns inspirieren, was für köstliche Möglichkeiten die Vollwertküche bietet. Genuss garantiert!

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, jeder ist herzlich willkommen. Bitte Schürze und Kostprobenbehälter mitbringen.

Do 01.12.2011, 18:30 – 22:00 Uhr (bitte nachfragen, ob noch Plätze frei sind)
1 Termin, 10,50 € und Lebensmittelumlage ca. 7 €, Barzahlung Anne Bieback

MALEN

Malen nach Herzenslust, Kurs 205.1

Wir malen nach Fotografien, Bildern oder frei. Ein Kreativ-Kurs für alle, die malen oder wieder malen möchten. Dieser Kurs macht Mut zum Einstieg oder Wiedereinstieg und bringt viel Spaß. Probieren Sie es aus!

mittwochs 19:00 - 21:00 Uhr (fortlaufender Kurs, Einstieg jederzeit möglich)
10 Termine, 60 € Elke Schulz-Obermaier

TEXTILES WERKEN

Workshop Filzen – ein kreatives Erlebniswochenende, Kurs 205.3

Filzen ist eine Technik, die einfach zu lernen ist. Wir arbeiten mit Wolle und Seide. Und OHNE Wasser. Mit etwas Fantasie und Zeit entstehen die schönsten Ergebnisse wie Schals, Taschen, Pulswärmer.

Bitte eigene Verpflegung mitbringen.
Max. 10 Teilnehmer.
Sa 03.12.2011, 10:00 – 16:00 Uhr
So 04.12.2011, 10:00 – 16:00 Uhr
Wochenendkurs, 41 € plus Materialkosten, die Sie bei der Dozentin Ariane von Maltzahn (Tel. 04637/9636765) erfragen können

SPRACHEN

Englisch für Senioren Anfänger mit Vorkenntnissen I, Kurs 406.2

Für Interessierte, die ihre Englischkenntnisse wieder auffrischen wollen.

dienstags 9:00 - 10:00 Uhr Bürgerhaus (fortlauf. Kurs, Probestunde möglich)
10 Termine, 30 € Gabriela Heybrock

Englisch für Senioren Anfänger mit Vorkenntnissen II, Kurs 406.3

Für Interessierte, die ihre Englischkenntnisse wieder auffrischen wollen.

montags 11:10 - 12:10 Uhr, Bürgerhaus (fortlauf. Kurs, Probestunde möglich)
10 Termine, 30 € Gabriela Heybrock

Englisch für Anfänger ohne/mit geringen Vorkenntnissen, Kurs 406.4

Dieser neue Kurs wendet sich an Interessierte, die keine Kenntnisse oder nur geringe Vorkenntnisse haben und endlich Englisch lernen möchten. Das Lerntempo richtet sich nach den Teilnehmern.

dienstags 11:10 - 12:10 Uhr, Bürgerhaus (fortlauf. Kurs, Probestunde möglich)
10 Termine, 30 € Gabriela Heybrock

Englisch für den Urlaub, Kurs 406.5

Dieser Kurs wendet sich an Interessierte, die bereits Grundkenntnisse haben.

mittwochs 18:15 - 19:45 Uhr (fortlaufender Kurs, Probestunde möglich)
10 Termine, 45 € Gabriela Heybrock

Dänisch für Anfänger, Kurs 403.1

Im deutsch-dänischen Grenzraum gibt es vielfältige Möglichkeiten zur Anwendung der dänischen Sprache. Der persönliche Kontakt in der Landessprache des Geschäftspartners schafft eine vertrauensvolle Atmosphäre. Mit viel Spaß wollen wir die dänische Sprache kennen lernen. Wir beschäftigen uns mit den wichtigen Dingen, die wir benötigen, um mit unseren dänischen Nachbarn zu sprechen oder zu arbeiten.

montags 19:00 - 20:30 Uhr (fortlaufender Kurs, Probestunde möglich)
10 Termine, 45 € Jutta Siemen-Friedrichsen

Dänisch für Fortgeschrittene

Do 19.01.2012, 19:00 – 20:30 Uhr
10 Termine, 45 € Jutta Siemen-Friedrichsen

Wi snackt Platt - Plattdüütsch lesen und vertelln, Kurs 405.1

För all de, de geern mol wedder plattdüütsch snacken mögt. Wi wöllt uns wat vertelln, plattdüütsche Geschichten lesen un veel Spoß hebben.

Wenn du Lust un Freud an de plattdüütsche Sprook hest, dann kum vorbi un mok bi uns mit oder roop mi an: Karin 04638/1316

Wi dropen uns in´t Bürgerhus : Dingsdag Klock ? acht (am 18.03.2012, 15 Uhr, ist ein gemeinsamer Theaterbesuch vorgesehen)

dienstags, 19:30 - 21:00 Uhr, Bürgerhaus (fortl. Kurs, Einstieg jederzeit möglich)
5 Termine, 22,50 € Karin Steinweller

Spanisch für Fortgeschrittene, Kurs 422.3

dienstags 19:30 - 21:00 Uhr (fortlaufender Kurs, Probestunde möglich)
10 Termine, 45 € Alexandra Christensen

COMPUTER

Linux Textverarbeitung (Writer), Kurs 516.4

Sa 03.12.2011, 9:00 - 12:00 Uhr
1 Termin, 14 € Wolfgang Spiller

Linux Email-Programm (Evolution), Kurs 516.5

Sa 10.12.2011, 9:00 - 12:00 Uhr
1 Termin, 14 € Wolfgang Spiller

ELEMENTARBILDUNG

Maschineschreiben für Legastheniker (Anfänger), Kurs 600.1

Die Lese- und Rechtschreibschwäche (Legasthenie) kann durch das Erlernen des Maschineschreibens wesentlich verbessert werden.

In diesem Kurs werden spezielle Übungen an der Computertastatur durchgeführt, die die Konzentrationsfähigkeit des Schülers/der Schülerin steigern und das Erkennen der Fehler im Schriftbild erleichtern.

Termin ab Anfang 2012

Die Amts-Volkshochschule Tarp bedankt sich für die gute Zusammenarbeit und wünscht allen Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmern, Dozentinnen und Dozenten, Förderern, Kooperationspartnern und allen weiteren Leserinnen und Lesern eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches, gesundes und erfolgreiches Jahr 2012!

Gemeinde Tarp

Attraktives Baugebiet „Schellenpark”

Für 67,50 Euro je m² werden Bauwillige im ersten Bauabschnitt des Schellenparks in Tarp ihre Grundstücke erwerben können. Dies ist das Ergebnis der jüngsten Sitzung der Tarper Gemeindevertretung. „Neben attraktiven Wohnbauflächen können wir jetzt auch einen attraktiven Preis allen Interessierten bieten“, so Bürgermeisterin Brunhilde Eberle. In den vergangenen Wochen hatte Bauamtsleiter Horst Rudolph die umfangreichen Zahlen, für die Ermittlung des Kaufpreises, zusammengetragen und Berechnungen angestellt. Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren einmütig der Auffassung, dass mit diesem Preis zahlreiche Interessenten angesprochen werden können. Gleichzeitig wurde ein interaktiver Lageplan vorgestellt. Dieser ist auf den Internetseiten der Gemeinde Tarp und des Amtes Oeversee zu finden. Diese kreisweit neue Form der Darstellung fand großen Zuspruch. Jedes einzelne Baugrundstück ist dort mit allen Daten hinterlegt. Bauwillige können hier in Echtzeit feststellen, ob das gewünschte Grundstück verfügbar ist und wie hoch die Kosten für Erwerb ausfallen. Aber auch die vorhandene Infrastruktur, die zahlreichen Einkaufsmöglichkeiten, die ärztliche Versorgung, das schulische Angebot sowie das Kindergartenangebot kann der Interessierte angezeigt bekommen. Dies ist gerade für Nichttarper interessant.

Dazu passend haben sich die anwesenden Gemeindevertreter auch mit den Festsetzungen im Bebauungsplan für die Flächen im Neubaugebiet befasst. Festzustellen ist, dass eine große gestalterische Freiheit ermöglicht wird. Es wurden sogar Flächen für eine zweigeschossige Bebauung ausgewiesen. Gerade das Thema „Mehr-Generationenwohnen” soll auch in Tarp weiter gefördert werden. „Wir haben heute weitreichende Beschlüsse für die zukünftige Entwicklung des Unterzentrums Tarp gefasst“, so die Bürgermeisterin in einem abschließenden Statement.

spl

Liebe Tarper Mitbürgerinnen, liebe Tarper Mitbürger,

zum **3. Neujahrsempfang** unserer Gemeinde möchten wir Sie ganz herzlich am

Sonntag, 15. Januar 2012 von 11.00 bis 14.00 Uhr in den Landgasthof Tarp

einladen.

Mit einem gemeindlichen Jahresrückblick und einem abwechslungsreichen Unterhaltungsprogramm, gestaltet von Tarper Vereinen, möchten wir mit Ihnen gemeinsam das neue Jahr willkommen heißen.

Die jüngsten Besucher können durch die Mitarbeiterinnen des Waldkindergartens in einem Spielzimmer betreut werden.

Ein kostenloser Fahrdienst kann unter der Telefonnummer 04638/ 374 in Anspruch genommen werden.

Wir freuen uns auf Sie und hoffen, dass Sie zahlreich unserer Einladung folgen.

Mit herzlichen Grüßen

Brunhilde Eberle, Bürgermeisterin
Rüdiger Wiese, 1. stellv. Bürgermeister
Peter Hopfstock, 2. stellv. Bürgermeister

Tarper Ulenspeeler

Es ist schon wieder so weit. Es beginnt die Weihnachtszeit. Fehlt noch eine kleine Beigabe? Karten für unsere Vorstellung am 19. Januar 2012 im Haus an der Treene bekommen Sie im Haus an der Treene, Touristinformation und im Foto- u. Copy-Center Tarp. Wir, die Tarper Ulenspeeler wünschen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2012

Salz & Pfeffer
im Gasthaus Frörup
Hotel-Restaurant

Grünkohl
mit Kasseler, Kochwurst, Schweinebacke, Bratkartoffeln und einem Bommerlunder
12,50 €

1/2 Ente kross gebraten
mit Wirsingkohl und Kartoffelplätzchen 16,10 €

Beachten Sie unser beliebtes Muschelessen (auf Vorbestellung)

Sonntags Frühstücksbuffet
ab 8.30 Uhr 10,50 € (Vorbestellung erbeten)

Wir bieten Ihnen festliche Menus an den Weihnachtsfeiertagen. Lassen Sie sich verwöhnen!

Jetzt vormerken: Silvesterbuffet
ab 18.00 Uhr 21,50 €

Neujahrs-Frühstücksbuffet
14,50 €

Allen unseren Gästen
ein frohes Weihnachtsfest
und alles Gute im neuen Jahr.

Öffnungszeiten:
Mittagstisch 12.00–14.30 Uhr
warme Küche 17.30–22.00 Uhr
Restaurant durchgehend geöffnet bis 22.00 Uhr

Stapelholmer Weg 43
24988 Oeversee
Telefon 04638-8945-0
www.gasthaus-salzundpfeffer.de
E-Mail: salzundpfeffer2@web.de

Ab 1. Dezember 2011
jeden Mittwoch u. Samstag
ab 16 Uhr in unserer Weihnachtspagode:
1 Becher Punsch und
1 Teller Grünkohlsuppe
zum Preis von 4,10 €

Strick-Graffiti auch in Tarp

Strick Graffiti ist ein Ableger der Street-Art-Kunst und hat nun auch unsere Gemeinde erreicht!
Seit ein paar Wochen präsentiert sich unser stolzer Hahn mit einem Höschen, liebevoll in den Tarper Farben Gelb/blau gearbeitet. Wer ihn noch nicht mit seinem neuen Gewand gesehen hat, der hat noch bis zum 11. Dezember die Gelegenheit.
Dann werden wir ihm sein „Tarper Höschen“ wieder ausziehen, denn er ist es gewohnt, auch kalte Tage gut zu überstehen.

Ihre Brunhilde Eberle, Bürgermeisterin

P.S. Die Künstlerin/der Künstler kann danach das Höschen gerne in meinem Vorzimmer abholen.
Bei weiteren Strick-Graffiti-Kunstwerken in unserer Gemeinde werden wir, nach angemessener Zeit der Begutachtung, genauso verfahren.

Weihnachtsdangles

Ihre Unterstützung für den Tarper Weihnachtsmarkt

Am 2. Adventswochenende lässt der Tarper Weihnachtsmarkt wieder Kinderaugen leuchten. Verschönern Sie sich die Zeit bis dahin mit unseren schicken Beads für Armband und Kette. Für 1,50 Euro pro Stück haben Sie die Wahl zwischen verschiedenen weihnachtlichen Motiven. Silberfarben oder bunt, ganz nach Ihrem Geschmack. Selbstverständlich sind sie blei- und nickelfrei.
Sie haben noch kein Armband? Dann bieten wir Ihnen für 3,00 Euro ein passendes Lederarmband. Sammeln Sie sich Ihr ganz persönliches Armband zusammen, verschenke Sie ein Starterset oder überraschen Sie Ihre Lieben mit einem neuen Anhänger. Die Beads passen auch auf Armbänder anderer Hersteller wie z.B. Biba, Bacio, Trollbeads, Pandora, Lovelink, Biagi usw.
Diese schönen Mitbringsel gibt es nur für kurze Zeit im Papierlädchen, beim Friseur Schnittkontur und auf dem Tarper Weihnachtsmarkt. Mit dem Erwerb eines Weihnachtsdangles unterstützen Sie auf ganz „schmucke-weise“ den Tarper Weihnachtsmarkt. Schmücken und spenden in einer Aktion. Setzen Sie mit uns Trends! Der Reinerlös des Tarper Weihnachtmarktes kommt auch in diesem Jahr den Kindern unserer Gemeinde zu Gute.

Ihre IG Tarp

Starterpakete für Photovoltaikanlage und Fotoshootings

Hauptpreise der Tombola des Tarper Weihnachtsmarkts

Über 1000 Tombolapreise warten in diesem Jahr auf ihre Gewinner. Da ist wirklich für Jeden was dabei. Zum Lospreis von 1 Euro haben sie die Chance einen unser toller Preise mit nach Hause zu nehmen oder sogar einen der wertvollen Hauptpreise zu gewinnen.
Die Fotowerkstatt Oeversee stellt einen Fotogutschein für ein Familienshooting sowie, in Zusammenarbeit mit Cora Steinweller von Mary Kay Kosmetik, einen Beautyshooting-Gutschein zur Verfügung.
Die ersten beiden Preise stiftet die Firma EBB Renewable Energy GmbH. Dabei handelt es sich um Starterpakete für Photovoltaikanlage. Der erste Preis umfasst ein Paket mit sieben Module der Firma Conergy PowerPlus im Wert ca. 2360 Euro. Der zweite Preis enthält sechs Module der Firma Conergy PowerPlus im Wert ca. 1.900 Euro.
Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen Sponsoren der Tombola herzlich bedanken. Ohne sie und ihre großzügigen Gaben würde es die Tombola mit ihren tollen Gewinnen nicht geben.
Bühnenprogramm des Tarper Weihnachtsmarkts
An beiden Tagen des Weihnachtsmarktes laden wir ein, sich in der Treenehalle 3 von dem umfangreichen und vielseitigen Bühnenprogramm begeistern zu lassen. Kleine und große Künstler, einzeln oder in Gruppen, Tarper und Nachbarn, alle kommen sie auf unsere Bühne, um zu unterhalten.
Am Samstag wird der Markt um 12:00 Uhr vom Chor der Alexander-Behm-Schule eröffnet. Danach folgen die Cheerleader, Emil Elch, Schüler der Alexander-Behm-Schule, Julia Fischer, Hauschor der Seniorenresidenz Tarp, Musikgarten, Kita Clausenplatz, Tanz Club Tarp, Kinderturngruppe TSV Tarp, Sternenchor ADS, Gute Nacht Geschichte und 18.30 Uhr „Der Tag geht zu Ende“
Am Sonntag beginnt um 10:00 Uhr der Gottesdienst. Danach folgen der Kirchenchor und der Posaunenchor, Karin Steinweller, Singkreis Tarp, „Das Rosenwunder“ von Schülern der Alexander-Behm-Schule, Flensburger Tanzclub, Tanzsportzentrum Tarp Bauchtanz, Tanzsportzentrum Tarp HipHop, Blasorchester Uggelharde und der Shantychor Tarp „De Treeneschipper“ singt, bis der Markt für 2011 geschlossen wird.
Genießen Sie das Bühnenprogramm bei Kaffee und Kuchen oder anderen Leckereien. Setzen Sie sich, verweilen Sie etwas und schauen Sie, was die Akteure darbieten. Wir wünschen Ihnen viel Spaß dabei.

Das Amt im Internet
www.amt-oeversee.de

Frohe Weihnachten
und einen gesunden Start ins neue Jahr
wünschen Ihnen

I feel good
Sibylle Jenssen
Kosmetik · med. Fußpflege · Nagelmodellage

&

M
Michael Martin
staatlich gepr. freiberuflich tätiger Masseur

Husumer Straße 22 · 24997 Wanderup · Tel. 04606 / 94 38 36

Damen und Herren
Salon Birgit Nissen
Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr wünsche ich allen meinen Kunden

Adelbylund 32a
24943 Flensburg
Fon 0461-61883

Sünnerholm 14
24885 Sieverstedt
Ortsteil Stenderupau
Fon 04603-777

Montags geschlossen | Parkplatz vor der Tür
Anmeldung erbeten

Tanklöschfahrzeug übergeben

Zahlreiche Ehrengäste und Feuerwehrkameraden konnte Amtsvorsteher Herbert Jensen jüngst in Tarp begrüßen. Anlass war die offizielle Übergabe des neuen Tanklöschfahr-zeugs an die Freiwillige Feuerwehr. Bereits 1997 begannen die Beratungen zur Beschaf-fung. Neben zahlreichen Befürwortern gab es aber auch ebenso viele, die ein solches Fahrzeug ablehnten. Gerade die erheblichen Kosten von rund 320.000 Euro, die durch die angehörigen Gemeinden zu tragen sind, haben die Entscheidung den Verantwortlichen nicht leicht gemacht. Im Zuge der Beratungen über den Feuerwehrbedarfsplan gelang letztendlich der Durchbruch. Festzustellen war für die Ortswehr in Tarp ein gravierendes Defizit in der Sicherheitsbilanz. Dies kann nun annähernd durch das Fahrzeug abgedeckt werden. Aber auch die Einsätze auf der Autobahn haben dazu geführt, dass dieses Fahrzeug letztendlich den Zuschlag erhalten hat. Das Fahrgestell wurde von der Fa. MAN geliefert. Der Aufbau erfolgte durch die Fa. Rosenbauer aus Luckenwalde. Letzt-endlich hat die Fa. Feuerschutz Ziegler aus Rendsburg die Beladung geliefert. „Ich freue mich, dass wir, als eine von drei Wehren im Kreis Schleswig-Flensburg, ein solches hocheffizientes Fahrzeug den Kameradinnen und Kameraden zur Verfügung stellen können", so Amtsvorsteher Herbert Jensen. Im Anschluss an die Schlüsselübergabe konnte die Wehr die Einsatzmöglichkeiten im Rahmen einer kleinen Übung den Gästen präsentieren.

Von links Herr Zgaga (Rosenbauer), Herr Erichsen (Kreisbrandmeister), Herr Jensen, Herr Kärcher und Herr Schweder (MAN)

Deutsches Rotes Kreuz
Ortsverein Tarp

Kontakte über:Christiane Wett (04638/7206) oder Rosemarie Mohr (04638/903).

Selbsthilfegruppe für Diabetiker

Die Selbsthilfegruppe für Diabetiker trifft sich zum Weihnachtskaffee am Mittwoch, dem 14. Dezember im Landgasthof Tarp um 15.00 Uhr in der „Seekiste". Gäste sind herzlich willkommen!

Müde und zerschlagen?

Wir können Mutter-Kind-Kuren und natürlich auch Vater-Kind-Kuren vermitteln. Ansprechpartnerin ist Frau Helga Jansen (04638/475).

Der Ortsverein Tarp des Deutschen Roten Kreuzes bedankt sich für die gute Zusammenarbeit und wünscht allen Mitgliedern, ehrenamtlichen Helfern, Förderern, Kooperationspartnern und allen weiteren Leserinnen und Lesern eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches, gesundes und erfolgreiches Jahr 2012!

LandFrauenverein Tarp-Jerrishoe

Liebe Landfrauen!

Am 13. Dezember 2011 findet unsere Weihnachtsfeier um 19 Uhr im Gärtnerkrug in Eggebek statt. In gemütlicher Runde werden wir Geschichten und weihnachtliche Lieder hören und selber mitsingen. Dazu gibt es einen Imbiss.

Es wird ein Unkostenbeitrag für den Imbiss in Höhe von 10 Euro erhoben.

Anmeldungen bis zum 9. Dezember bei Barbara Illias-Göbel, Tel.: 04638 898565

Wir wünschen allen Landfrauen und Ihren Familien eine besinnliche Weihnachtszeit, ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rusch ins neue Jahr.

Die Amtsverwaltung Oeversee in Tarp sucht zum 1. Januar 2012

eine Mitarbeiterin/ einen Mitarbeiter

für die Teilnehmerverwaltung in der Amtsvolkshochschule.

Sie sollten über gute EDV-Kenntnisse verfügen und Freude im Umgang mit Menschen haben.

Bei dieser Stelle handelt es sich um eine geringfügige Beschäftigung mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 8 Std. außerhalb der Schulferien. Die Arbeitszeiten entsprechen den Bürozeiten der Amtsvolkshochschule, zurzeit montags bis donnerstags von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr.

Das Entgelt richtet sich nach dem TVöD Entgeltgruppe 2.

Schwerbehinderte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung bitte bis zum 12.12.2011 an das Amt Oeversee, Der Amtsvorsteher, Tornschauer Str. 3-5, 24963 Tarp.

Fernmündliche Auskünfte erteilt Ihnen gerne Frau Kleeberg unter Tel.-Nr. 04638/8813.

Bauunternehmen
K. Straßenburg GmbH
An der Beek 32 · 24988 Oeversee
☎ 04630/274 · E-Mail: info@strassenburg-bau.de
Maurer- Beton- u. Putzarbeiten

Unser Weihnachtsgeschenk für Sie:
20 % Weihnachtsrabatt auf Handtaschen und Adidas Sportschuhe
Vom 01. bis 17.12.11
Schuh & Sport Petersen
JÜBEK · Tel. (0 46 25) 5 54 • TARP · Tel. (0 46 38) 12 03
Schlüsseldienst

Termine aus dem Kulturkreis Tarp

Diese besonderen Angebote machen die Mitglieder des Kulturkreises Tarp im Monat Dezember den Bürgern aus Tarp und Umgebung sowie den Gästen der Gemeinde:

Am **Sa, 3. Dezember** ist es endlich soweit: Der Tarper Weihnachtsmarkt öffnet seine Pforten auf dem Gelände des Schulzentrums Tarp (Klaus-Groth-Straße 29) und lässt auch in diesem Jahr wieder Kinderaugen strahlen. Geöffnet ist er von 12:00 - 19:00 Uhr. Weitere Infos unter www.igtarp.de.

Das Tanzsportzentrum lädt am **Sa, 3. Dezember** zum Weihnachtsflohmarkt ins Tanzsportzentrum (Alte Straße 7) ein. Ab 15:00 Uhr können ausschließlich weihnachtliche Dekoration erstanden werden. Weitere Infos unter www.tsz-tarp.de

Nach dem Weihnachtsmarkt startet dann am **Sa, 3. Dezember** um 20:00 Uhr die Mega Christmasparty mit der Band „Life on stage“ in der Treenehalle. Weiter Infos unter www.kts-musikservice.de.

Wer kennt ihn nicht den Räuber Hotzenplotz? Die von der IG Tarp und vom Kulturkreis Tarp reservierte Weihnachtsvorstellung der Niederdeutsche Bühne (Augustastr. 3 - 5, Flensburg) ist am **Sa, 10. Dezember und So, 11. Dezember** jeweils von 14:00 - 17:00 Uhr.

Musikalisch wird es am **Fr, 16. Dezember** ab 18:00 Uhr, beim Weihnachtskonzert vom Shantychor „Die Hornblower“ in der kath. Kirche Tarp (Wiekier Acker). Bei Rückfragen wenden sie sich an Herrn Nommensen Tel.: 04638 7277.

Leben auf der Goldstaubinsel

Kabarett und Comedy von und mit Manfred Degen

Er steht einfach da, plaudert rotzfrech über die Sylter, die Promis, die Nackten, Schönen und Reichen. Der Sylter Kabarettist und shz-Kolumnist Manfred Degen hat mal wieder alle Tabus geknackt und hervorgezerrt, worüber bisher niemand zu sprechen gewagt hat. Er hat alle Türen geöffnet und in sämtlichen Lotterbetten herumgewühlt. Das Ergebnis ist haarsträubend und – gut so – zum Totlachen!

Freuen Sie sich auf ein scharfes Kulturhäppchen, auf ein kleines kabarettistisches Highlight.

Am Samstag, dem 28. Januar 2011 präsentiert Manfred Degen sein Programm „Leben auf der Goldstaubinsel“ im Haus an der Treene in Tarp. Die Veranstaltung beginnt um 19.30 Uhr und der Eintritt kostet 14 Euro. Kartenvorverkauf hat begonnen in der Bücherei Tarp, im „Haus an der Treene“ und im Papierlädchen.

Bücherei Tarp

Unsere aktuellen Öffnungszeiten:
Dienstag, Donnerstag, Freitag:
10.00-13.00 Uhr/14.30-17.30 Uhr
In den Ferien: 10.00-16.00 Uhr
Kirchenweg 1 in Tarp, Tel. 04638/291

Die Bücherei hat neue Medien

Romane:

Edwards, Kim: See der Träume.
Reichs, Kathy: Fahr zur Hölle. (Krimi)
Fried, Amelie: Eine windige Affäre. (Frauen)
Gablé, Rebecca: Der dunkle Thron. (Historisches)
Jonasson, J.: Der Hundertjährige, der aus dem Fenster stieg und verschwand (Abenteuer)
Safier, David: Happy Family. (Heiteres)

Medien:

Gregs Tagebuch 1 + 2 (DVD)
Die Frau des Zeitreisenden (DVD)
Clarkson, Kelly: Stronger. (Musik-CD)

Sachbücher:

Jürgens, Udo: Der Mann mit dem Fagott.
Höfler, Heike: Das tut dem Nacken gut – gezielte Übungen.
Faber, Ron: Social networks. (EDV)
Raus aufs Land! (Dekoideen)

Kinder- und Jugendbücher:

Haarwaschtag. (Bilderbuch)
Mama Muh liest. (Bilderbuch)
Riordan, Rick: Percy Jackson – die letzte Göttin. Bd 5 (Jugendbuch)

Achtung! Vom 24.12.2011 bis zum zum 9.1.2012 haben wir geschlossen! Decken Sie sich rechtzeitig mit Lektüre ein!

Wir wünschen allen Lesern und Leserinnen schöne und besinnliche Weihnachtstage!

Spende für neue Medien

Als Dank für ihre Gastfreundschaft – der Autorenkreis trifft sich jeden Monat in den Räumen der Bücherei – veranstaltete der Autorenkreis Tarp im September eine Lesung (wie berichtet) und spendete die Einnahmen des gut besuchten Abends der Bücherei. Einerseits sollte es ein kleiner Dank für die Gastfreundschaft sein, denn die Mitglieder des Autorenkreises fühlen sich bei ihrer Arbeit in den Räumen der Bücherei sehr wohl, anderseits wollten die Autoren dazu beitragen, dass das Angebot der Bücherei aktuell bleibt. Bücher, Zeitschriften, DVDs, CDs Hörbücher Spiele - das Angebot einer Bücherei muss immer attraktiv sein. Ein Online-Katalog macht es möglich, im Internet im gesamten Medienbestand der Bibliothek zu schmökern – bequem zu Hause vor dem Bildschirm. Ein Klick auf „neue Filme“ oder „neue Musik-CDs“ und man weiß, welcher Film oder welche Musik beim nächsten Büchereibesuch ausgeliehen werden kann.Der Zentralkatalog verzeichnet etwa 350.000 Bücher, über 20.000 Hörspiele, mehr als 5000 Filme und viele andere Medien aus den Beständen von ca. 170 öffentlichen Büchereien in Schleswig-Holstein. Man kann hier auch Titel, finden, die im Buchhandel nicht mehr erhältlich sind. Und in der Bücherei selbst bietet das stets gut gelaunte und kompetente Team u.a. Spieleabende an. Bereits 2004 hat sich der Förderverein gegründet (neuer Vorsitzender Ralf Detlefsen), weil man schon damals um den Erhalt der Bücherei fürchten musste. Die Buchstützen sorgen mit einem Bücherflohmarkt und einem Buchvorstellungsabend im November eines jeden Jahres dafür, dass die Bücherei im Bewusstsein der Bürger bleibt. Es ist doch eine gute Idee, sich mal wieder ein unterhaltsames Buch auszuleihen oder einen romantischen oder spannenden Film für das Pantoffelkino zu Hause auf dem Sofa.

Frauke Nobereit, Elke König und Angelika O‘Brien. Der Autorenkreis Tarp plant wegen des guten Erfolges seiner diesjährigen Lesung eine weitere im nächsten Jahr. Die Texte der September-Lesung können in der Bücherei ausgeliehen werden.

Fußpflege

Ich wünsche meinen Kunden besinnliche Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!

Kathrin Wagner
Funkland 17a
24852 Langstedt

Vereinbaren Sie einen Termin!
Tel. 0 46 09 - 95 34 91

Rundum-Pflege für Ihre Füße

Bauunternehmen Holweg

Meisterbetrieb
Dweracker 4b
24885 Sieverstedt
Tel. 04603 - 96 42 62
Fax 04603 - 96 42 69
Mobil 0174-191072 9

Die Leiterin der Tarper Bücherei Frauke Nobereit (rechts) zeigt Tarps Bürgermeisterin Brunhilde Eberle die Möglichkeiten mit dem neuen Internetkatalog und erklärt die Vorteile.

Der Ortsverbandsvorsitzende der Tarper CDU Rüdiger Wiese überreicht der Leitern der Bücherei Frauke Nobereit 210 Euro für den Medienetat.

Alles von der Bücherei über Internet möglich

Die Leiterin der Amtsbücherei Tarp Frauke Nobereit strahlt: „Jetzt sind wir voll im Netz, jeder kann von zu Hause unseren Bücherbestand anschauen“, das ist ein Grund für ihre Freude. Trotz aller Sparmaßnahmen konnte sie die Bürgermeisterin Brunhilde Eberle und alle Gemeindevertreter überzeugen, dass eine „Internetkatalogseite“, weltweit unter „webOPAC“ der Fachbegriff, für die hiesige Bücherei gewinnbringend ist. 2700 Euro wurden bewilligt, nun ist das Ausleihsystem auf dem neuesten Stand der Internettechnik.

In Zusammenarbeit mit der EDV-Abteilung des Büchereivereins waren alle Bücher erfasst und auf die Festplatte gespeichert worden. Insgesamt verwaltet die Tarper Bücherei momentan 13265 Medien. Dann wurden diese Medien in Kategorien unterteilt wie beispielsweise Sach- oder Kinderbücher, Lesestoff für Erwachsene, CDs, Zeitschriften oder Spiele. So wird es dem Leser leicht, von zu Hause aus nach bestimmten Themen wie Garten oder Reiseziele zu suchen. Schnell erkennt der Suchende, ob das Buch vorrätig ist. Bei den ausgeliehenen Lesestoff ist aufgelistet, wie viel Bücher ausgeliehen sind, wie lange noch die Ausleihfrist ist. Schnell kann verlängert oder ein ausgeliehenes Buch vorgemerkt werden.

Die Bürgermeisterin Brunhilde Eberle war sicher, dass das Geld gut investiert ist. „Jetzt sind wir auf einem guten und modernen Stand“, erklärt sie. Insgesamt haben etwa ein Drittel der 162 Büchereien in Schleswig-Holstein dieses webOPAC im Angebot. Den Büchereibestand anschauen kann sich jeder unter der Mailadresse www.buecherei-tarp.de. Für das Ausleihen der Bücher wird der Leser Mitglied, was 18 Euro im Jahr kostet. Für drei Wochen können dann die Bücher ausgeliehen werden. Etwa 1000 Mitgliedskarten sind verausgabt.

Für Frauke Nobereit ist neben dieser neuen technischen Verbesserung auch das Angebot an modernen Lesestoff in der Bücherei wichtig: „Wir wechseln jedes Jahr mehrere Hundert Bücher aus“, sagt sie. Auch gibt es „Verschiebungen“ mit anderen Büchereien, es werden Bücher und andere Medien ausgetauscht. Gerade in dieser Zeit sind die „Antolin Bücher“ für die Schüler der Renner. Hier leihen sich die Kinder die Bücher aus, lesen diese und müssen dann im Internet Fragen beantworten. „Damit bringen wir schon die Schüler ans Buch“, so Frauke Nobereit.

Sie ist auch dankbar, dass es von zahlreichen Bürgern und Institutionen eine solch überwältigende Unterstützung gibt. Ob der Treene Kunstring mit Aktionen oder Privatpersonen, von überall wird geholfen. Genau jetzt kommt der Ortsvorsitzende der CDU Rüdiger Wiese in die Bücherein und schwenkt 210 Euro. „Die haben wir als Überschuss bei unserem Sommerfest erwirtschaftet und geben sie nun für den Medienetat“, sagt er.

Die Tarper Buchstützen sind jetzt Online!

Tarper Buchstützen Freunde und Förderer der Bücherei Tarp e.V.

Endlich ist es den Stützen gelungen, einen lang gehegten Wunsch umzusetzen.
Sie haben sich ihren eigenen Platz im WorldWideWeb geschaffen. Der erste Vorsitzende Ralf Detlefsen ist froh, so jedem Mitglied und jedem Interessiertem jederzeit die Möglichkeit zu bieten, sich über die Arbeit des Vereines zu informieren.
Neben kurzen eigenen Berichten, Veranstaltungshinweisen und Presseberichten, werden auf der Seite auch Spender erwähnt, die sich ihrem Beitrag besonders für den Verein verdient gemacht habe. Gerne werden auch Anregungen zu der Seite entgegengenommen.

Weihnachtskonzert der „Hornblower“

in der katholischen Kirche in Tarp

Aufgrund der großen Resonanz und des großen Erfolges des letzten Jahres, wird auch in diesem Jahr der Shantychor der MK Tarp “Die Hornblower“ wieder ein Weihnachtskonzert zu einem wohltätigen Zwecke durchführen.

Am Freitag, den 16. Dezember, lädt der Shantychor „Die Hornblower“ alle Bürger und Interessierten in die Katholische Kirche in Tarp ein. Lassen Sie sich stimmungsvoll, harmonisch und musikalisch auf das bevorstehende Weihnachtsfest einstimmen! In der geschmückten Kirche werden weihnachtliche Shanties,

Knäulchen

- Wolle
- Handarbeitsbedarf
- Kurzwaren

Öffnungszeiten:
Mo, Die, Do, Frei:
9:00-12:00, 15:00-18:00
Sa: 09:00-12:00

Funkland 11
24852 Langstedt
☎ 04609 9526145
www.knäulchen.de

Alle Jahre wieder...
Sonderangebot Dezember:
!!! Schals und Tücher !!!
Wolle oder fertige Modelle, das ideale Geschenk noch zu Weihnachten!

Babyschwimmen und Schwimmkurse für Kinder
Unser Weihnachtstip:
Geschenkgutschein für Ihre Gesundheit
in der Praxis erhältlich
Frohe Weihnachten und Zufriedenheit im neuen Jahr!
Info und Anmeldung
Udo Schütte Praxis für Physiotherapie
Kiefernweg 9 · Tarp · Tel. 04638-7548

Weihnachtslieder, Soloeinlagen sowie weihnachtliche Geschichten vorgetragen.
In der Pause und nach dem Konzert werden im Innenhof der Kirche weihnachtliche Leckereien, Erbsensuppe, Punsch und sonstige Getränke angeboten.
Der Erlös der Veranstaltung kommt wie im letzten Jahr dem Flensburger Katharinen-Hospiz am Park zu Gute. Es gilt natürlich in diesem Jahr, den Spendenbetrag des letzten Jahres zu übertreffen. Zu diesem Zwecke würden sich der Chor und das Hospiz über eine große Resonanz freuen!
Beginn: 18:00 Uhr, Eintritt: 5 Euro, kein Kartenverkauf an der Abendkasse!
Kartenbestellungen bei: Peter Nommensen Tel. 04638 / 7277 Michael Oertel, Pressewart

"Weihnachtsträume von Bord" – die zweite CD ist da!

Die Weihnachts-CD der Treeneschipper trägt den Titel „Weihnachtsträume von Bord".

Termine der Treeneschipper

Freitag, 25. November, um 16 Uhr im famila-Warenhaus in Tarp - Samstag, 26. November, Weihnachtsdorf Wanderup um 13 Uhr auf dem Dörpsplatz und ab 19.30 Uhr im Bürgerpark - Jeder Adventssamstag am Nachmittag in der Flensburg Galerie sowie am Nikolaustag (6. Dezember, ab 15 Uhr) in der Holmpassage - Tarper Weihnachtsmarkt Sonntag, 4. Dezember, ab 15 Uhr. Bei Swana Klammt, Hermann-Löns-Straße 5, am 23. Dezember „Lebendiger Adventskalender" der Kirchengemeinde Tarp - 17. Dezember 2011 wird der zweite Geburtstag der Treeneschipper mit einem fröhlichen Fest gemeinsam gefeiert!
Bereiten Sie sich und Ihren Lieben mit unserer CD eine stimmungsvolle, musikalische Freude. Sie erhalten die CD „Weihnachtsträume von Bord" zum Preis von 10 Euro unter der Chortelefonnummer 04638 80 83 77, unter der E-Mail de.treeneschipper@versanet.de, im Landgasthof Tarp oder im famila-Warenhaus sowie bei den Auftritten der Treeneschipper.
Auf diesem Weg danken wir unseren Freunden und Förderern sowie den Treeneschippern und ihren Familien für ihr Interesse und die Unterstützung unseres Chores und wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes, zufriedenes Jahr 2012! René Hähnlein

„4. Herbst Harmonie Event" ein voller Erfolg!

Das Herbst Harmonie Event ist inzwischen fester Bestandteil des kulturellen Angebotes in Tarp! Am Samstag, 12. November, fand zum vierten Mal im Saal des Landgasthofes Tarp diese beliebte Veranstaltung statt. Drei Chöre unterschiedlicher Stilrichtung präsentierten Chormusik auf hohem Niveau. In diesem Jahr waren der Gemischte Chor Sörup mit der Stilrichtung „Musical", der Gemischte Chor Böklund mit Popmusik und als verantwortliche Organisatoren „De Treeneschipper" aus Tarp mit Shanties und maritimem Liedgut dabei. „Die Mischung war großartig!", so die einhellige Meinung der Besucher. Von „Abba-, Udo Jürgens und Sister Act-Musicalmelodien" über „Yesterday" und „The lion sleeps tonight" bis hin zu dänischen, schwedischen, spanischen, englischen Shanties war für jeden Geschmack eine große Vielfalt dabei.
In diesem Jahr hatten sich die Treeneschipper die Fernwärme-Baustellensituation in Tarp mit ins Boot geholt. Die Bühne war mit Baustellenschildern, Absperrung und einem Ortsschild der Gemeinde originalgetreu dekoriert. Mit einem selbstgeschriebenen Sketch über die neue Wärme in Tarp und die damit verbundenen langwierigen Arbeiten „heizten" der Treeneschipper Uli Eickmeyer und der stolze „Bauarbeiter" Just Kröger dem Publikum heftig ein. So eingestimmt, begrüßten die mehr als 350 Gäste gemeinsam mit dem Moderator Claas Thieme die drei Chöre, die das Event musikalisch mit „So schön war die Zeit" eröffneten und so traditionell an die vorherigen Herbst Harmonie Events anknüpften. Nach abwechslungsreichen Programmen der einzelnen Chöre erreichte die Stimmung im Saal im zweiten Teil des Events ihren Höhepunkt. Und in das Freddy-Medley, das die Treeneschipper in diesem Jahr in ihr Repertoire mit aufgenommen haben, stimmte das textsichere Publikum aus vollem Herzen und mit vollen Kehlen ein. Den gemeinsam gesungenen Abschluss bildeten alle drei Chöre gemeinsam mit dem Publikum thematisch passend zur Umleitungs- und Baustellensituation mit dem Schlager „Im Wagen vor mir fährt ein junges Mädchen". Nach weiteren Zugaben und unter stehendem Applaus entließen die Zuhörerinnen und Zuhörer die Mitwirkenden nach einem grandiosen Abend.
Im Anschluss feierten und tanzten die Mitwirkenden mit ihren Gästen zur Musik der Combo des Shantychores bis in den frühen Morgen.
Zugaberufe, viel Lob und Anerkennung sowie Aussagen wie „Nächstes Jahr kommen wir wieder" waren der motivierende Lohn für alle Beteiligten.
Claudia Balzer, Chorleiterin der Treeneschipper

20 Jahre (Bauernbaden) Erwachsenenschwimmen

Vor ca. 22 Jahren wurde die Anfrage an die DLRG-OG-Tarp, während einer Ausbildungsstunde im Freizeitbad Tarp gestelt, ob es auch Schwimmkurse für Erwachsene gäbe. Aus der Antwort nein entwickelte sich ein Gespräch, das damit endete:" Können wir aber machen" und fand sich eine kleine, gemischte Gruppe (Damen und Herren) zusammen. So wurde den ganzen Sommer über geschwommen, fort- und weitergebildet. Im folgendem Jahr war das Interesse, am Erwachsenenschwimmen teilzunehmen, groß. So entwickelte sich die bis heute bestehende Gruppe. Im Winterhalbjahr wurde im Hallenbad Flensburg geschwommen, bis in Eggebek die sanierte Lehrschwimmhalle für Vereine und Öffentlichkeit geöffnet wurde. Im Laufe der Jahre wurde aus der gemischten Gruppe eine reine Herrengruppe. Da viele Landwirte in dieser Gruppe sind ist sie auch „Bauernbaden" bekannt. Die so gewachsene Gruppe schwimmt auch heute noch mit Spaß zusammen. Die Sommerferienzeit beginnt, gemeinsam mit unseren Frauen, mit einem Grillabend und es wird bis zum Öffnen der Lehrschwimmhalle in Eggebek im Freizeitbad Tarp geschwommen. Das Jahresende wird mit einem Grünkohlessen beendet und so geht es gestärkt ins neue Jahr. Als Leiter dieser Gruppe sage ich Danke für die schönen Stunden im Wasser und an Land.

Die DLRG-OG-Tarp wünscht allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern eine frohe Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins Jahr 2012.

Willkommen im
warmen Auto!
Standheizung
zzgl. Einbau u. Kfz-spezifischer Einbausatz, inkl. MwSt. ab € 799,-
Bosch Car Service Stöhrer
Industriestraße 5
24963 Tarp
Tel. 0 46 38 - 85 85
BOSCH Service
Bosch Car Service
... alles, gut, günstig.

All unseren Fahrgästen, Mitarbeitern und Freunden wünschen wir ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr.
Marlene u. Thomas Kraft
Der sichere Heimweg
Taxi Clausen
Fahrten zu jeder Tages- und Nachtzeit
Großraum-Taxi
Kurierfahrten
Rollstuhltransporte
Krankenfahrten für alle Kassen
Marlene Kraft
Stapelholmer Weg 59
24963 Tarp
04638 374

VOLKSWANDERGRUPPE
TARP e.V.

Gut besuchte Tour

Am 30. Oktober 2011 startete der Wanderverein seine beliebte „Fahrt ins Blaue“. Auf Grund der großen Nachfrage musste von den Organisatoren des Festausschusses die Gruppe geteilt werden und steuerte zwei verschiedene Ziele an:

Die erste Gruppe startete gutgelaunt am frühen Morgen von der Tarper Schule mit 45 Personen. Nach einer kleinen Irrfahrt um das Tarper Kreuz ging es in Richtung Hamburg. Erste Station war das Maritime Museum in der Speicherstadt. Dort konnten die Teilnehmer Bestände des ehemaligen Instituts für Schifffahrts- und Marinegeschichte, eine umfangreiche Sammlung von Schiffsmodellen und-miniaturen, Konstruktionsplänen, Gemälden, Uniformen und Waffen auf verschiedenen Themendecks erkunden.

Anschließend gab es im Hofbräuhaus ein zünftiges Mittagessen untermalt mit Livemusik à la Hansi Hinterseer. Gut gestärkt konnte man eine zweistündige Stadtrundfahrt im Bus genießen. Der Hamburger Stadtführer, Herr Kenne, brachte tolle Informationen. Eine Unterbrechung wurde genutzt, um die Kirche St. Michel zu besichtigen und eine der letzten Kramer-Witwenwohnungen in einem Hinterhof zu sehen.

Kaffee und Kuchen genoss die Gruppe im Schulauer Fährhaus. Ein Highlight war das Vorüberziehen eines des größten Containerschiffes der Welt. Gute Laune und großes Gelächter verbreitete der Präsident Siggi Kehrt mit einer Verlosung. Die Gewinner bedankten sich für die drei „tollen“ Preise

Die zweite Gruppe fuhr nach Friedrichstadt. Unter sachkundiger Führung spazierten 23 Wanderfreunde durch das schöne Holländerstädtchen. Die Stadt wurde gegründet, weil in Holland wegen ihres Glaubens verfolgte evangelische Remonstranten dort im 17. Jahrhundert eine neue Heimat fanden.

Nachdem die Teilnehmer sich bei einem Grünkohlessen gestärkt hatten, fuhren sie nach Tönning ins Multimar-Wattforum. Bei einer 90 minütigen Führung lernte man viel über das Watt, die Nordsee und die dort lebende Tier- und Pflanzenwelt.

Ein reichhaltiges Kaffee- und Kuchenangebot vervollständigte die tolle Fahrt. Auf der Heimreise hatte auch diese Gruppe ihre amüsante Verlosung und kehrte fröhlich nach Tarp zurück.

Der Wanderverein Tarp wünscht allen Lesern und Leserinnen ein besinnliches Weihnachtsfest, einen guten Rutsch und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2012.

Gemeinde Oeversee

Keine Vision mehr

Schnelle Internetverbindung auf dem Weg nach Oeversee

Die Gemeinde Oeversee und die Deutsche Telekom hatten alle Einwohnerinnen und Einwohner zu einer Informationsveranstaltung geladen, die das Thema „Versorgung der Gemeinde mit schnellen Internetverbindungen“ zum Inhalt hatte.

Das allgemeine Interesse an diesem Thema war groß und der Saal im Gasthaus Frörup schon vor Veranstaltungsbeginn voll besetzt. In seiner Begrüßung wies Bürgermeister Hans-Heinrich Jensen-Hansen auf die Bedeutung einer schnellen Internetverbindung für Oeversee hin. „Zahlreiche Betriebe, Personen die ihren Arbeitsplatz zu Hause eingerichtet haben, unsere Schule und viele mehr sind auf eine schnelle Datenübertragung angewiesen. Sie ist für uns zudem ein wichtiges Argument bei der Ansiedlung von Betrieben und beim Verkauf von Baugrundstücken“, so der Bürgermeister und weiter,

„Die lange und gründliche Planungsarbeit , in der wir auch untersucht haben ob eine Anbindung von Oeversee an die Datenautobahn auf anderem Wege möglich ist, zum Beispiel über eine Funkverbindung, hat sich am Ende für uns positiv ausgewirkt. Als der Fördertopf, der diese Maßnahme mit bis zu 75 % aus Mitteln der Europäischen Union, des Landes Schleswig-Holstein und der Bundesrepublik Deutschland im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe Agrarstruktur und Küstenschutz fördert, in diesem Jahr ein zweites mal aufgemacht wurde, standen wir mit unseren Planungen parat und wurden in die Förderung aufgenommen. Der Förderbescheid ist da, das Vorhaben in Oeversee wird mit 75 % gefördert, bei einem Gesamtvolumen von 348.000 €beträt der Gemeindeanteil 87.000 €.

Anschließend erläuterte Dipl. Ing. Bernd Rabe, Mitarbeiter der Deutschen Telekom und zuständig für den DSL-Ausbau Kommunen in Schleswig-Holstein, die aktuelle Ausgangssituation in Oeversee. Er beschrieb die technischen Rahmenbedingungen, erläuterte den Verlauf des Glasfaserkabels von der Verteilerstelle in Flensburg bis zu den neu zu errichtenden Multifunktionskästen in der Gemeinde und beschrieb an Hand von Reichweitenkarten die zu erwartende Bandbreite in einzelnen Teilen der Gemeinde. „Unser Ziel“, so Bernd Rabe, „mehr Bandbreite für alle“. Er fasste dies unter den Begriffen „Innovative Dienste und Anwendungen“ zusammen. Die Hinweise auf „Trible Play“, die Zusammenfassung der Dienste Telefon, Internet und Fernsehen, „Small Office“ und „Private Nutzung“, zeigten das große Spektrum einer Breitbandnutzung auf.

„Etwa drei Wochen vor der endgültigen Fertigstellung der Breitbandversorgung werden wir alle Einwohnerinnen und Einwohner in Oeversee zu einer erneuten Informationsveranstaltung einladen. An dieser Veranstaltung werden dann auch Mitarbeiter aus dem Bereich Vertrieb teilnehmen und ihre Fragen beantworten“, so Bernd Rabe

„Wir hoffen“ so Bürgermeister Jensen-Hansen am Ende der Veranstaltung, „das kein zu starker Wintereinbruch die anstehenden Bauarbeiten behindert und es beim vorgesehenen Fertigstellungstermin, 30. Juni 2012 bleiben kann.

Osterfeuer

Ja, Sie haben richtig gelesen, in diesem Artikel geht es hauptsächlich nicht um Weihnachten, sondern um Ostern 2012.

Es steht zwar erst einmal Weihnachten vor der Tür, aber schon kurz nach Neujahr fragt man sich: „Wo hin mit dem Tannenbaum?“

Die Freiwillige Feuerwehr Munkwolstrup wird am Ostersamstag den 07.04.2012 ab 19:00 Uhr wieder ein Osterfeuer auf dem Arnkiel-Park Gelände in Munkwolstrup veranstalten und braucht hierfür wieder reichlich Buschwerk. Sie dürfen daher gerne nach Neujahr Ihre ausgedienten Tannenbäume und sonstiges Buschwerk auf dem Feuerplatz abladen.

Leider ist es bei den letzen Osterfeueren dazu gekommen, dass auch Bretter, Jägerzäune, Baumwurzeln, Stauden, Paletten usw. abgeladen wurden. Die Reste hiervon mussten dann entsorgt werden. Sollte es auch dieses Mal wieder dazu kommen, kann es sein, dass es das letzte Mal ist, dass wir ein Osterfeuer veranstalten werden. Somit hätten einige Id.. ten dafür gesorgt, dass es ein schönen Brauch in unserem Dorf weniger geben würde.

Die Freiwillige Feuerwehr Munkwolstrup wünscht Ihnen eine besinnliche Adventszeit, ein fröhliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2012. Wie in der Vergangenheit, werden wir auch 2012 im Falle eines Falles 24 Stunden täglich an 366 Tagen für Sie da sein.

Ihre Freiwillige Feuerwehr Munkwolstrup
Frank Hensen, Wehrführer

Diamant- Bohr- und Sägetechnik
Marin
Tel. 04630 - 93 70 13
Mobil 0174 - 41 42 517
Fax. 04630 - 93 70 14
24988 Oeversee

Unseren Patienten, Freunden und Bekannten wünschen wir eine besinnliche Weihnachtszeit, einen guten Rutsch ins neue Jahr und Gesundheit und Zufriedenheit!

Praxis für Krankengymnastik
Silke Lorenzen
Stapelholmer Weg 21, 24988 Oeversee
Heißluft + Fango + Massagen
Alle Anwendungen der Krankengymnastik
– auch Hausbesuche –
Cranio-**S**acral-**T**herapie
Psychomotorik · Akupunktmassage nach Penzel · Tuina manuelle Lymphdrainage
Telefon 0 46 30 - 93 60 58

Adventsfeier für Seniorinnen und Senioren

Traditionell lädt die Gemeinde Oeversee alle Seniorinnen und Senioren in der Vorweihnachtszeit zu einer Adventsfeier ein. Wie bereits im letzten Jahr wird es auch diesmal zwei Veranstaltungstermine geben.

Am Montag, 12. Dezember um 14.30 Uhr in der Gaststätte Barderup-Krug.

Anmeldungen bitte bis zum 08. Dezember an Elke Naeve, Tel.: 04630-5255

Die zweite Veranstaltung findet am Dienstag, 13. Dezember 14.30 Uhr im Gasthaus Frörup „Salz&Pfeffer" statt.

Anmeldungen bitte an: Hans-Heinrich Jensen-Hansen Tel.: 04630-368 Anmeldeschluss ist auch hier der 08. Dezember.

Die Programmfolge beider Veranstaltungen ist gleich. Der Begrüßung folgt die Kaffeetafel, danach Vorweihnachtliches für Alt und Jung. Die Gemeinde bittet um eine Kostenbeteiligung von 5 Euro pro Person.

Wer zur Adventsfeier gefahren werden möchte, teile dies bei der Anmeldung bitte mit. Die Gemeinde freut sich auf ein paar besinnliche Stunden mit seinen Seniorinnen und Senioren und hofft auf eine große Beteiligung.

Offenes Atelier im Advent

Wie schon in den letzten Jahren öffnet Vera Labrenz am zweiten Adventswochenende die Türen ihres „Kleinen Ateliers" in Munkwolstrup.

Bei Kerzenschein und dem beliebten Quittenbrot werden neue Arbeiten vorgestellt. In diesem Jahr wird Josef Veress mit seinen keramische Arbeiten die Ausstellung bereichern.

Das Atelier ist am Freitag, den 2. Dezember, am Sonnabend, den 3. Dezember und am Sonntag, den 4. Dezember jeweils von 14.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Alle sind herzlich im „Kleinen Atelier"Dorfstr.31, 24988 Munkwolstrup, Tel. 04602/258, willkommen.

SoVD Sozialverband Deutschland Ortsverband Oeversee

Einladung zur Weihnachtsfeier

Der SoVD, Ortsverband Oeversee, lädt seine Mitglieder zu seiner diesjährigen Weihnachtsfeier ein. Gemeinsam wollen wir uns bei Kaffee und Kuchen, belegten Broten und einem Glas Punsch auf die Adventszeit und das bevorstehende Weihnachtsfest einstimmen. Wir wollen miteinander klönen, Geschichten hören und Lieder singen. Alle Mitglieder, die eine schöne Weihnachtsgeschichte in ihrem Repertoire haben, sind aufgerufen diese auch vorzutragen. Wir freuen uns über jede Geschichte, ob in hoch- oder niederdeutscher Sprache vorgetragen. Der Applaus ist gewiss.

Wir feiern am Samstag, 10. Dezember um 14.00 Uhr im Gasthaus Frörup.

Gäste sind wie immer willkommen. Kostenbeitrag: Mitglieder: 2,50 Euro Gäste: 7,50 Euro

Anmeldungen erforderlich bis zum 07. Dezember an Klaus Brettschneider Tel. 04630-1024 oder Bernd Rabe: Tel. 04638-898888

Beratungszeiten

Kreisbüro Schleswig, Stadtweg 49, Tel.: 04621-23567

Dienstag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und Donnerstag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Schulnachrichten

1. Platz bei der Mathematik-Olympiade

Der 11. November 2011 war ein aufregender Tag für drei Schüler der vierten Klasse der Grundschule Oeversee. Fabian, Paul und Hjalmar vertraten die Schule bei der Mathematik-Olympiade der Grundschulen in der Regionalrunde.

Über 40 Teams aus 20 verschiedenen Schulen meldeten sich für diesen Wettbewerb an, der im Audimax der Uni Flensburg stattfand.

Von 14.00 Uhr bis 16.00 rauchten die Köpfe, denn die Aufgaben waren ganz schön kniffelig. Teamarbeit, Denkvermögen und Rechenfähigkeit wurden auf eine harte Probe gestellt. Danach mussten die Kinder auch noch Geduld beweisen, denn es dauerte eine Stunde bis alle Aufgaben korrigiert waren. Gut nur, dass man sich in der Zwischenzeit mit einem Imbiss stärken konnte. Als die Lösungen vorgestellt wurden, war die Spannung kaum noch auszuhalten. Es gab elf 4., drei 3., zwei 2. und einen 1. Platz. Zum Schluss konnten die drei Oeverseer jubeln, denn sie errangen mit der besten Punktzahl den 1.Platz. Damit haben sie sich auch für die Landesrunde Nord Mitte März qualifiziert. Dem Team einen herzlichen Glückwunsch und alles Gute für die nächste Stufe des Wettbewerbs, die Landesrunde.

Kerstin Grießmann-Schalnus

Torwand und Namensschild gespendet

Bernd Thomsen fühlt sich der Grundschule Oeversee eng verbunden. „Ich habe hier meine Grundschulzeit verbracht, ebenso meine Kinder", sagt der Inhaber des metallverarbeitenden Betriebes im Ortsteil Sankelmark. „Ich bin der Meinung, dass für die heutige Jugend im Zeitalter der Computer, Fernsehgeräte und Handys, Sport und Bewegung

Garagentore
Vordächer
Fliegengitter
Markisen
Rollläden
Verglasung
Bettsysteme

Reinhard Paris
HOLZ- U. KUNSTSTOFFTECHNIKER UND TISCHLERMEISTER
Fenster & Türen Tarp
Wir wünschen Ihnen, liebe Kunden, eine schöne Weihnachtszeit und alles Gute im neuen Jahr!
☎ 0 46 38 - 79 06
Siemensstr. 1 · 24963 Tarp · www.paris-tarp.de

Wir wünschen unseren Mandanten, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches Jahr!
SHBB STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT
Tornschauer Straße 2
24963 Tarp
BERATUNGSSTELLE TARP
Hans-Jürgen Ketelsen
Steuerberater
Fon: 04638 89 20-0
Fax: 04638 89 20 89
info@tarp.shbb.de

die beste Therapie für die Gesundheit unserer Kinder ist". Deshalb hat der Metallfachmann eine Torwand aus verzinktem Stahl gebaut und das Gerät auf dem Sportplatz der Schule aufgebaut. Die Torwand wurde von den Schülern begeistert angenommen.

Mit einem Namensschild „Grundschule Oeversee", auf einer Metallplatte gestanzt, hat Thomsen den Eingangsbereich der fast nagelneuen Schule, geschmückt. „Es könnte durchaus als „Kunst am Bau gewertet werden", freut sich Bürgermeister Hans-Heinrich Jensen-Hansen. „Ohne diese Spenden hätten wir diese Projekte nicht realisieren können". Die Schule Oeversee wurde in den letzten zwei Jahren von Grund auf saniert und umgebaut und gilt heute als eine der modernsten Grundschulen des Kreises.

Die neue Torwand wird begeistert von den Kindern angenommen. Rechts auf dem Foto Bernd Thomsen, Hans-Heinrich Jensen-Hansen und Heidrun Grottke, stellvertr. Schulleiterin mit ihrer Klasse

VERANSTALTUNGEN

Sa., 03.12. PSG Jägerkrug: Weihnachtliches Vereinsturnier, Reithalle Jägerkrug, 08:30
FC Tarp-Oeversee: Hallenfußballturnier, Eekboomhalle, 09:00
Mi., 07.12. Kirchengemeinde Oeversee: Gemeindenachmittag, Gemeindehaus, 15:00
Schützenverein Barderup: Übungschießen, Barderup-Krug, ab 19:00 Jugendliche, ab 20:00 Erwachsene
Sa., 10.12. Sozialverband Oeversee: Weihnachtsfeier, Gasthaus Frörup, 14:00
Mo., 12.12. Arbeitsgruppe Dorfchronik Oeversee: Arbeitstreffen, Archiv 14.00 Uhr
Senioren-Weihnachtsfeier, Barderup-Krug, 14:30
Freiwillige Feuerwehr Munkwolstrup: Feuerwehrdienst, Gerätehaus, 19:30
Di., 13.12. Ulla Johannsen, Ulla Thomsen: Kartenspielen am Nachmittag, Bilschau Krug, 14:30
Senioren-Weihnachtsfeier, Gasthaus Frörup, 14:30
Sa., 17.12. Naturschutzverein „Obere Treenelandschaft e.V.: Weihnachtsfest im Schafstall, 14:00
Do., 22.12. Fahrbücherei:
Bilschau, Bilschauweg 09:20 – 09:30
Bilschau, Am Krug 8, 17:25 – 17:45
Sa., 24.12. TSV Oeversee: „Wir warten aufs Christkind" für Kinder ab 6 Jahre, Clubheim Eekboomhalle, 10:00
Sa., 31.12. TSV Oeversee / Triple Event: Oeverseer Silvesterlauf, Eekboomhalle, 08:00

Gemeinde Sieverstedt

Gedenksteinlegung für Jan Lewkowiec

Unter großer Beteiligung Sieverstedter Bürger: Gedenkstunde am Ort der Hinrichtung vor 70 Jahren

Viele Sieverstedter waren am Volkstrauertag der Einladung der politischen und kirchlichen Gemeinde Sieverstedt gefolgt und hatten sich zwischen der alten Schule und dem Schwimmbad eingefunden. Genau hier war vor 70 Jahren am 12. März 1941 der polnische Zwangsarbeiter Jan Lewkowiec hingerichtet worden.

Jan Lewkowiec war als Soldat bei Kampfhandlungen in Warschau im September 1939 in Kriegsgefangenschaft geraten. Wegen des kriegsbedingten Mangels an Arbeitskräften wurden viele Gefangene nach Deutschland verbracht und in der Landwirtschaft eingesetzt, so auch Jan Lewkowiec auf dem größten Bauernhof in Sieverstedt. Hier erwiderte er die Liebe einer ebenfalls auf dem Hof angestellten jungen deutschen Frau. Der Hofbesitzer, gleichzeitig Ortsbauernführer, erfuhr hiervon und wies die beiden auf seinem Hof lautstark zurecht. Ein Wachsoldat wurde Zeuge dieses Vorfalls und meldete ihn umgehend seinem Vorgesetzten. Dieser leitete das Lager, das in der alten Schule in Sieverstedt für die polnischen Kriegsgefangenen eingerichtet worden war. So nahm das Unheil seinen unaufhaltsamen Lauf, obwohl der für die beiden Arbeitskräfte verantwortliche Bauer mit der Zurechtweisung den Fall auf sich beruhen lassen wollte und für abgeschlossen hielt.

Schnell gelangte die Meldung dieses Vorfalls zum Reichssicherheitshauptamt in Berlin, wo nach Aktenlage entschieden wurde: Hinrichtung durch Hängen. Die verfügten Polenerlasse vom 8. März 1940 legten fest, dass eine Liebesbeziehung zwischen einem polnischen Zwangsarbeiter und einer deutschen Frau bei Todesstrafe verboten sei. Die junge Frau erhielt beim Landgericht Flensburg eine einjährige Gefängnisstrafe.

Jan Lewkowiec hatte in Schleswig unterschreiben müssen, dass er freiwillig aus dem Status „Kriegsgefangener" ausscheide und in den Status eines Zwangsarbeiters wechsele. Somit unterstand er nicht mehr der Wehrmacht mit der Militärstrafordnung nach der Genfer Konvention von 1929, die auch das Deutsche Reich unterschrieben hatte, sondern unterlag nun der Willkür der politischen Verordnungen der Geheimen Staatspolizei aus dem Reichssicherheitshauptamt Berlin.

Nach mehrmonatigem Gefängnisaufenthalt mit Schlägen und Folter in Kiel wurde Jan Lewkowiec am 12. März 1941 wieder nach Sieverstedt gebracht. Als Hinrichtungsort hatte man sich einen Platz ganz in der Nähe der alten Schule ausgewählt. Zur Abschreckung wurden viele Zwangsarbeiter aus der näheren und weiteren Umgebung herangefahren. Vor ihren Augen wurde das Urteil vollzogen: Jan Lewkowiec wurde an einem Baum erhängt. Zwangsläufig die Anordnung, dass die Schüler an diesem Tag in der neuen Schule am westlichen Ortsausgang bis 14 Uhr in der Schule bleiben mussten, bis der Mord von der Gestapo vollzogen worden und von der Exekution nichts mehr zu sehen war.

An diesen Mord erinnerten Bürgermeister Finn Pe-

Pastor Jan Teichmann (l.) und Bürgermeister Finn Petersen setzen den Gedenkstein

Nach der Niederlegung der Rosen gedenken Bürgermeister Finn Petersen, Konsul Andrzej Kuzma und Bischofsbevollmächtigter Gothart Magaard (v. l.) des hingerichteten Zwangsarbeiters Jan Lewkowiec.

tersen und Pastor Jan Teichmann am Hinrichtungsort während einer Gedenkstunde. Unter vielen Ehrengästen waren der Bischofsbevollmächtigte des Sprengels Schleswig und Holstein Gothart Magaard, der Konsul des polnischen Generalkonsulats Hamburg Andrzej Kuzma, der in Polen gebürtige Haddebyer Pastor Witold Chwastek, Kreispräsident Eckhard Schröder, Amtsvorsteher Herbert Jensen und die Vorsitzende des Sieverstedter Kirchenvorstandes Katrin Mordhorst anwesend. Der Historiker Claus Olsen aus Flensburg und der ehemalige Bürgermeister Hartwig Wilckens hatten diesen Vorgang historisch aufgearbeitet. Der frühere Sieverstedter Pastor Johannes Ahrens hatte die Setzung eines Stolpersteins nach einem Vortrag von Hartwig Wilckens und der anschließenden Diskussion mit den Konfirmanden vorgeschlagen. Auch sie wohnten als Ehrengäste der feierlichen Gedenkstunde bei.

„Nur wer die Geschichte kennt, wird die Zukunft friedlich und zu unser aller Wohl verantwortungsvoll gestalten können“, meinte Bürgermeister Finn Petersen am Schluss seiner Gedenkrede, bevor er vor der ergriffenen und schweigsamen Versammlung mit dem Pastor Jan Teichmann den Gedenkstein im Fußweg zwischen der alten Schule und dem Schwimmbad setzte: „Jan Lewkowiec – Hinrichtung – 12. März 1941“. Der polnische Konsul, der Bischofbevollmächtigte und der Bürgermeister legten anschließend Rosen am Gedenkstein nieder. Nach einem Moment stillen Gedenkens sprachen die beiden Pastoren Teichmann und Ahrens und die Kirchenvorstandsvorsitzende Mordhorst Friedensgebete. „Verleih uns Frieden ewiglich“, dieses von Pastor Teichmann a cappella vorgetragene Lied leitete über in das Gebet Vaterunser, zuerst in polnischer Sprache von Pastor Chwastek vorgetragen und dann von allen versammelten Gästen auf Deutsch gesprochen. Mit dem Segen des Bischofsbevollmächtigten Magaard endete die feierliche Gedenkstunde für Jan Lewkowiec am Ort der Hinrichtung.

Man begab sich in die Altentagesstätte.

Der Historiker Claus Olsen schlug in seiner Gedenkrede das schwierige Kapitel der deutsch-polnischen Beziehungen auf. Viele polnische Kriegsgefangene waren schon gleich in der ersten Kriegszeit nach Schleswig-Holstein gekommen. Auf der Kleidung mit der Aufschrift „P“ gekennzeichnet, mussten sie ihre Arbeitskraft hergeben unter Vorenthaltung jeglicher Rechte. Selbst mit dem Fahrrad zu fahren, war ihnen strengstens untersagt. Schon das kleinste Vergehen wurde drakonisch bestraft. In den Polenerlassen und der Polenstrafrechtsordnung äußerte sich der Terror des Regimes mit der beliebigen Verhängung von Strafen. Das Delikt „Rassenschande“, nämlich der Umgang eines Zwangsarbeiters mit einer Deutschen, führte zu einer Sonderbehandlung, die Mord bedeutete. In Sieverstedt führte die Gestapo aus Kiel die Vollstreckung durch. Die Gendarmerie sperrte die Straße ab. Die Bevölkerung wurde vom Geschehen ferngehalten. Aber Sieverstedt war nicht nur die einzige Hinrichtungsstätte, insgesamt sind 14 Vollstreckungen im Raum um Flensburg/Schleswig bekannt.

Claus Olsen ging dann auf die Verantwortlichen ein und wies in einer erschreckenden Auflistung nach, dass alle Beteiligten niemals eine Strafe erhielten, sondern in den ersten Jahrzehnten der jungen Bundesrepublik sogar Mitarbeiter demokratischer Parteien wurden, ihren Beruf unbehelligt ausüben konnten und als geachtete Bürger starben.

Ein weiteres Kapitel widmete der Historiker dem Verhalten der einheimischen Bevölkerung auf dem Lande und zeigte hier ein versöhnliches Bild. Die in der Heimat Verbliebenen begegneten den Zwangsarbeitern überwiegend als Mitmenschen. Sie ließen die Gefangenen am gemeinsamen Küchentisch in einer gemeinsamen Mahlzeit mitessen, wie auch auf dem Hof in Sieverstedt, auf dem Jan Lewkowiec arbeitete. Ein gesonderter Tisch, an dem man eigentlich eine Mahlzeit minderer Qualität einnehmen sollte, wurde allerdings bereitgehalten für den Fall einer plötzlichen Überprüfung. Jan Lewkowiec durfte als tief gläubiger Katholik sogar manchmal in der Sieverstedter Kirche beten, was den Zwangsarbeitern eigentlich verboten war. Manch heimliche Paare überlebten das Kriegsende und blieben zusammen. Mit dem im März 1945 geschriebenen Gedicht „Von guten Mächten wunderbar geborgen“ des von der Gestapo eingesperrten und zu Tode verurteilten Pastors Dietrich Bonhoeffer beendete Claus Olsen seine Gedenkrede.

Mit der Schilderung seiner Motivation „Tatenloses Zusehen und stumpfes Zuschauen sind keine christlichen Handlungen“ eröffnete Hartwig Wilckens seinen Bildervortrag „Gegen das Vergessen – Mord vor der Haustür“. Er begann mit dem Foto der alten, noch heute mit Reet gedeckten Schule von Sieverstedt, deren Klassenräume seit 1939 durch den Umzug in die neu erbaute Schule am westlichen Ortsrand frei geworden waren und nun als Lager für 25-30 Kriegsgefangene dienten, auch für Jan Lewkowiec. Von hier wurde er morgens zur Arbeit auf den Bauernhof unter Bewachung eines Wehrmachtsangehörigen geführt und hierhin kehrte er abends wieder unter Bewachung zurück. Auf weiteren Bildern waren Verhaltensregeln für die Gefangenen, ein Arbeitsbuch für Ausländer, Lagergeld, das Merkblatt über die sexuelle Vereinigung Gefangener mit deutschen Frauen, die Aufnäher „P“ und „OST“ für die Kleidung der Zwangsarbeiter zu sehen.

Hartwig Wilckens zeigte aber auch Bilder von der gemeinsamen Feldarbeit der Einheimischen und der Gefangenen. Dabei praktizierter mitmenschlicher Umgang wurde vom Staat argwöhnisch beobachtet. Noch einmal ging er auf den Vorfall in Sieverstedt ein. Am 5. September 1940 wurde das verliebte Paar in der Toilette entdeckt, herausgeholt und lautstark zurechtgewiesen. Ein abholender Gefreiter wurde Zeuge und meldete es sogleich dem Lagerleiter. Schon am nächsten Tag brachte man Jan Lewkowiec nach Schleswig in das Stammlager am Heesterberg, die junge Frau wurde in der Nacht von der Gestapo abgeholt und kam ins Gefängnis nach Flensburg. Am Hinrichtungstag ungefähr fünf Monate später wurden Gefangene aus Bollingstedt, Gammellund, Brekling, Berend, Schuby, Lürschau, Arenholz, Schaalby und Moldenit herangefahren. Die Gefangenen aus den umliegenden Dörfern erreichten zu Fuß unter Bewachung den Hinrichtungsort in Sieverstedt.

„Vergegenwärtigungen“ nannte der Bischofsbevollmächtigte Magaard sein Thema, in denen er auf Bezugspunkte zwischen den damaligen Ereignissen und heutigen Herausforderungen einging. Er dankte im Namen des Sprengels den Sieverstedter Bürgern für ihr Engagement: „Was passiert ist, darf nicht in einem Nebel entschwinden.“ In Sieverstedt sei ein bemerkenswertes Beispiel dafür gegeben worden, wie Menschen solch grauenvollen Ereignissen nachgehen können. Tief berührt habe ihn das von seinem Kollegen Jan Teichmann am Gedenkstein gesprochene Wort: „Wenn man nach unten schaut, bedeutet dies auch eine Verbeugung vor den Opfern.“ Gerade weil es nie leicht sei, sich den dunklen Seiten der Geschichte zu stellen, könne man dankbar dafür sein, was hier in Sieverstedt aufgearbeitet worden sei. Er ging auf die Gedenkstätte Ladelund ein, in der aktive Versöhnungsarbeit mit den holländischen Nachbarn geleistet werde. Die Anwesenheit des polnischen Konsuls Kuzma werte er nicht als selbstverständlich, sondern als Zeichen der Versöhnung. Die Neulandhalle in Dithmarschen, deren Architektur Ausdruck der Blut- und Boden-Ideologie sei, solle ein Ort des Begegnens und Lernens werden. Die Nordelbische Kirche sei noch lange nicht mit der Aufarbeitung der dunklen Vergangenheit fertig. Man müsse zu einer Kultur der Vorsicht, Umsicht und Rücksicht gelangen, zu einer Kultur des langen und nicht kurzen Prozesses. Die Summe einzelner kleiner Taten sei auch verhängnisvoll. „Die Hinrichtung wollte wohl keiner, und keiner konnte sie verhindern“, meinte der Bischofsbevollmächtigte zum Schluss.

„Geben Sie uns noch zehn Minuten“, baten die Pastoren Jan Teichmann und Johannes Ahrens und bewegten die Gäste an den Tischen zu einem Austausch zu den Fragen „Wo sehe ich die Gefahrenherde von heute oder von morgen?“ und „Wie kann ich am besten tatenloses Zusehen verhindern?“.

Die Kirchenvorstandsvorsitzende Katrin Mordhorst hatte zu Beginn die Ehrengäste begrüßt. In der langen Liste hieß sie sie nun ebenfalls herzlich willkommen die Pröpstin Carmen Rahlf, den Vorsitzenden der Deutsch-polnischen Gesellschaft Horst Röper, den Leitenden Verwaltungsbeamten Stefan Ploog, Ulrike Skehr und Claudia Koch von der Kulturstiftung des Kreises Schleswig-Flensburg sowie Vertreter der Gemeinde, der Schule und der Feuerwehr.

Am Morgen des Volkstrauertages hatte es in der St.-Petri-Kirche einen Gottesdienst gegeben, in dem sich Pastor Jan Teichmann mit der Problematik Gewalt und friedliches Zusammenleben auseinandersetzte. Im Anschluss an den Gottesdienst gingen Bürgermeister Finn Petersen und Pastor Jan Teichmann an den Ehrenmälern in Sieverstedt und Süderschmedeby erneut auf dieses Thema ein. Kränze der Kirchengemeinde, der politischen Gemeinde und des Sozialverbandes wurden niedergelegt.

CLAUSEN
Gonde Clausen
Kies- und Betonwerk
Kläranlagen
24988 Oeversee
Stapelholmer Weg 2
Tel. 0 46 30 / 9 09 10
KIES UND SAND ... SCHAFFEN LEBENSRÄUME

Schrotthandlung Ivers
Flensburger Straße 37
24963 Tarp
Tel. 0 46 38-79 32
Mobil 0171 3837263
Kostenlose Entsorgung von
Fahrzeugen aller Art · Rasenmäher
Fahrräder · Ankauf von Metallschrott aller Art
Containergestellung kostenlos · Schrottabbrüche

Die Fernwärme ist da!
Jetzt auch in Tarp!

Preisgünstig, komfortabel, umweltschonend.

www.fernwaerme-tarp.de oder Telefon 0461 487-1962

stadtwerke flensburg gmbh

Energie zum Leben!

Fahrbücherei durch Spenden gesichert

Gleich zwei Sitzungen kurz aufeinander mussten die Sieverstedter Gemeindevertreter jüngst durchführen. Im Rahmen der vorletzten Sitzung konnte Bürgermeister Finn Petersen Altbürgermeister Hartwig Wilkens und Pastor Jan Teichmann zur Vorstellung eines Projektes zum Volkstrauertag begrüßen. Im Rahmen der diesjährigen Gedenkfeiern wird eine Erinnerungstafel auf einen ermordeten polnischen Zwangsarbeiter als mahnender Erinnerungsstein in den Gehweg in Richtung Schwimmbad eingebracht werden. Pastor Teichmann ergänzte, dass es sich hierbei um ein Erinnern, aber auch um ein Mahnen für die Zukunft handelt. Die Gemeindevertretung begrüßte dieses Vorhaben.

Auch im kommenden Jahr wird die Gemeinde Sieverstedt über das Fahrbüchereiangebot verfügen. Aufgrund einer initiierten Spendenaktion konnten insgesamt 1.615 Euro eingenommen werden. Aufgrund dieser positiven Aktion hat sich die Gemeindevertretung, auf Empfehlung des Fachausschusses, dazu entschlossen, die ausgesprochene Kündigung zurückzunehmen und darüber hinaus auch eine Kündigung während der laufenden Legislaturperiode, bis zum Jahr 2013, auszuschließen. „Ich danke allen Spendern aus Sieverstedt für ihre Bereitschaft, hier für unsere Kinder ein wichtiges Angebot, auch für die Zukunft, zu erhalten“, so Bürgermeister Finn Petersen. Im Nachgang dazu wurde dann auch der Antrag des dänischen Büchereivereins positiv beschieden. Hier wird auch in Zukunft ein namhafter Betrag dieser Einrichtung zur Verfügung gestellt.

Nicht zustimmen konnten die Vertreter der Bereitstellung einer Strecke für die Wikinger-Rallye im Jahr 2012. Die Belastung für die Wege wurde als zu groß angesehen, so dass man von der Zurverfügungstellung Abstand nehmen musste.

Breiten Raum nahm dann auch die 10. Änderung des Flächennutzungsplanes mit dem abschließenden Beschluss ein. Hierbei geht es darum, eine weitere Biogasanlage mit einem entsprechenden Wärmenetz zu ermöglichen. Auch hier konnte ein einstimmiges Ergebnis erzielt werden.

Zu einer Dringlichkeitssitzung musste der Bürgermeister dann die Vertreter zur jüngsten Sitzung des Jahres einladen. Hier ging es um die mögliche Nutzung von Windenergie in der Gemeinde Sieverstedt. Insbesondere die Teilfortschreibung des Regionalplans V hat zu dieser Eile geführt. Die Auslegungsfrist ist noch bis zum 15. Oktober beim Kreis Schleswig-Flensburg bzw. noch bis zum 15. November beim Land Schleswig-Holstein möglich. Gerade bei den Flächen im Bereich Süderschmedeby würden einige öffentliche Belange entgegenstehen, sodass eine Meldung beim Land keine Aussicht auf Erfolg hat. Im Übrigen befasst sich der Fachausschuss gerade mit der Thematik, hier, im Bereich des Repowering, eine Bürgerbefragung durchzuführen. Anders sieht es aus bei der Fläche im Bereich Jalm. Hier könnte eine Einstufung als Windeignungsfläche denkbar sein, sodass die Gemeinde dies positiv begleitet hat.

Ablesung der Nebenzähler (Gartenwasserzähler)

Die Grundstückseigentümer mit Nebenzählern müssen die Zählerstände selbst ablesen und diese an das Steueramt übermitteln.

Hierfür wurden Mitte November 2011 entsprechende Anschreiben und Ablesekarten versandt. Bitte beachten Sie unbedingt die genannte Rückgabefrist (bis 12.12.2011) damit der gemessene Verbrauch bei der Jahresabrechnung der Abwasserkosten zu Ihren Gunsten berücksichtigt werden kann.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Steueramt des Amtes Oeversee, Tornschauer Str. 3-5, 24963 Tarp, Zimmer 13, Frau Harksen/Frau Kaufmann, Tel. 04638/88-45.

50 Jahre FREIBAD SIEVERSTEDT

Das Freibad Sieverstedt feiert im nächsten Jahr sein 50-jähriges Bestehen. Zur Vorbereitung des Jubiläums bitten wir die Freunde und Fans des Bades um ein Statement, eine Erinnerung, eine Geschichte rund um unser Schwimmbad. Was bedeutet das Schwimmbad für mich? Welche Erinnerungen verbinde ich damit? Was wünsche ich mir und dem Freibad für die Zukunft?

Ein kurzes Statement oder eine schöne Anekdote - gerne mit einem Foto - kann per e-mail gesendet werden an freibad-sieverstedt@web.de oder einfach bei Facebook: „Gefällt mir“ auf der Seite „Freibad Sieverstedt“ klicken und losschreiben.

Vielen Dank und herzlicher Gruß
Ulrike Skehr

Florian Jensen ist zweiter Gemeindearbeiter

Seit dem 1. Juli 2011 hat die Gemeinde Sieverstedt einen zweiten Gemeindearbeiter. Es ist Florian Jensen, vielen Einwohnern nicht unbekannt, denn schon vorher war er mehrere Jahre in der Gemeinde tätig. In einer kleinen Gesprächsrunde zeigte sich Bürgermeister Finn Petersen erfreut darüber, dass mit Florian Jensen nunmehr ein weitgehend eingearbeiteter und bewährter Mitarbeiter der Gemeinde Sieverstedt zur Verfügung steht.

So arbeitete der neue Gemeindearbeiter vom Juli 2008 bis Juni 2011 als Ein-Euro-Jobber unter der Leitung des Gemeindearbeiters Torsten Seiffert überall da mit, wo gemeinnützige zusätzliche Arbeit – so die Beschreibung des festumrissenen Tätigkeitsbereichs für einen Ein-Euro-Jobber – anstand: Das konnte die Reinigung der Straße, die Pflege des Ehrenmals, das Putzen des Knicks oder die Säuberung des Schulhofs und der Wanderwege sein.

In einer Gemeinde fallen aber auch weitere Arbeiten außerhalb des zulässigen Ein-Euro-Job-Bereichs an. Da Florian Jensen in den drei Jahren, in denen er auch ein halbjähriges Praktikum im Jugendaufbauwerk Flensburg absolvierte, gute Arbeit geleistet hatte und Bereitschaft zeigte, auch auf dem darüber hinausgehenden Gebiet tätig zu werden, bot sich an, einen neuen Vertrag mit der Gemeinde zu schließen.

Es ist dem Einsatz von Frau Herms, Beraterin vom Sozialzentrum Flensburg, zu verdanken, dass Florian Jensen für das Wiedereingliederungsprogramm vorgeschlagen und angenommen wurde.

Auch für die Gemeinde zahlt sich der neue Vertrag aus, denn 75 % der Arbeitskosten werden vom Sozialzentrum Flensburg bezahlt und 25 % von der Gemeinde, und das für zwei Jahre.

Als einer von ganz wenigen Anwärtern hat es der 22-jährige Florian Jensen auf Anhieb geschafft und nutzte sofort die damit verbundenen Angebote. In einem dreiwöchigen Kurs in der Deula in Osterrönfeld bei Rendsburg erwarb er seinen Führerschein – unumgänglich für die Arbeit in der Gemeinde – und weiterhin in einem einwöchigen Kurs den Führerschein für Minibagger und Radlader.

Damit ist Florian Jensen bestens gerüstet für die Arbeit in der Gemeinde. Er ist nun neben dem Leiter

Torsten Seiffert in allen anfallenden Arbeitsbereichen tätig:
* Hausmeistertätigkeit in der Schule
* Mähen der kilometerlangen Banketten
* Knickpflege
* Pflege der Ehrenmäler
* Pflege der Verkehrsinseln
* Reinigung und Pflege der Bushaltestellen
* Instandhaltung der Straßenbeleuchtung
* Ausbessern der Feldwege und der Gemeindestraßen
* Pflege der Wanderwege
* Pflege und Wartung der gemeindeeigenen Maschinen

Der leitende Gemeindearbeiter Torsten Seiffert hieß den zweiten Gemeindearbeiter ebenfalls herzlich willkommen und freut sich, gemeinsam mit seinem alten und neuen kompetenten Kollegen die umfangreiche Arbeit verrichten zu können.

Der Leiter Torsten Seiffert (l.) und der Bürgermeister Finn Petersen haben den neuen Gemeindearbeiter Florian Jensen in ihre Mitte genommen.

Super – das Stiftungsfest der Wehr Süderschmedeby

An diesem Abend passte einfach alles zusammen: Gäste, Musik und Stimmung. Von Anfang an feierte man so heiter und ausgelassen, dass diese Feier die Serie der vorhergehenden Feste ebenbürtig fortsetzte und sogar an Zuspruch noch übertraf, wurde die Teilnehmerzahl mit fast 90 Personen sogar noch deutlich gesteigert.

Einen großen Teil dazu hatte im Vorwege die Arbeit des Festausschusses beigetragen. Sie hatten ein unterhaltsames Programm vorbereitet.

Eröffnet hatte das 122. Stiftungsfest der Freiwilligen Feuerwehr Süderschmedeby am 5. November im Hovtoft Krog in Havetoft Wehrführer Sönke Simonsen. Er begrüßte Bürgermeister Finn Petersen, Amtswehrführer Gerhard Nörenberg, den Wehrführer der Nachbarwehr Sieverstedt-Stenderup Frank Petersen und die Sachbearbeiterin für das Feuerwehrwesen Dörte Diercks vom Amt Oeversee. Ferner hieß er das Ehrenmitglied Peter Authorsen, die Ehrenabteilung und nicht zuletzt seine aktiven Kameraden herzlich willkommen.

„Das ist unser Fest heute Abend“, schickte er vorweg, bevor er nach einem kurzen Rückblick auf das zu Ende gehende Jahr der Wehr seinen Dank für Kameradschaft und Einsatz aussprach. Er dankte dem Festausschuss Ulf Wriedt Andresen, Eckart Wriedt Andresen, Bernd Beeck und ihrem Leiter Harald Wagner für die Organisation sowie seiner Frau Nicole Simonsen-Immen für den Tischschmuck. Selbstverständlich sei die Wehr bis zum nächsten Morgen abgemeldet und einem ungestörten Feiern stünde nichts mehr im Wege.

Nach einem gemeinsam eingenommenen Essen übernahm der Festausschuss die Leitung. Statt einer Tombola gleich zu Beginn eine Schätzfrage: Harald Wagner wollte wissen, wie viele Meter Band sich in der Superflasche befänden. Er bat um genaue Angabe in Metern und Zentimetern: Das große Rätselraten begann.

In den folgenden Sketschen drehte sich alles um die Feuerwehr. Gespielt wurde von Feuerwehrkameraden, diesmal sogar ausschließlich von den Festausschussmitgliedern. Und wieder einmal zeigte sich, dass nichts besser ankommt. Jede Gestik, jede Mimik, jede Pointe saß, egal ob es sich dabei um einen falsch verstandenen Einsatz in einem Süderschmedebyer Keller oder ob eine computergesteuerte Gesprächsannahme den Einsatzort vom Nachbarn in eine Nacktbar verlagerte. Große Begeisterung und starker Applaus am Ende waren den Darstellern Lohn genug für die lange Einstudierung.

Zwischendurch die Auflösung der Schätzfrage: Von der wirklichen Länge 147,53 m in der Flasche war die Gewinnerin Silke Nicoline Hansen nur 8 cm entfernt. Auf den nächsten Plätzen folgten Andreas Pfau (9 cm Differenz), Lena Wagner (11 cm), Robert Oldsen (1,99 m) und Herta Andresen (2,67 m).Trostpreise gab es für die Angabe mit der geringsten und der größten Länge.

Disc-Jockey Micha vom Musik Service Angeln hatte es von Anfang an verstanden, die Gäste auf die Tanzfläche zu locken – mit einer bunten Mischung aus Hits und Oldies aus der deutschen und internationalen Popmusik. Er bat die Gäste, ein Ständchen für das Geburtstagskind Nicole Andresen singen, und schickte sie in einer Riesenpolonaise auf die Wanderung durch alle Wirtsräume. Er ließ sie anschließend Sirtaki, Rock ’n’ Roll und Ententanz tanzen, und alle waren begeistert dabei. Und es war schon weit nach Mitternacht, als er in einem weiteren Sketsch exakt seinen Einsatz wahrnahm.

Nach dem Besuch eines Lehrgangs hatten die Hauptfeuerwehrleute Eckart und Ulf und der Oberfeuerwehrmann Bernd keine blasse Ahnung. Doch auf die Frage ihres Vorgesetzten Harald „Ja, was habt ihr denn überhaupt gelernt?“ hatten sie sofort eine Antwort. Sie schmissen blitzschnell ihre Jacken weg und tanzten zum exakt eingespielten Hit „YMCA“ wie entfesselt. Die gute Choreografie für die uniforme Darbietung ließ die Zuschauer begeistert nach Zugaben rufen, die man bei so viel eigenem Spaß bereitwillig gab.

Sirtaki in großer Runde: Erinnerung an Alexis Sorbas

Tim Rossen Massivbau GmbH
◆ Neubau
◆ An- und Umbau
◆ Altbausanierung
Stapelholmer Weg 82a
24988 Oeversee
T. 04638-300989
Wir danken unseren Kunden und wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!
www.TRM-Bau.de

Wir wünschen unseren Kunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!
Bau- und Möbeltischlerei
Volker Jöns
24988 Oeversee/Bilschau · Bundesstr. 4
Tel. 0 46 30 / 52 29 · www.volker-joens.de
Zum Glück gibt's Tischler
Meisterbetrieb der Tischlerinnung

Gemeinsames Frühstück des SoVD-Ortsverbandes

Anerkennung für Karin Löschke aus Havetoft

Der Ortsvorsitzende des Sozialverbandes Sieverstedt Harald Wagner hatte zu einem Frühstück am Sonntag, dem 23. Oktober 2011, ins Bürgerhaus in Klappholz eingeladen.

Der Einladung waren 37 Personen gefolgt. Besonders erfreut zeigte sich der Vorsitzende darüber, dass die Bürgermeister Finn Petersen aus Sieverstedt und Peter-Herman Petersen aus Havetoft mit dabei waren. „Ich finde es toll, dass unsere Bürgermeister sich bei unseren Veranstaltungen präsent zeigen“, so Harald Wagner.

Gemütliches Beisammensein während des Frühstücks im Bürgerhaus Klappholz

Die Gäste waren sehr überrascht, was alles zum Frühstück angeboten wurde. Es fehlte an nichts, und es wurde immer wieder frisch nachgereicht. Alle Mitglieder und Freunde des Ortsverbandes waren sehr zufrieden.

In seiner Rede erwähnte Harald Wagner, dass es heißt „Mitglieder werben Mitglieder“ und dass jeder, der fünf Mitglieder geworben hat, dies beim SoVD in Kiel einreichen kann. Man bekomme dann eine kleine Anerkennung wie z. B. ein Schreibset oder einen Blumengutschein.

Karin Löschke aus Havetoft hat fast alle Mitglieder aus Havetoft geworben (über 50 Personen) und dies nie eingereicht.

Harald Wagner schickte die lange Liste nach Kiel und war ganz stolz, als der Bescheid kam, dass die erfolgreiche Werberin Karin Löschke sogar an der großen Verlosung teilgenommen hat. Sie gewann eine Woche Urlaub im Erholungszentrum Nordseebad in Büsum. „Das hast Du Dir wirklich verdient“, so der Vorsitzende, und die Anwesenden drückten mit einem Riesenbeifall ihrem Mitglied ihre Anerkennung aus.

Deutsches Rotes Kreuz
Ortsverein Sieverstedt

Blutspenden am 8. Dezember

Am Donnerstag, den 8. Dezember 17-20 Uhr lädt der DRK-Ortsverein Sieverstedt ein zur Blutspende in die Räume der OGS der Schule im Autal (ehemaliger Kindergarten).

Adventskonzert

Zum traditionellen Adventskonzert des Singkreises Sieverstedt am 4. Dezember, dem 2. Advent, um 18.00 Uhr lädt die Kirchengemeinde herzlich ein.

Die Zuhörer erwartet ein Programm mit bekannter älterer und neuerer Chor- und Orgelmusik von Praetorius, Gluck, Silcher, J.S. Bach und anderen sowie besinnlichen adventlichen Texten, die von Chormitgliedern vorgetragen werden.

Auch das gemeinsame Singen spontan gewünschter Lieder aus dem Gesangbuch und dem Schleswig-Holstein-Liederbuch ist vorgesehen. Der Singkreis Sieverstedt wird geleitet von Wilhelm Tatzig, der auch die Orgel spielt.

Wie alljährlich findet im Anschluss ein gemütliches Beisammensein mit Punsch und Schmalzbroten in der Altentagesstätte statt. Hierzu sind alle Zuhörer recht herzlich eingeladen.

VERANSTALTUNGEN

Fahrbücherei:
Nächste Ausleihtermine: Freitag, 16. Dezember 2011

Dezember:
02.12. Freundeskreis Freibad Sieverstedt – Weihnachtsfeier – Gaststätte Heideleh, Jerrishoe – 19.30 Uhr
03.12. FF Süderschmedeby – Klönschnack – FF-Gerätehaus Süderschmedeby – 15.00 Uhr
03.12. Sparclub St. Nikolaus – Sparfest – Hovtoft Krog, Havetoft – Auszahlung: 19.00 Uhr, Festbeginn: 19.30 Uhr
04.12. 1. Voltigier- und Reitverein Sieverstedt – Öffentliche Weihnachtsfeier – Reithalle – 14.00 Uhr
04.12. Singkreis Sieverstedt – Adventskonzert – St.-Petri-Kirche Sieverstedt – 18.00 Uhr
06.12. Ev. Frauenhilfe Sieverstedt – Adventsfeier – ATS – 14.30 Uhr
07.12. Jugendfeuerwehr Sieverstedt – Übungsabend – FF-Gerätehaus Sieverstedt – 18.15 Uhr
08.12. DRK Sieverstedt – Blutspenden – OGS der Schule im Autal – 17.00-20.00 Uhr
09.12. Landfrauenverein Sieverstedt – Weihnachtsfeier im Stall – Hof Gunde Steffensen, Süderschmedeby – 19.30 Uhr
17.12. TSV Sieverstedt – Öffentliche Weihnachtsfeier – Schulsporthalle der Schule im Autal – 19.30 Uhr
23.12. bis 06.01. Schule im Autal Weihnachtsferien
24.12. TSV Sieverstedt – Vorweihnachtliches Beisammensein – Schulsporthalle der Schule im Autal – 10.00-13.00 Uhr
24.12. Ev.-luth. Kirchengemeinde Sieverstedt – Gottesdienste: 14.30 Uhr Freiluftkrippenspiel im Ortsteil Sieverstedt, 17.00 Uhr Festgottesdienst in der St.-Petri-Kirche Sieverstedt, 23.30 Uhr Christmette in der St.-Petri-Kirche Sieverstedt
28.12. Stenderuper Jäger – Treibjagd – Treffpunkt: Scheune des Hofes Hans-Heinrich Brodersen, Stenderup – 8.30 Uhr
montags alle 14 Tage: DRK-Gymnastikgruppe Sieverstedt – Gymnastik für Senioren – ATS – 14.30-15.30 Uhr und
mittwochsalle 14 Tage: DRK-Seniorentanzgruppe Sieverstedt – Bewegung bis ins Alter (ab 50 J.) – Bürgerhaus Klappholz – 14.30 Uhr – ca. 17.00 Uhr: Terminauskunft bei der Leiterin A. Reinhold 04603-446

Januar 2012:
02.01. Gemeinde Sieverstedt – Veranstaltungskalender – FF-Gerätehaus Süderschmedeby – 19.00 Uhr

Frohe Weihnachten und alle guten Wünsche für das neue Jahr.

Wir danken Ihnen für das Vertrauen und sind auch 2012 Ihr Partner rund um die Themen Absicherung, Wohneigentum, Risikoschutz und Vermögensbildung.

Generalagentur Thomas Martens
Achter De Möhl 9 · 24963 Tarp · Tel. 04638 898640

W&W württembergische
Wüstenrot & Württembergische.
Der Vorsorge-Spezialist.

Ehrung junger Ehrenamtlicher 2011

Ehrung junger Ehrenamtlicher 2011
Auszeichnung für 36 ehrenamtlich engagierte Jugendliche im Sport – darunter zwei aus dem TSV Tarp

Die Sportjugend Schleswig-Holstein (sjsh) im Landessportverband (LSV) hat im Kieler Landeshaus 36 junge Menschen zwischen 16 und 26 Jahren für ihren herausragenden ehrenamtlichen Einsatz im Sport ausgezeichnet.
Anlässlich der alle zwei Jahre stattfindenden „Ehrung junger Ehrenamtlicher“ dankte der Vorsitzende der Sportjugend, Jochen Tiedje, am 10. November den Jugendlichen für ihr soziales Engagement. Er motivierte sie, sich auch zukünftig im Sport und darüber hinaus für andere einzusetzen: „Ihr zeigt tagtäglich vor Ort in den Vereinen, dass Engagement und Hilfsbereitschaft für junge Menschen keine Fremdworte sind. Damit gestaltet Ihr Sport und Gesellschaft gleichermaßen und leistet einen unverzichtbaren Beitrag für die persönliche und soziale Entwicklung von Kindern und Jugendlichen“.
Alle geehrten Jugendlichen haben sich im sportlichen Bereich und in der allgemeinen Jugendarbeit der Sportvereine überdurchschnittlich für andere engagiert. Die Palette reicht dabei vom Jugendleiterassistenten, über die Betreuer von Jugendfreizeiten und Zeltlagern bis hin zu Jugendschiedsrichtern, Jugendtrainern, Übungsleitern und Jugendwarten.
Vom TSV Tarp wurden auf Vorschlag der Turnspartenleiterin Marion Blasig die Übungsleiterinnen Anna Börm und Janine Holzhauer geehrt. Beide 18-Jährigen zeichneten sich durch vorbildliches ehrenamtliches Engagement beim Aufbau des Mädchenturnens und der Vorbereitung der Turnkinder an Meisterschaften aus. Darüber hinaus absolvierten die Gymnasiastinnen im letzten Jahr erfolgreich ihre Übungsleiterlizenz.
Die Auszeichnungen nahmen Landtagspräsident Torsten Geerdts, der Präsident des Landessportverbandes Dr. Ekkehard Wienholtz und Jochen Tiedje vor. Für die inhaltliche Ausgestaltung der Ehrung sind seit Jahren die Vorstandsmitglieder Uta Prezewowski und Marion Blasig verantwortlich, die Moderation nahmen wieder Inke Reinecker und Andreas König vor.
Der Präsident des Landessportverbandes, Dr. Ekkehard Wienholtz, beglückwünschte die Jugendlichen und sah in ihrem vielfältigen Engagement einen wichtigen Baustein für die Arbeit in den 2.700 Sportvereinen und -verbänden und damit auch für die Zukunftsfähigkeit der Gesellschaft. „Die Bereitschaft für ehrenamtliches Engagement ist bei Jugendlichen ungebrochen vorhanden. Die Vereine müssen jedoch die speziellen Bedürfnislagen junger Menschen berücksichtigen, die eher an zeitlich befristeten und überschaubaren Projekten interessiert sind“, so Dr. Wienholtz.

Wellness-Wochenende

Neun unternehmungsfreudige „Mädel“der Rückengymnastikgruppe des TSV Tarp e.V. wieder on tour zum Wellness-Wochenende nach Malente-Gremsmühlen.
Ja, durfte es denn wahr sein bei einem Ausflug mit Wiebke, bei dem es sonst immer eitel Sonnenschein gibt, schüttete es wie aus Eimern, als wir am Freitag, dem 7. Oktober von Tarp losfuhren; doch je näher wir unserem Zielort kamen, desto schöner wurde und blieb es auch für das gesamte vor uns liegende Wochenende - tja, wenn Engel reisen - so dass wir all unsere sportlichen Aktivitäten in Angriff nehmen konnten.
Um 7.00 Uhr trafen wir uns jeweils zur Wassergymnastik, um anschließend nach einem reichhaltigen Frühstück und Planung unseres Lunchpaketes eine schöne, wenn auch anstrengende Fahrradtour durch die Holsteinische Schweiz zu machen.
In Plön suchten wir uns ein kuscheliges Plätzchen in der Sonne zum leckeren Picknick. Danach machten wir einen Rundgang durch das schöne Städtchen. Anschließend ging es durch Feld und Wald bergauf, bergab weiter und schließlich rechtzeitig zum Abendbrot wieder zurück nach Malente. Den

Seit über 30 Jahren in Tarp
DR. JUR. MAX MULERT
Rechtsanwalt*
Tätigkeitsschwerpunkt: Immobilien- und Erbrecht
*zugelassen bei allen Amts-, Land- und Oberlandesgerichten
Fliederbogen 1 · 24963 Tarp-Tornschau
Telefon 0 46 38/71 49 oder 72 72 · Telefax 0 46 38/83 33
E-Mail: RAuN-Dr.Mulert@web.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung
Bürozeiten: 9.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr

Grabmal + Naturstein
Zweitschriften + Einfassungen
liefert Ihnen zu allen Friedhöfen
sven höch
GRABMAL ADELBY
Richard-Wagner-Str. 60 · 24943 Flensburg
Tel. 04 61/6 16 14 · Fax 6 30 19

Es ist genug für alle da
50 JAHRE Brot für die Welt

100 Jahre
BAUUNTERNEHMEN
JOH. JOHANNSEN
Ausführung aller Bauarbeiten,
auf Wunsch auch schlüsselfertig!
(Auch mit Planung und Bauantrag)
Termingerecht aus einer Hand,
in Verbindung mit
über 30 Handwerksfirmen
24885 SIEVERSTEDT
Süderschmedeby, Flensburger Straße 20
Tel. 0 46 38 - 3 35 · Fax 0 46 38 - 14 84

Schlüssel aller Art
SCHLÜSSELSERVICE
in Tarp nur bei Ford Görrissen
Tarp · Industriestr. 1 · Tel. 0 46 38 / 8 95 20

Abend verbrachten wir mit vielen „wichtigen“ Gespräche, Naschis und Getränken.
Am Sonntag waren wir dann schon um 6.40 Uhr verabredet. Ari (die Männerausgleichsportgruppe war zur gleichen Zeit am gleichen Ort wie die Mädel) hatte Geburtstag und wir wollten es nicht versäumen, ihm ein Ständchen zu bringen. Im Schlafanzug stand Ari dann überrascht und erfreut vor uns. Nun waren natürlich alle anderen Sportler, die auf diesem Flur wohnten, auch wach. Wir sind dann lieber schnell zur Aquagymnastik gegangen, bevor noch irgendwelche Beschwerden laut wurden.
Nach dem Frühstück erkundeten wir die Umgebung Malentes zu Fuß, um nach dem Mittag bei einem Stopp im Antikcafé Bissee“ den Rückweg nach Tarp anzutreten.
Alle Teilnehmer waren sich einig: Wiebke hat uns wieder – wie schon so oft – ein wunderschönes sportliches Wochenende beschert.
Wir sagen DANKE!

Der TSV Tarp informiert

...Allgemein

Hallo liebe Treenespiegelleser/-innen, ok, alternativ einen Becher Punsch zu heben, zählt nicht unbedingt zu den aktiven (und attraktiven?) Sportarten, da bietet es sich doch eher an, die Wärme in der Halle zu suchen und Gutes für seinen Körper zu tun. Warum nicht einfach mal beim „Männerausgleichssport“ reinschnuppern: erstaunlicherweise sind hier mehrere Jahrgänge unter einem Hut als Sie vermutlichen denken.
Also, runter vom Sofa und Montag 18:30-20:00 Uhr sowie Dienstag 20:00-21:00 vorbeigeschaut. Mit freundlichem Gruß, Ralf Windzio – Mitglied im TSV Tarp Vorstand (schriftwart@tsvtarp.de, 04638/1426).

...vom Judo: Klasse-Leistungen bei den Vereins-Mannschaftsmeisterschaften

Es ist schon ein wenig her, da verkaufte sich am Sonntag das männliche Tarper U 17 Team bei den Vereins-Mannschaftsmeisterschaften in Oldenburg hervorragend. Trotz zweier Niederlagen hinterließen die jungen Kämpfer einen guten Eindruck und konnten lange mithalten. Fehlende Routine, Kampfkraft und Bodenarbeit sind noch Defizite bei einigen Athleten. Nach längerer Suche passender Kämpfer für das Tarper Team konnten Finn Schulze, ETSV Weiche, Lukas Kühme und Karapet Atajesnan, beide TSV Kropp, für die Mannschaft gewonnen werden. Gute Vorbereitung und Betreuung von einem motivierten Trainerstab mit Gerd Zboralski, Mannschaftszusammenstellung, Kevin Hopfstock, Coaching, Katharina Zink, Vereinstraining, Lars Zboralski, Bezirksrandori, lassen für die Zukunft weitere Erfolge erwarten. Am Ende gab es noch einen Sieg gegen Schwartau/ Lübeck und somit ein erfreulicher 3. Platz und die übliche Belohnung bei McD.
Ergebnisse:
TSV Tarp gegen Budokan Lübeck 3:4
TSV Tarp gegen TSV Glinde/FT Neumünster 2:5
TSV Tarp gegen Kuzushi Bad Schwartau/ Lübecker JC 5:2
Für Tarp kämpften:
Lukas Kühme, Tam Bahlert, Philipp Kutzeer, Finn Schulze, Daniel Roos, Rene Carstensen, Nico Nitsche, Janne Hargens, Karapet Atajesnan, Finn Mohr, Björn Peper, Alexander Weise (n.e., da verletzt)
Ihr Gerd Zboralski, Spartenleiter Judo, judo@tsv-tarp.de

Hintere Reihe von links: Katharina Zink (Trainer), Nico Nitsche, Finn Mohr, Janne Hargens, Philipp Kutzeer, Karapet Atajesnan, Rene Carstensen, Daniel Roos, Kevin Hopfstock Coach), in der Hocke von links: Tam Bahlert, Finn Schulze, Lukas Kühme, Björn Peper, liegend: Alexander Weise

...vom Turnen: Kursangebote auch für Nichtmitglieder

Stepp-Aerobic im TSV Tarp
ÜL Monika Berndt
Montags von 9:00 – 10:00 Uhr
Dienstags von 18:00 – 19:00 Uhr

Stelkes Gasthaus
HOTELRESTAURANT · www.stelkes-gasthaus.de
9./10. Dez. Leckeres zur Weihnachtszeit
anschließend, ab ca. 20.30 Uhr, LIVEMUSIK:
ALAN GRAHAM (www.alangraham.de)
25./26. Dez. festliche Weihnachtsmenus und Brunch
Silvester Großes Schlemmerbuffet
Anmeldungen erbeten
24852 Langstedt · Tel. 04609-91010

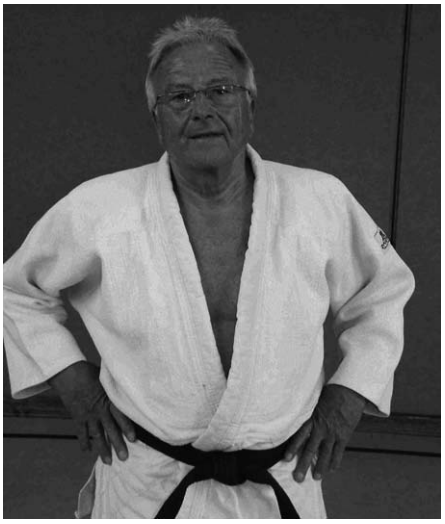
www.polsternundnaehen.de
Polstern und Nähen & Wohnen
Liebe Kunden!
Tag der offenen Tür
Wir punschen am 4. Dezember ab 17.00 Uhr
Mo.–Fr. 9–13, 15–18.30 Uhr
Mi. geschlossen
Sa. 9–13 Uhr
Weitere Termine nach Absprache
Eggebek · Dammblöcke 22 · Telefon (0 46 09) 95 39 26

Fortlaufendes Angebot in der Gymnastikhalle. Auch Nichtvereinsmitglieder sind herzlich willkommen einfach vorbeizuschauen und mitzumachen.

Drums alive Kurs im TSV Tarp
ÜL Wiebke Doose
Mittwoch, 31.8. – 5.10.11 (6 x)
Von 18 – 19 Uhr in der Gymnastikhalle
Anmeldungen, auch von Nichtvereinsmitgliedern, nimmt Wiebke gerne unter 75 82 entgegen.

Yoga im TSV Tarp
Kursleiterin Christine Hansen
Mittwoch, 7.9. – 30.11.11 (11x)
Von 10:00 – 11:30 Uhr in der Gymnastikhalle
Anmeldungen, auch von Nichtvereinsmitgliedern, nimmt die TSV-Geschäftsstelle unter 1644 entgegen.

Pilates im TSV Tarp
Kursleiterin Kerstin Rogge
Anfängerkurs Donnerstag, 25.8. – 6.10.11 (7x) von 20:00 – 21:00 Uhr
Fortgeschrittene
a) Donnerstag, 25.8. – 6.10.11 (7x) von 18:45 – 20:00 Uhr oder
b) Freitag, 26.08. – 07.10.2011 (7x) von 10:00 – 11:15 Uhr
Alle Kurse finden in der Gymnastikhalle statt.
Anmeldungen, auch von Nichtvereinsmitgliedern, nimmt Kerstin gerne unter 80166 entgegen.
Ihre Marion Blasig, Spartenleiterin Turnen & Schwimmen & Kurse, turnen@tsvtarp.de



...vom Judo: hohe Auszeichnung für Gerd Zboralski

Eine hohe Auszeichnung erhielt der Judo-Trainer Gerd Zboralski aus den Händen `von Rudolf Mieth, Präsident des Dan-Kollegium Schleswig-Holstein und Detlef Ott, 1. Vorsitzender des Judo-Verbandes Schleswig-Holstein. Für seine Verdienste um den Judo-Sport im Verein, auf Bezirks- und auf Landesebene wurde ihm der 5. Dan Judo verliehen. Gerd Zboralski und auch seine Ehefrau Sabine Zboralski, die ihre Prüfung zum 5. Dan vor einigen Jahren erfolgreich bestand, sind die höchsten aktiven Dan-Träger im Norden. Geehrt wurden fast 40 Jahre - erfolgreiche Vereinsarbeit im Nachwuchs- und Erwachsenenbereich - Zusammenarbeit mit den Vereinen im Bezirk - die Ausbildung von Trainern und Assistenten, die schon motiviert und kompetent Trainingsgruppen übernommen haben. In Zeiten rückläufiger Mitgliederzahlen durch verändertes Freizeitverhalten der Jugendlichen und auch durch die neuen Schulsysteme wurde Gerd Zboralskis intensives Bemühen um Judonachwuchs gewürdigt. Quelle www.tsvtarp.de, Die Sportredaktion.

...vom Cheerleading: Viel erlebt!

Nach erholsamen Sommerferien ging bei uns mit frischem Elan das Training wieder los! Zuvor mussten wir allerdings schweren Herzens eine unserer Trainerinnen, Lisa Heybrock in die Welt des Studiums verabschieden und wünschen ihr alles Gute. Umso mehr jedoch freuen wir uns, dass wir nun Jessica Goos als weitere Trainerin willkommen heißen und mit ihr trainieren können!
Denn mittlerweile sind wir rund 25 Geccos und wir finden es toll, dass so viele Kinder im Alter von 6-13 Jahren Spaß am Cheerleading haben.
Unser erstes Training nach der Sommerpause verwandelte sich auch gleich in den ersten Auftritt beim Tarper Eulencup, bei dem wir wie jedes Jahr begeistert mitfieberten.
Rückblickend können wir große Fortschritte aufweisen – so sind wir Geccos bei den Handballspielen der Tarper „Wölfe“ und auch bei zahlreichen anderen Veranstaltungen wie z.B. Neujahrsempfang, Maibaumfest oder dem Weihnachtsmarkt immer willkommen und fester Bestandteil im Programm.
Im vergangenen Jahr kam Andy, ein professioneller Cheerleader, zu uns und hat uns an einem Tag viele neue und tolle Sachen wie z.B. Pyramiden und Stunts beigebracht. Wir waren davon so begeistert, dass wir uns dieses Jahr entschlossen haben, am 29.10.2011 am diesjährigen „PeeWee Day“ in Wedel teilzunehmen. Dort lernten wir nicht nur unter Leitung professioneller Cheerleader neue Tänze, Sprünge, Stunts, etc., sondern trafen auch auf andere Teams und konnten viele Erfahrungen machen. Am Ende des Camps erhielt unser Team noch den „Spirit Stick“ und den „orangen Wimpel“ (den besten unter den drei Wimpeln) - für viel Motivation, Ehrgeiz und Teamgeist.
Für die Geccos: Britta Heybrock, Nadine Behrens und Jessica Goos

...vom Karate: ein kurzer Bericht über die Sparte Karate

Spartenleiterin: Karen Seiler
Qualifikation der Spartenleiterin: Fachübungsleiter B, Ziele der Sparte: Produktion von Dan-Trägern, irgendwann auch wieder Erfolge auf Turnieren, Spaß.
Anzahl der weiblichen/männlichen Spartenmitglieder: insgesamt 52, männliche 35, weiblich 17, Anzahl der Kinder u. Jugendlichen unter 18 Jahre 27, davon weibliche 2 und männliche 25, Anzahl der Trainer / Übungsleiter 5, Erfolge: mehrfach Landesmeister, Angebote z.B. Turniere etc.: Turniere, Prüfungen, Lehrgänge, außersportliche Aktivitäten. Was zeichnet die Tarper Sparte besonders aus, im Gegensatz zu anderen Vereinen: Diese Sportart wird von 6- bis 60-Jährigen ausgeführt. Aufgrund ihrer breiten Angebotspalette bietet sie viele Möglichkeiten für diverse Zielgruppen.

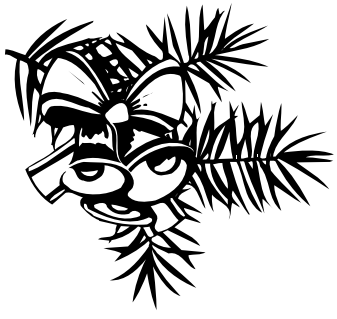
Ein Abend für die Gesundheit

Deutsche Herzstiftung und die Rehasparte des TSV Tarp hatten eingeladen.

Es ging an diesem „Abend der Gesundheit“ in der Aula der Alexander-Behm-Schule Tarp um Bluthochdruck und Herzkrankheiten. Die Deutsche Herzstiftung und die Rehasparte des TSV Tarp unter der Leitung von Sportlehrer, Peter Doose, hatten zu dieser Veranstaltung eingeladen. Die Kardiologen Dr. Walter Müller, Dr. Horst Theede und der Internist Dr. Karl Heinz Gründemann referierten vor etwa 100 Teilnehmern über die Behandlung des Bluthochdruckes und neue Therapieverfahren, über die Gefahren des Bluthochdruckes für das Herz und andere Organe sowie über Ursachen und Diagnostik der arteriellen Hypertonie. Zur Komplettierung der Veranstaltung hatten die örtlichen Apotheken Infostände mit Broschüren und die Möglichkeit zur Blutdruckmessung eingerichtet.

Nach Darstellung der Ärzte sind etwa 50% aller Todesfälle auf Herzkreislaufkrankheiten zurückzuführen, 20 – 30 Millionen Menschen in Deutschland leiden an Bluthochdruck und nur etwa 4 Millionen dieser Fälle werden behandelt. Das tückische dieser Krankheit sei die Unauffälligkeit des Verlaufes. Die Menschen wissen oft selber nicht, dass sie Bluthochdruck haben. Fälle von Herzinfarkt und Schlaganfall steigen diagonal mit dem erhöhten Blutdruck. Man könne diese Krankheiten medikamentös gut behandeln, doch wichtiger sei, durch einen gesunden Lebensstil den Bluthochdruck zu reduzieren oder zu verhindern. Für Patienten mit erblich bedingtem Bluthochdruck bleibe allerdings nur die Behandlung mit Medikamenten, natürlich immer in Absprache mit den Ärzten, sind sich die Referenten einig.

Der TSV Tarp hat sich schon frühzeitig dieses Problems angenommen und eine Gesundheitssparte unter der Leitung von Peter und Wiebke Doose gegründet. Aus kleinsten Anfängen ist die Sparte zu einem starken Standbein des TSV geworden. Etwa 60 Rehasportler der Herzsportgruppe, vielfach nach einem Infarkt oder Bypassoperation, nehmen an den wöchentlichen Übungsstunden teil. Dazu kommen die Schwimmgruppen, Behindertensportgruppen und Rückensportgruppen.



Experten auf dem Podium - v.l. Dr. Gründemann, Dr. Müller, Peter Doose, Dr. Theede

Die HSG Tarp-Wanderup setzt bei der Ausbildung ihrer Handballer auf qualifiziertes Personal

Der Handballsport hat in den letzten zehn Jahren eine starke Entwicklung erfahren. 2002 wurde eine überarbeitete Form der Rahmentrainingskonzeption eingeführt, die Richtlinien für den Trainingsbetrieb vorgibt. Der Handball ist seit dem schneller, athletischer und kraftvoller geworden. Einen weiteren Entwicklungsschub hat die Sportart durch den Weltmeistertitel 2007 im eigenen Land erfahren. Um auf die veränderten Gegebenheiten im Handballsport zu reagieren setzt die HSG Tarp-Wanderup bei der Ausbildung seiner Spieler und Spielerin auf qualifiziertes Personal. Mit Olaf Worm, Lasse Gutzeit, Ralf Heckel, Anette Hesse und Maria Walter besitzen aktuell fünf HSG Trainer die C-Lizenz. Kai Nielsen, Jan Weide und Henning Stein sind Inhaber der B-Lizenz. Bis zum Jahresende werden voraussichtlich noch vier C, zwei B und ein A-Lizenz Trainer dazu kommen. Um die C-Lizenz zu bekommen, müssen zuerst Wochenendlehrgänge besucht und anschließend ein Wochenseminar absolviert werden. Wer dann noch die anschließende Prüfung besteht, bekommt die C-Lizenz. Bei dem Erwerb der B-Lizenz (erforderlich für die Oberliga HH-SH) und der A-Lizenz (erforderlich für die 1. und 2. Bundesliga) ist der Weg natürlich nochmal viel länger und auch kostspieliger. Ralf Heckel: „Das Konzept mit 2 FSJ’lern, einem hauptamtlichen Sportlehrer sowie vielen lizensierten Trainer wird sich positiv für die sportliche Entwicklung der HSG auszahlen. Zudem sind wir Partner des Handballverbandes Schleswig-Holstein und haben in den letzten 2 Jahren geholfen 80 C-Lizenz Trainer und 30 B-Lizenz Trainer auszubilden. Wir sehen uns gut gerüstet, um mit den leistungsstärksten Mannschaften in Schleswig-Holstein mitzuhalten.“ Die Spartenleiterin Anette Hesse sieht zudem eine zentrale Aufgabe darin, die junge Generation nicht nur im sportlichen Bereich zu fördern, sondern auch im Sozialisierungsprozess zu unterstützen. So bietet die HSG keineswegs nur Handballtraining an. Auch Schul-AGs unter dem Motto „Abenteuersport“ und organisierte Handball-

B-Lizenzinhaber bei der HSG Tarp-Wanderup v.l.n.r. Kai Nielsen, Jan Weide, Henning Stein

Wohnung frei

in der „Seniorenwohnanlage“ Oeversee

Die Gemeinde Oeversee vermietet ab sofort in Oeversee, Treeneblick 2, eine 2 ½-Zimmer- Wohnung mit 84,45 m² Wohnfläche im Erdgeschoss,monatliche Kaltmiete 414,50 € zzgl. Heiz-/ Betriebskostenvorauszahlung 180,93 €.

Die Vermietung erfolgt auch an rentennahe Bewerber.

Nähere Auskunft erteilt Frau Caspersen, Amtsverwaltung Oeversee, 04638/88 41 oder Bürgermeister Herr Jensen-Hansen, 04630/368.

Fachbetrieb für Einblasdämmung
Frank Feddersen
Maurermeister • Gebäudeenergieberater
Tel. 04606-96 52 66 Mobil 0171-75 795 13
Energieeinsparende Gebäudesanierung
Thermographie
www.luftschichtdaemmung.de

fahrten nach Dänemark und Schweden sollen das Gemeinschaftsgefühl stärken. Im Trainingsbetrieb werden die Schwerpunkte neben dem handballspezifischen Einheiten auf Athletik- und Krafttraining gesetzt. Zudem sind auch Fairness und Kooperation Ausbildungsziele der HSG Tarp-Wanderup. Auch der Co-Trainer der 1. Männer Jan Weide sieht die Entwicklung der HSG sehr positiv, „durch den neuen hauptamtlichen Sportlehrer des TSV Tarp Henning Stein und den vielen ehrenamtlichen Helfern kommt wieder Struktur ins Jugendtraining, wovon wir alle profitieren werden. Mittlerweile gibt es viele lizensierte Trainer im Verein, die unseren Jugendlichen weiter auf die Sprünge helfen können."

Danksagung des TuS Dreiring Havetoft

Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen Betreuern, Trainern, Helfern, Sponsoren und Zuschauern für die Unterstützung im vergangenen Jahr recht herzlich bedanken. Ohne Ihre tolle Mithilfe wäre die Arbeit im Verein nicht möglich. Vielen, vielen Dank!
Wir hoffen auch in Zukunft auf Ihre Unterstützung zählen zu können und wünschen Ihnen und Ihren Familien ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr! Mit sportlichem Gruß
Der Vorstand

Kinderturnen

Leider hat sich auf unseren Aufruf für das Kinderturnen bisher niemand gemeldet. Darum geben wir hiermit offiziell bekannt, dass das Mutter-Kind-Turnen am Montag von 15-16 Uhr bis auf weiteres ausfällt. Aber wir geben nicht auf!!!

Übungsleiter fürs Kinderturnen gesucht

Wer Lust und Zeit hat, Kindern Freude an Bewegung und spielerisch den Umgang an Geräten beizubringen, der ist bei uns genau richtig.
Wir suchen für die oben genannte Kinderturngruppe einen Übungsleiter/ Übungsleiterin auf Honorarbasis. Wir würden das Angebot für die „Kleinen" auch gerne noch weiter ausbauen und hoffen auf Ihre Ideen und Unterstützung. Es ist auch eine andere Trainingszeit möglich. Sprechen Sie uns einfach an!
Bei Interesse und für weitere Einzelheiten bitte bei Gyde Hilgenstöhler unter Tel. 04603/964250 melden. Wir freuen uns auf Sie!!!

16. KSV Minikongress

Der Kreissportverband SL-FL veranstaltete am Samstag, 5. November den 16. Minikongress „Lernen durch Bewegung - bis ins hohe Alter" in Schleswig. Angesprochen waren alle, die für ihre pädagogische Arbeit neue, kreative Ideen suchten. Ziel war es, den Menschen in seiner ganzheitlichen Persönlichkeitsentwicklung zu fördern, den Spaß an der Bewegung zu erhalten und die tägliche Arbeit mit neuen Impulsen zu beleben. Auch der Sport für ältere Menschen – mit Spaß an der Bewegung älter werden – wird uns in Zukunft noch stärker fordern und benötigt neue Angebote!

Von der Turnsparte des TSV Tarp nahmen erneut die Übungsleiterinnen Carmen Reschke, Marion Blasig, Monika Berndt, Anna Börm, Janine Holzhauer, Elke Mai und Anne Jessen teil. Wir konnten aus 28 Arbeitskreisen wählen, und nahmen begeistert an folgenden Fortbildungsveranstaltungen teil: Drums, dance and more, Zumba, Rope Skipping, Burn out (Ursachen, Folgen und Regeneration), Group Fitness, Pilates, Togu Jumper, Sport mit Älteren, Step-Aerobic, Der Muskel und seine Versorgung. Marion Blasig

Immer einen Besuch wert – www.tsv-sieverstedt.de

Die Homepage des TSV Sieverstedt ist bereits vor einiger Zeit runderneuert worden. Sie präsentiert sich nun in modernem Design mit aktuellen Informationen rund um das Angebot des TSV Sieverstedt. Neben Meldungen aus den Mannschaften oder aus dem Vorstand finden sich Veranstaltungshinweise und die aktuellen Tabellen der Handballmannschaften von Klein bis Groß.
Die Aktualität der Informationen steht und fällt mit der regelmäßigen Pflege der Seite. Wir freuen uns, dass wir diese Arbeiten auf mehrere Schultern verteilen konnten. Die Aktualität ist jedoch von den Nutzern abhängig, die uns mit aktuellen Beiträgen und Informationen „füttern". Also, scheut euch nicht und nutzt die angebotenen Kontaktmöglichkeiten – angefangen vom Gästebuch bis hin zum Schreiben eines elektronischen Briefes (neudeutsch: „Email", z.B. an homepage@tsv-sieverstedt.de).
Wir freuen uns über frischen Input und rege Rückmeldungen. Das Team des TSV Sieverstedt

Galerie Hansen
Süderschmedeby

Raumvermietung
für Feste aller Art mit bis zu 100 Personen

Telefon: 04638/210 88 30
www.galerie-hansen.com

Holzhandel
Plattenhandel
Baustoffhandel

R. HEIDEMANN
Bauelemente u. Holz -
Handelsgesellschaft mbH

Kork · Paneele · Parkett · Laminat · Leimholz · Sperrholz · Spanplatten · OSB-Platten · Isolierstoffe · Bauholz · Nadelholz · Laubholz · Überseeholz · Zäune · Carports · Türen · Fenster

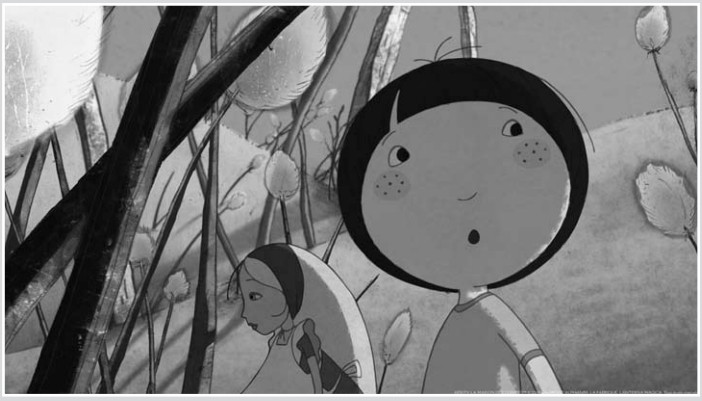
HOLZ

Süderweg 17
24988 Oeversee/Frörup
Tel. 0 46 38 - 89 600
Fax 0 46 38 - 89 689
e-mail: info@holz-heidemann.de
Internet: www.holz-heidemann.de

Treenespiegel für die Jugend

Kommunales KinderKino

Leon und die Magischen Worte



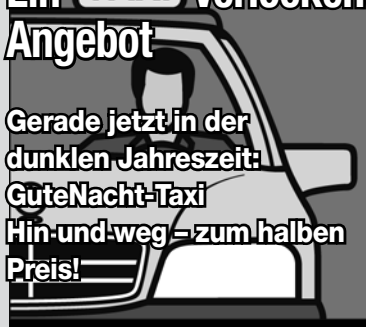
Frankreich 2009

Der siebenjährige Leon ist ein glühender Verehrer von Geschichten und Märchen – nur selbst lesen kann er immer noch kaum ein Wort. Was seinen Eltern zur Sorge und seiner älteren Schwester Alina zur Schadenfreude gereicht. Als seine geliebte Tante Eleonor stirbt, hinterlässt sie der Familie mit dem betagten Haus am Strand auch einige Herausforderungen: ihre wertvolle Bibliothek mit Originalausgaben überlässt sie Leon, der sich darüber zunächst gar nicht freuen kann. Er stimmt sogar zu, alle Bücher zu verkaufen, um mit dem Erlös die dringende Reparatur des Daches zu bezahlen. Doch dann entdeckt er, dass all seine Freunde aus den Märchen lebendig sind und in diesen Büchern leben. Jetzt gilt es, sie zu retten und die Bibliothek zu erhalten! Doch dazu muss er einen Zauberspruch vorlesen – ganz alleine! Noch dazu drängt die Zeit, und er ist auch noch von einer bösen Fee auf Zwergengröße geschrumpft worden. Leon muss einige äußere und innere Widerstände überwinden, um die Geschichte zu einem guten Ende zu bringen…

BJF-Empfehlung: ab 6 Jahre, FSK: o. A.

16. Dezember um 17:00 Uhr Ende ca. 19:00 Uhr. 1 Euro für Getränke u. Popcorn.

Ein TAXI verlockendes Angebot



Gerade jetzt in der dunklen Jahreszeit: GuteNacht-Taxi Hin-und-weg – zum halben Preis!

Für 1,50 € bekommt ihr einen Taxigutschein im Wert von 3,00 €! Für 2,50 € bekommt ihr einen Taxigutschein im Wert von 5,00 €! Je nachdem, wieviel ihr euch leisten könnt oder wollt! Ihr könnt auch mit mehreren zusammenlegen, alles kein Problem! Die Gutscheine gibt es in den Amtsverwaltungen Eggebek und Oeversee (Tarp). IHR könnt die Gutscheine kaufen oder lasst sie euch von euren Eltern schenken!

GuteNacht-Taxi - der sicherste Weg nach Hause!

Jugendfreizeitheim Tarp

am Schulzentrum · Telefon 0 46 38 -89 87 43

PROGRAMM DEZEMBER

neu-neu-neu-neu-neu-neu-neu-neu-neu-neu

Alle ab 9 Jahre dürfen jetzt täglich von 16:00 bis 18:00 Uhr unsere Besucher sein.

Alle anderen ab 12 Jahren dürfen auch bis 20:00 Uhr bleiben!!!

01.12.	16:00 Uhr „Bunter Donnerstag“
06.12.	16:30 Uhr Wettbewerb „wer hat den tollsten Nikolausstiefel“
08.12.	16:00 Uhr „Bunter Donnerstag“
09.12	18:00 Uhr neu nur bis 20:30 Uhr KIDS-Disco
13.12.	16:30 Uhr „Stadt-Land-Fluss“
15.12.	bis 17:00 Uhr geöffnet, leider kein „Bunter Donnerstag“!
16.12.	17:00 Uhr KINDERKINO „Leon und die magischen Worte“
22.12.	letzter Öffnungstag 2011 !!!

Während der Weihnachtsferien bleibt das „Fritz“ geschlossen!

Stapelholmer Weg 23
24963 Tarp

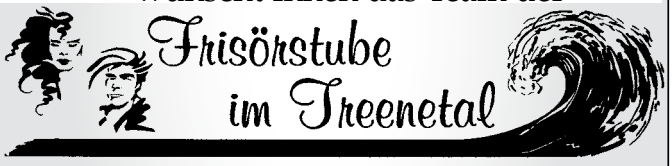
Stefan's Fahrschule

Am Marktplatz 1
24983 Handewitt
Tel. 04608-971717
Fax 04608-971718

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start in ein gesundes und erfolgreiches 2012!

www.stefans-fs.de

Ein frohes Weihnachtsfest und
ein glückliches, gesundes neue Jahr
allen Kunden, Bekannten und Freunden
wünscht Ihnen das Team der



Treenetal 2 · 24988 Oeversee · Tel. 04630-5129

Redaktionsschluss für die Januar-Ausgabe ist am 14. Dezember 2011

Treenespiegel für die Jugend

„DAS ROTE SOFA"

Diese Rubrik stellt in der nächsten Zeit die Klassensprecher/Schulsprecher der Alexander-Behm-Schule vor.

Name: *Börge*
Klasse: *R10a*
Schule: *Alexander-Behm-Schule*
Alter: *16*
Wohnort: *Oeversee*

Weshalb bist du Schulsprecher geworden? Oder hat man dich vorgeschlagen?
Weil ich an meiner Schule etwas verändern möchte und Dinge, die in meinen Augen falsch laufen, verbessern möchte.

Was sind deine Aufgaben?
An Schulkonferenzen teilnehmen, zur Landesschülersitzung nach Kiel fahren und unsere Schule vertreten, sowie Ansprechpartner für alle Schüler und Klassensprecher sein.

Hast du das Gefühl, dass du durch dieses Amt einiges bewegen kannst?
Ich denke, dass ich viele meiner Ziele für dieses Amt erreichen kann.

Akzeptieren dich alle Schüler und Lehrer in dieser Rolle?
Nicht alle Schüler, dafür aber alle Lehrer.

Kennst du eigentlich dein Mitspracherecht?
Wir müssen auf allen Schulkonferenzen mit angehört werden und haben auch ein Stimmrecht für Punkte, die die Schüler betreffen.

Welche Schwierigkeiten bringt dein Amt mit sich?
Es beansprucht viel Zeit und birgt große Verantwortung.

Gibt es Situationen, in denen du nicht weißt, was zu tun ist?
Bisher hatte ich noch keine, weil die Vertrauenslehrerin uns in jeder Hinsicht unterstützt.

Bist du auf dieses Amt vorbereitet worden?
Nein, ich wusste aber worauf ich mich einlasse.

Was ist das Schönste oder Beste an deiner Klasse?
Der Zusammenhalt zwischen den Klassenkameraden.

Und was ist schlecht und müsste verbessert werden?
In meiner Klasse ist alles ok, sogar die Räumlichkeiten sind neu.

Wie gefällt dir deine Schule?
Mir gefällt sie total gut, aber ich habe auch keinen Vergleich, da ich seit der 1. Klasse hier zur Schule gehe.

Wenn du ein Tag Klassenlehrer wärest, was würdest du anders machen?
Nichts, unsere Klassenlehrerin ist super.

Habt ihr Kontakt zu Parallelklassen?
Eigentlich nicht so viel.

Wie läuft die Zusammenarbeit mit der Schulleitung?
Sehr gut.

Ev.-luth. Kirchengemeinde Tarp

Zu allen Veranstaltungen nähere Informationen unter 04638-441 und www.kirchengemeinde-tarp.de

Jugendgruppe immer donnerstags

Treffen immer um 18.00 Uhr im ev. Gemeindehaus Pastoratsweg 3 in Tarp
Erstes Treffen nach den Sommerferien, 18. August.

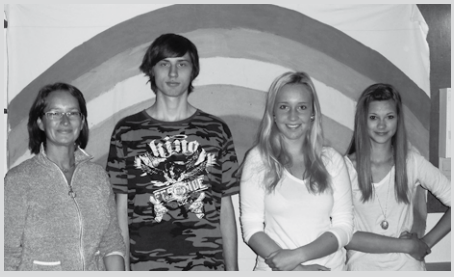
Na, öfter mal Langeweile? Am Donnerstagabend nichts vor? Dann bist du bei uns genau richtig! Wir bieten dir jede Woche wieder ein Exklusivprogramm!
Du fragst dich: „Hm, Jugendgruppe...was macht man da eigentlich? Muss ich da hin?" Quatsch! Wir machen nur, wozu wir Lust haben: Wir kickern, gucken Filme, spielen Karten, quatschen, chillen, kochen und ...und... und...
Und ganz wichtig ist: Die Jugendgruppe ist keine Verpflichtung - davon hast du sonst schon genug. Sieh es als netten Zeitvertreib! Also: Nix wie hin! Wir freuen uns auf jeden Fall auf dich! Liebe Grüße, die Teamer der Jugendgruppe

Einladung zur Kinderkirche

Hallo, liebe Kinder, wusstest Du, dass die Kirche ein ziemlich spannender Ort sein kann? Es gibt dort nämlich einiges zu erkunden…
Hast du Lust auf Entdeckungsreise zu gehen. Komm doch mal vorbei!
Nächste Kinderkirche in der ev. Versöhnungskirche findet am 24. Dezember (Heilig Abend) ab 15.00 statt. Wir freuen uns auf Dich!
Dein Kindergottesdienstteam

Die Kirchenstrolche

Ev. Kinder-GRUPPE - Wir machen viel, macht einfach mit! Infos 04638/2136839
WANN: Immer donnerstags von 15.00–16.30 Uhr
Erstes Treffen nach den Sommerferien, 18. August.
WO: Ev. Gemeindehaus am Pastoratsweg gegenüber der Grundschule
ALTER: alle Kinder im Grundschulalter
Zu dem abwechslungsreichen Programm gehört: Abenteuer, Theaterspielen, Filme anschauen, biblische Themen bearbeiten, Kirchenbesuch, basteln, backen, singen, Spiele spielen und vieles mehr…



Es freut sich auf Euch Euer Kirchenstrolche-Team

Kinderchor

Liebe Eltern! Liebe Kinder!
Der Kinderchor unter der Leitung unserer Organistin Frau Sanita Igaunis trifft sich in der ev. Versöhnungskirche und zwar immer montags von 14.45 bis 15.45 Uhr. Hierzu sind alle Kinder bis 12 Jahre herzlich willkommen. Ich würde mich sehr freuen, wenn möglichst viele Kinder dazu kommen und Freude am gemeinsamen Singen entdecken.
Herzliche Grüße, Pastor Bernd Neitzel

Ev.-luth. Kirchengemeinde Oeversee-Jarplund

Die Termine im Dezember für Kinder und Jugendliche der Kirchengemeinde Oeversee-Jarplund bitte den Aushängen in der Schaukästen sowie der Tagespresse entnehmen.

ADS-Kneipp-Kindergarten Havetoft-Sieverstedt

Barfuß unterwegs

Wir als „Kneipp-Kindergarten“ arbeiten auch nach den fünf Säulen der kneippschen Lehre. Bewegung, Ernährung, Lebensordnung, Kräuter und Wasser. In unserem Tagesablauf bieten wir den Kindern verschiedene Möglichkeiten, dieses Thema zu erfahren. Durch Turnen, gesundes Frühstück, Kräuterbeete, Wasseranwendungen...

Eine neue Umsetzungsmöglichkeit der kneippschen Lehre ist bei einem Eltern-Kind-Nachmittag entstanden. Wir haben gemeinsam mit den Kindern und Eltern einen Barfusspfad gebaut. Dieser ist fest in unserem Kindergartengelände eingelassen. Es wurde fleißig Rasen abgetragen und weg gefahren, Stöcke gesammelt, Sand aus den Sandkästen geholt und parallel auch noch das Gestell gebaut.

Nachdem das Gestell in den vorbereiteten Grund gelassen wurde, wurden die verschiedenen Kästen mit je einem Material befüllt. Von nun an können die Kinder (barfuss natürlich) darüber gehen, um so die unterschiedlichen Gegebenheiten und ,für Manche noch fremden Reize, genauestens zu erfahren. In ihren Gesichtern erkennt man schnell, dass es ihnen gefällt.

Barfussgehen ist für jeden Körper und jede Füße sehr gesund. Jeden Tag werden die Füße in Schuhe gequetscht und so sind unsere Barfussangebote eine tolle Abwechslung für die Kinder- aber auch Erwachsenenfüße. Bei unseren Kneippanwendungen machen die Kinder ein Kreuz in ihrer Gruppenliste und das Kind, welches am Ende des Monats die meisten Kreuze hat, wird Kneippkönig/in.

Britta Schartau

Ein bunter, duftender Nachmittag

An unserem Eltern-Kind-Nachmittag haben wir uns, auch in Anlehnung an Sebastian Kneipp, mit essbaren Blüten befasst. Unser schon vorhandenes Kräuterbeet haben wir, gemeinsam mit den Eltern und Kindern, durch Veilchen, Stockrose, Salbei, Aniskraut, Rosenmondarda und Bronzefenchel erweitert.

Parallel haben einige Eltern mit Hilfe ihrer Kinder ein buntes Buffet aufgebaut, wobei eifrig Blüten verarbeitet wurden: Ein Rosenblüten-Nektarinen-Salat wurde mutig von fast alles probiert, wobei die Rosenblüten sorgfältig zur Seite gelegt wurden! Begeistert wurde der Himbeer-Joghurt-Shake mit Minzblüten angenommen. Auch die Kräuter-Blüten-Butter mit frischem Brot war ein Hit. Zu Trinken gab natürlich Tees, aus verschiedenen Blüten hergestellt. Wer mochte, durfte mit Mama ein Lavendel- Duftsäckchen basteln, wobei wir frische und getrocknete Lavendelblüten verarbeitet haben. Am Ende sind sowohl die Kinder als auch Eltern nach einem duftig-bunten Nachmittag mit vielen neuen Eindrücken nach Hause gegangen.

Martina Andresen

Laternefest im Wald

Hallo, ich bin der Zwerg Kieselbart und wohne im Tarper Wald. Ich bin ein guter Freund der Waldkinder. Ich komme an Geburtstagen und zu besonderen Anlässen aus dem Zwergenland zu den Menschen.

Und vor einiger Zeit habe ich etwas Spannendes erlebt.

Letztens war ich am späten Nachmittag unterwegs zu meinen Zwergenfreunden. Da sehe ich doch viele Waldkinder mit ihren Großen. Und ihr werdet es nicht glauben, sogar Schulkinder, die früher im Waldkindergarten waren, habe ich gesehen. Und neugierig wie ich bin, habe ich mich hinter einem Baum gehockt und mir das Ganze angeschaut. Ich war doch zu gespannt, was die wohl alle hier in meinem Wald wollten.

Alle Kinder hatten wunderschöne leuchtende Laternen dabei.Mit denen sind sie durch den Wald gegangen. Ab und an musste ich mich verstecken. Da blieben alle Kleinen und Großen an Leuchttippis stehen und sangen Laternelieder. Und es sah so aus, als ob alle mit Freude dabei waren. Als mir der Weg zu lang wurde, bin ich schnell umgekehrt – puh, war das beschwerlich. Aber ich bin weiter bis zum Blitzbaum gelaufen, dort habe ich noch Krümel gefunden von Laugengebäck, Kuchen und... - es gab also ein leckeres Buffet für alle, bevor sie durch den Wald gebummelt sind.

Als ich dann später am Abend bei meinen Freunden angekommen bin, hatte ich richtig viel zu erzählen. Vielleicht treffen auch wir uns mal im Wald.

Euer Kieselbart

Das Team des Waldkindergartens wünscht allen eine schöne Vorweihnachtszeit, ein fröhliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2012.

Tanzschule Das Team
Das Schönste was Füße tun können ist... tanzen
Fit durch Tanzen
Infos: Tel. 04609 - 953499 · www.tanzschule-dasteam.de
Wir wünschen allen unseren Paaren ein frohes Fest und einen guten Rutsch ins Jahr 2012.
Vorankündigung
Tanzkurs Anfänger Jugendliche u. Erwachsene
Im Januar 2012 in Eggebek

Ich wünsche ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2012!
Schnippelstube
Ihr Damen- und Herrenfriseur
Montag 08.00-12.00 Uhr
Dienstag 09.00-18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 08.00-12.00 Uhr
Freitag 09.00-18.00 Uhr
Samstag geschlossen
Doris Grube
Oberdorf 1
24885 Sieverstedt
Tel. 04603-964205

Ev. Kindergarten Tarp Clausenplatz

Schweigend saß der alte Indianer mit seinem Enkel am Lagerfeuer. Die Bäume standen wie dunkle Schatten, das Feuer knackte und die Flammen züngelten in den Himmel. Nach einer langen Weile sagte der Alte:
„Manchmal fühle ich mich, als ob zwei Wölfe in meinem Herzen miteinander kämpfen. Einer von beiden ist rachsüchtig, aggressiv und grausam. Der andere aber ist liebevoll, sanft und mitfühlend.“
„Welcher der beiden wird den Kampf um dein Herz gewinnen?“ fragte der Junge.
„Der, den ich füttere“, antwortete der Alte.
Ich glaube, jeder von uns kennt dieses Gefühl, dass der alte Indianer beschrieben hat. Besonders an Kindern, die ihre Werte und Moralvorstellungen ja erst langsam entwickeln und vervollständigen, kann man genau sehen, welcher Wolf gerade die Oberhand gewinnt. Bei uns Erwachsenen ist das schon schwieriger: Wie oft verstecken wir uns hinter einer Fassade, die wir uns mühsam aufgebaut haben. Welchen Wolf wir letztendlich aber füttern wollen, liegt in unserer eigenen Verantwortung. Wenn das Weihnachtsfest naht, scheint es fast, als sei nur Platz für den sanftmütigen Wolf. Wir besinnen uns auf Jesus Christus und das, was er den Menschen zum Thema „Füttern“ gesagt hat. Und auch wenn Kommerz, Trubel und Termine uns manchmal zu viel werden, so überwiegt doch die Gewissheit, dass Weihnachten wieder mal eine gute Gelegenheit ist, sich über seine beiden Wölfe im Klaren zu werden und auf sein Herz zu hören.

Das Kindergartenteam vom Clausenplatz wünscht allen Familien eine schöne Adventszeit, friedvolle Weihnachten und einen guten Start ins Jahr 2012! Zu unserem Adventsgottesdienst am 21.12. um 17.00 Uhr in der Versöhnungskirche sind alle herzlich eingeladen! Vom 27.12.11-30.12.11 bleibt unser Kindergarten geschlossen. Simone Born

Ev. Kindergarten Tarp Pastoratsweg

Kurzinfos

Am 6. Dezember 2011 um 18.00 Uhr beteiligen wir uns am lebendigen Adventskalender! Über viele Gäste freuen wir uns.

Unser Weihnachtsgottesdienst findet am 14.Dezember 2011, 16.30 Uhr in der Versöhnungskirche statt.

Der Kindergarten ist vom 27. Dezember 2011 bis einschließlich den 30.Dezember 2011 geschlossen.

Was macht der Herbst?

Der Herbst nimmt seinen Lauf und zeigt uns sein schönes Blätterkleid. Dies durften die Tigerenten des Kindergartens Pastoratsweg mit Hilfe von Andrea Thomes (Umweltpädagogin) erkunden. Aus einem gepressten Ahornblatt wurde die Krone eines Königs, ein Eichenblatt zum Schaf und ein Buchenblatt zum Igel. Mit Papier und Klebe ging es ans Werk und kleine tierische Kunstwerke entstanden. Auf dem anschließenden Spaziergang an der Tarper Schule vorbei, haben wir unseren Spaß daran gehabt einen Blätterregen zu schaffen. Frau Thomes hat uns gezeigt, wie man mit wenigen Kniffen, aus einem großen Blatt ein kleines Körbchen bastelt. In diese passten gut ein paar Eicheln und Kastanien. Natürlich wollten die Kinder auch wissen, was die Tiere im Herbst machen. Der Igel baut sich eine Blätterhöhle für den Winterschlaf, das Eichhörnchen sammelt Vorräte für den Winter, der Storch fliegt in den warmen Süden und der Schmetterling sucht sich einen trockenen Dachboden für den Winterschlaf. Einige Kinder haben uns gefragt was die Kühe und die Robben im Herbst machen! Wer weiß es?
Die Kühe stehen im warmen Stall des Bauern und die Robben fressen sich eine dicke Fettschicht an, damit sie im Winter nicht frieren.

Allen Lesern wünschen wir eine schöne und besinnliche Adventszeit, Frohe Weihnachten und ein gutes gesundes Jahr 2012

Das Team der ev. Kindertagesstätte Pastoratsweg

STERNREGION Eggebek-Jörl · Oeversee-Jarplund · Sieverstedt · Tarp · Wanderup

Geistliches Wort

„Macht hoch die Tür, die Tor macht weit.“

Das ist wohl das bekannteste Adventslied. Platz eins auf der Bestsellerliste des Gesangbuchs! Viele Menschen, auch nicht ganz so feste Kirchgänger, kennen es. Ein Lied, das wir sorgsam pflegen, wie die Adventslieder überhaupt. Die Freude am Singen kommt in der Vorweihnachtszeit besonders zum Ausdruck. Da stimmen wir gerne mit ein, während es das ganze Jahr über doch manchem eher schwer gefallen ist oder es an Gelegenheit gefehlt hat. Nun trauen wir uns wieder zu singen, erinnern uns an die Familienbräuche aus der Kindheit, ja, da tun sich Türen auf. Wer hatte welches Lieblingslied, in welchem Rahmen wurde gesungen?

Heute sind die lebendigen Adventskalender ein schöner Rahmen und Brauch, sich gemütlich zu versammeln und sich singend auf Weihnachten zuzubewegen.

Macht hoch die Tür, die Tore schließt auf für Gott, unseren König. Gemeint sind die Tore des Tempels in Jerusalem. Für den Beter des 24. Psalms ist es der König, der den Erdkreis gegründet und den Menschen geschaffen hat zu seinem Bilde. Von ihm kommen Segen, Gerechtigkeit und Heil. Im gebührt alle Ehre, und an seinem Triumphzug, der an der Krippe endet, nehmen wir staunend teil.

Das Wort dieses Psalms lädt uns aber auch ein, in der Vorbereitung auf diesen Höhepunkt die Türen zu unserem Innern aufzuschließen, Licht und Luft hereinzulassen, zur Besinnung zu kommen. Wo brauche ich neues Vertrauen und Selbstvertrauen? Was kann mich stärken?

Und nach außen hin sind vielleicht Türen zugeschlagen worden und verriegelt. Wir haben Menschen im Streit oder aus anderen Gründen aus unserem Leben ausgeschlossen. Wir könnten bedenken, ob das so bleiben muss. Auf wen möchten wir wieder zugehen, wissen aber noch nicht wie?

Die Zeit bis Heiligabend ist jedes Jahr ein schöner Weg. Ich wünsche Ihnen dafür die Möglichkeit sich zwischen all den Kauf- und Werbeangeboten zum Fest den Weg zu bahnen und am Ende richtig einzubiegen, in den unscheinbaren spärlich erleuchteten Weg zur Krippe.

Wenn man angekommen ist, strahlt es hell!

Pastorin Reinhild Koring
Kirchengemeinde Oeversee-Jarplund

Am Freitag, 02. Dezember – Regionaler Jugendgottesdienst

“Jugo-on-Tour “ in Tarp

Am Freitag, 02. Dezember, um 19.00 Uhr findet ein Jugendgottesdienst besonderer Art in unserer Versöhnungskirche in Tarp statt, nicht nur für unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden, sondern für alle sind herzlich eingeladen - Jung und Alt. Wir hoffen natürlich, dass viele kommen werden.

„Jugo-on-tour“ lautet das Projekt im Kirchenkreis Flensburg und das Vorbereitungsteam formuliert für sich mit Hilfe von selbstgedrehten Videos, Life- Musik und Life-Theater mit vielen Überraschungen folgenden Anspruch:

„Wir wollen einen Gottesdienst veranstalten, bei dem die Jugendlichen Spaß an Kirche und an Gott haben und nach dem sie sagen: „Mensch, so interessant hätte ich mir Kirche ja nie vorgestellt.“ Wir wollen die Jugendlichen dazu bewegen, sich mehr ehrenamtlich zu betätigen, denn nur so kann eine Kirchengemeinde solche Sachen wie z.B. „Jugo on tour“ organisieren.“

Herzlichen Gruß Pastor Bernd Neitzel

Gottesdienste an Sonn- und Feiertagen in der Stern-Region

	Eggebek	Kleinjörl	Oeversee	Jarplund	Sieverstedt	Tarp	Wanderup
So. 04. Dez.	siehe Kleinjörl	10.00 P. Kunkel	siehe Jarplund	10.00 Pn. Koring mit Projektchor	18.00 Musik im Advent	10.00 Musikal. Gottesd. Sporthalle	14.30 Andacht auf Adventsfeier
So. 11. Dez.	10.00 Pn. Schildt Musikal. Gottesd.	siehe Eggebek	10.00 Pn. Joos Fam.-Gottesdienst	siehe Oeversee	10.00 P. Teichmann mit Taufen	18.00 v.Fleischbein	10.00 P.v.Fleischbein
So. 18. Dez.	siehe Kleinjörl	10.00 P. Fritsche Musikal. Gottesd.	19.00 Pn. Joos Gem. Chor	**Sa.17.12.** Pn. Koring Gem. Chor	10.00 Pn. Johannson	10.00 P. Neitzel Fam.-Gottesdienst	10.00 P.v.Fleischbein m. Krippenspiel
So. 24. Dez. Heilig Abend	15.00 Pn. Schildt Fam.-Gottesdienst 16.30 Pn. Schildt Christvesper 23.00 Pn. Schildt Christmette	15.00 P. Fritsche Fam.-Gottesdienst 23.00 P. Fritsche Christmette	14.30 Pn. Joos Krippenspiel 16.00 Pn. Joos Krippenspiel 17.30 P. Jeske 23.00 Pn. Joos	15.00 Pn. Koring Krippenspiel 16.30 Pn. Koring Christvesper	14.30 Freil.krippenspiel 17.00 P. Teichmann Christvesper 23.30 P. Teichmann Christmette	15.00 P. Neitzel Krippenspiel 17.00 P. Neitzel Gem.Chor Oeversee 22.30 P. Neitzel m. Instrumental	13.30 WiKi-Gottesdienst 15.00 P.v.Fleischbein Krippenspiel 17.00 P.v.Fleischbein Festgottesdienst 23.00 KV und P. v. Fleischbein
	Esperstoft: 16.30 Fam.-Gottesdienst P. Fritsche						
So. 25. Dez. 1. Weihnachtstag	19.30 Pn. Schildt Rockmesse m. Band Nyhard	siehe Eggebek	———	———	———	18.00 Präd. Brodersen	10.00 P. Nedergaard Dänischer Gottesd.
Mo. 26. Dez. 2. Weihnachtstag	siehe Kleinjörl	10.00 P.i.R. Kunkel	10.00 Pn. Joos	siehe Oeversee	———	10.00 P. Neitzel	18.00 P.v.Fleischbein Stille Zeit
Sa. 31. Dez. Silvester	15.00 Pn. Schildt	siehe Eggebek	16.00 Pn. Joos	siehe Oeversee	———	15.00 P. Neitzel **Y**	16.30 P.v.Fleischbein
So. 1. Jan. Neujahr	———	———	———	———	———	18.00 Präd. Brodersen	18.00 P.v.Fleischbein Stille Zeit

Y = mit Abendmahl - Wegen Fahrgemeinschaften wenden Sie sich bitte an Ihre jeweilige Kirchengemeinde am Wohnort

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Tarp

24963 Tarp, Im Wiesengrund 1 · Tel. 04638-441, Fax 04638-80067
e-mail: kirchengemeinde-tarp@t-online.de
www.kirchengemeinde-tarp.de · www.kirchenmusik-tarp.de
Pastor B. Neitzel, Pastoratsweg 3, Tarp · Tel. 04638-2136839 · b.neitzel@kirchengemeinde-tarp.de
Öffnungszeiten Kirchenbüro Mo. + Di. 10.00-12.00 Uhr
und Do. 16.00 - 18.00 Uhr
Spendenkonto: VR-Bank SL-FL eG BLZ 21661719 Kto. 101915

Gottesdienste im Dezember 2011

Liebe Gottesdienstbesucher! Gern können Sie auch den ehrenamtlichen Fahrdienst zu den Gottesdiensten in Anspruch nehmen. Rufen Sie bitte einfach an unter Telefon: 04638-441

Freitag	02. Dez.	19.00 Uhr	Jugendgottesdienst -"Jugo-on-tour"-
2. Advent	04. Dez.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pastor Bernd Neitzel im Rahmen des Weihnachtsmarktes in der Sporthalle an der Förderschule mit Posaunenchor
3. Advent	11. Dez.	18.00 Uhr	Abendgottesdienst mit Pastor v. Fleischbein
Mittwoch	14. Dez	16.30 Uhr	Kindergottesdienst m. Pastor Neitzel u. ev. Kindergarten Pastoratsweg
4. Advent	18. Dez.	10.00 Uhr	Familiengottesdient mit Pastor Bernd Neitzel Aufführung des Krippenspiels; im Anschluss „Kirchenkaffee"
Dienstag	20. Dez.	8.30 Uhr	Schulgottesdienst im Advent mit Pastor Bernd Neitzel
Mittwoch	21. Dez.	8.30 Uhr	Schulgottesdienst im Advent mit Pastor Bernd Neitzel
Mittwoch	21. Dez	17.00 Uhr	Kindergottesdienst mit Pastor Bernd Neitzel und ev. Kindergarten Clausenplatz
Heilig Abend	24. Dez.	15.00 Uhr	Familiengottesdienst mit Pastor Bernd Neitzel und Aufführung des Krippenspiels
		17.00 Uhr	Christvesper mit Pastor Bernd Neitzel und Gemischter Chor Oeversee
		22.30 Uhr	Musikalische Andacht zur Christnacht mit Pastor Bernd Neitzel und den Instrumentalisten Sanita und Ivo Igaunis
1. Weihnachtstag	25. Dez.	18.00 Uhr	Gottesdienst mir Prädikantin Frau Barbara Brodersen
2. Weihnachtstag	26. Dez.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pastor Bernd Neitzel
Silvester	31. Dez.	15.00 Uhr	Jahressschlussandacht mit Pastor Bernd Neitzel und Feier des Heiligen Abendmahls
Sonntag	01. Jan.	18.00 Uhr	Gottesdienst zum Neujahrstag mit Prädikantin Frau Barbara Brodersen

Mitteilungen aus dem allgemeinen Gemeindeleben

Ehrenamtlicher Fahrdienst zu den Gottesdiensten Wir haben einen ehrenamtlichen Fahrdienst zu unseren Gottesdiensten. Wer abgeholt werden möchte, bitte unter Tel. 04638/441 anrufen.

Am Sonntag, 18. Dezember wieder mit „Kirchenkaffee"

Am Sonntag, 18. Dezember laden wir im Anschluss an den Gottesdienst um 10.00 Uhr zum „Kirchenkaffee" herzlich ein, um Gemeinschaft zu pflegen und bei Kaffee und Tee miteinander ins Gespräch zu kommen.

Gemeinsames Bibellesen im Hausbibelkreis

Der Hausbibelkreis trifft sich regelmäßig um 19.00 Uhr am ersten Montag im Monat in der ev. Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund zum gemeinsamen Lesen in der Bibel und Austausch darüber. Hierzu sind alle Interessierten herzlich willkommen. Nähere Information bei Frau Ursula Gesk, Tel.: 04638/7248.

Herzlichen Gruß zum neuen Kirchenjahr 2011/2012

Zum neuen Kirchenjahr 2011/2012, das mit dem ersten Advent begonnen hat, einen herzlichen Gruß! Dies mag vielleicht ungewöhnlich klingen. Aber warum sollten wir uns nicht auch zum Beginn eines neuen Kirchenjahres Gottes Schutz und Segen wünschen. Das neue Kirchenjahr begrüßen wir natürlich mit dem berühmten Choral zum Advent aus unserem Gesangbuch:

„Macht hoch die Tür, die Tor macht weit;
es kommt der Herr der Herrlichkeit,
ein König aller Königreich, ein Heiland aller Welt zugleich,
der Heil und Leben mit sich bringt; derhalben jauchzt' mit Freuden singt:
Gelobet sei mein Gott, mein Schöpfer reich von Rat".

Ich grüße Sie recht herzlich und wünsche Ihnen auch im Namen des Kirchenvorstandes und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Ihrer ev. Kirchengemeinde Tarp eine besinnliche Zeit im Advent, ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie eine gesundes Neues Jahr 2012.

Herzliche Segensgrüße, Pastor Bernd Neitzel

„Min to Hus… för ole Lüüd de beste Stuuv!"

Min to Hus GmbH
Vollstationäre Pflegeeinrichtung
Schleswiger Landstr. 20
24991 Großsolt
Tel: 04602-95 75 0
Fax: 04602-95 75 100
www.min-to-hus.com

Sie sind unzufrieden mit dem Pflegeheim? Ständig neue Gesichter? Zeitarbeitsfirmen gehen ein und aus?
Wieso wechseln Sie dann nicht das Pflegeheim?

Wären Sie unzufrieden mit Ihrem Telefonanbieter, dann hätten Sie schon längst gewechselt oder?
Klar ist dieses überspitzt dargestellt, entspricht aber oftmals der Wirklichkeit. Sehr oft hören wir von Bewohnern und Angehörigen, dass sie schlechte Erfahrungen mit anderen Pflegeeinrichtungen gemacht haben. sich aber lange gescheut haben, das Heim zu wechseln. Als Grund wird oftmals die Angst vor der Bürokratie und evtl. Repressalien in der „alten" Pflegeeinrichtung genannt.

Diese Angst ist vollkommen unbegründet. Als Bewohner einer Pflegeeinrichtung sind Sie Kunde und die Pflegeeinrichtung ist Ihr Dienstleister. Wenn Sie mit Ihrem Dienstleister nicht zufrieden sind, dann haben Sie laut Selbstbestimmungsstärkungsgesetz das Recht, mit einer 4-wöchigen Kündigungsfrist zum Monatsende zu kündigen. Dieses wird dann Ihrer Pflegekasse mitgeteilt und schon war es das mit der Bürokratie. Außerdem, wenn Sie nichts unternehmen, geben Sie der Pflegeeinrichtung, mit der Sie unzufrieden sind, auch keinen Grund etwas zu ändern.

Wir sind eine kleine vollstationäre Pflegeeinrichtung in Großsolt mit nur 30 Bewohnern, bei uns stehen die Bewohner und Angehörigen im Mittelpunkt. Schauen Sie doch einfach zu einer unverbindlichen Besichtigung vorbei.
Nähere Informationen erhalten Sie von unserem Heimleiter Herrn Thorsten Jannsen unter der Rufnummer 04602-95 75 0.

Gastgeberverzeichnis

5. Lebendiger Adventskalender in Tarp

Folgende Gastgeber in Tarp laden im Advent jeweils um 18.00 Uhr zum „Öffnen“ des Adventsfensters herzlich ein und freuen sich über Ihren Besuch.

Liebe Gemeinde!

In diesem Jahr findet der 5. Lebendige Adventskalender statt. Ab 01. Dezember wird jeweils um 18.00 Uhr an einem anderen Haus ein geschmücktes Adventsfenster „geöffnet“. Alle Großen und Kleinen sind herzlich eingeladen, das Adventsfenster zu betrachten, während der Gastgeber draußen vor dem Fenster eine kurze Andacht (ca. 15 Minuten) hält. Es wird gesungen, Geschichten zum Advent vorgetragen und Gebete gesprochen.

Bitte Taschenlampe, Becher (für Tee oder Saft) sowie Regenschirm bei Regenwetter nicht vergessen!

So freuen wir uns, dass sich Gastgeber bereit erklärt haben, ein Adventsfenster zu gestalten, um mit anderen zusammen Gemeinschaft zu pflegen, Zeit zu teilen und Advent ganz neu in unserer Gemeinde Tarp zu erleben.

Herzliche Grüße auch im Namen des Kirchenvorstandes, Pastor Bernd Neitzel

Donnerstag 01. Dez. Familie Jaspersen, Wanderuper Straße 7
Freitag 02. Dez. Christiane Wett, Hermann-Löns-Str. 27
Samstag 03. Dez. Dr. Klaus Seidenstücker, Hashauweg 22b
2. Advent 04. Dez. 10.00 Uhr Musikalischer Gottesdienst am Weihnachtsmarkt, Sporthalle III
Montag 05. Dez. Familie Nissen, Johannisburger Str. 25
Dienstag 06. Dez. Ev. Kindergarten am Pastoratsweg 2
Mittwoch 07. Dez. Familie Holm, Achter de Möhl 3
Donnerstag 08. Dez. Familie Dr. Haupt, Dr. Behm-Ring 8
Freitag 09. Dez. Familie Blasig, Holunderweg 14
Samstag 10. Dez. Familie Nickels, Hirschbogen 6
Montag 12. Dez. Familie Wisotzki, Eichenkratt 36
Dienstag 13. Dez. Ursula Gesk, Hashauweg 9
Mittwoch 14. Dez. Ev. Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund 1
Donnerstag 15. Dez. Familie Gall, Barderuper Str. 15, Tarpfeld
Freitag 16. Dez. Pflegeheim Birkenhof, Jerrishoer Str. 6
Samstag 17. Dez. Familie Dreesen, Pastoratsweg 13a
Montag 19. Dez. Inge und Karsten Holthusen, Stettiner Str. 6
Dienstag 20. Dez. Familie Karstens, Tornschauer Str. 14 A
Mittwoch 21. Dez. Elke Hersmann, Marderstieg 19a
Donnerstag 22. Dez. Bahnhofstr./Stapelholmer Weg, Hornblower, vor der „Seekiste“
Freitag 23. Dez. Swana Klammt, Hermann-Löns-Str. 5 mit „De Treeneshipper“

Einladung zur Kinderkirche in Tarp

Hallo, liebe Kinder,

wusstest Du, dass die Kirche ein ziemlich spannender Ort sein kann?
Es gibt dort nämlich einiges zu erkunden…
Hast du Lust auf Entdeckungsreise zu gehen.
Komm doch mal vorbei!
Nächste Kinderkirche in der ev. Versöhnungskirche findet am 24. Dezember (Heilig Abend) ab 15.00 statt

Turnkindergarten des TSV Tarp freut sich über Spende

Der Turnkindergarten des TSV Tarp e.V. freut sich über die Spende des Freundeskreises „Wir helfen Kindern“ der ev. Kirchengemeinde Tarp

Seit September 2008 läuft das Projekt Turnkindergarten des TSV Tarp e.V. mit großem Erfolg, nachdem dieses damals von dem TSV Sportlehrer Peter Doose geplant und initiiert wurde.

Herr Hans-Heinrich Lauer überreicht 200,- Euro an Frau Marion Blasig Foto v. Bernd Neitzel

Zur Zeit kommen sowohl die Vorschulkinder der evangelischen Kindertagesstätte am Clausenplatz als auch die Vorschulkinder des ADS Kindergartens für jeweils eine Stunde pro Woche Vormittags in den Turnkindergarten in die Gymnastikhalle und haben dort viel Freude an den zusätzlichen Bewegungseinheiten mit den TSV Übungsleiterinnen Constanze Grüger und Yvonne Hubert.

Der Turnkindergarten des TSV Tarp gehört zum Projekt „KiTa & Verein“ der Sportjugend Schleswig-Holstein (sjsh) und wird sowohl von dieser finanziell als Kooperationspartner unterstützt und zum anderen Teil durch Spenden vor Ort finanziert, so dass es für die teilnehmenden Kinder bzw. Eltern kostenlos ist.

Durch das gezielte ehrenamtliche Engagement in diesen zwei zusätzlich angebotenen Übungsstunden im Kinderturnbereich nimmt der TSV Tarp seine gesellschaftliche Verantwortung wahr und bietet den Kindern eine qualifizierte, ganzheitliche Vorbereitung auf das weitere Leben. Des Weiteren können durch diese frühkindliche Bindung an den Sportverein Bewegungsangebote langfristig wieder einen festen Platz im Alltag der Kinder finden.

2010 gewann der TSV Turnkindergarten Tarp bei der jährlichen Ausschreibung „Sterne des Sports“ der VR Banken Schleswig-Flensburg und Flensburg den 3. Platz auf Kreisebene.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie dieses wertvolle Projekt ebenfalls unterstützen können. Die Kontonummer des TSV Tarp lautet 106 186, BLZ 216 617 19 bei der VR Bank Tarp.

Marion Blasig, Spartenleiterin Turnen & Schwimmen
turnen@tsvtarp.de www.tsvtarp.de

ORTHOPÄDIE CARSTENSEN
24852 Eggebek
Westerreihe 18
Telefon: 0 46 09 / 395
NEU
Unsere Leistungen:
● Dünne Maßeinlagen nach Computeranalyse
● Moderne orthopädische Schuhversorgung
● Diabetesversorgung
● Kompressionsstrümpfe
● Bandagen
…und mehr!
Herzlichen Dank für das uns entgegengebrachte Vertrauen! Wir wünschen besinnliche Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr.
www.orthopaedie-carstensen.de

www.pasingbau.de
Bau Service Pasing GmbH
Bauunternehmen
Süderfeld 25 · 24988 Oeversee
Tel: 04602 - 967054 Fax: 04602 - 967056
Altbausanierung · Reparaturarbeiten · Maurerarbeiten
Fliesenarbeiten · An– und Umbauten
Schlüsselfertiges Bauen · Kellersanierung · Putzarbeiten
„Ihr Partner, wenn Sie Profis suchen“
Feuchte Keller? Feuchte Wände? www.pasingbau.de

Es wird das (Krippenspiel aufgeführt. Das Krippenspiel ist ein Theaterstück, das am 4. Advent, um 10.00 Uhr und am Heilig Abend, um 15.00 Uhr in der ev. Kirche in Tarp aufgeführt wird. Die Geschichte, die wir spielen werden, steht in der Bibel und handelt von Jesu Geburt. Damit die Geschichte jedes Jahr ein bisschen anders ist, lassen wir uns immer etwas Besonderes einfallen!
Wir freuen uns auf Dich! Dein Kindergottesdienstteam

Krippenspiel-Kinder 2011 mit Betreuerteam Foto: Bernd Neitzel

Kirchenmusikalische Angebote
für Jung und Alt

Kirchenchor Tarp
http://kirchenmusik-tarp.de/kc
Folgende Termine stehen für Dezember an:
Sa. 03.12.2011 11:00 Uhr
Auftritt zum 70. Geburtstag im Krug Freienwill
So. 04.12.2011 10:00 Uhr
Musikalischer Gottesdienst zum 2. Advent auf dem Weihnachtsmarkt in Tarp.
Mi. 07.12.2011 19:30 Uhr
Chorprobe im Gemeindehaus Sörup
So. 11.12.2011 17:00 Uhr
St. Marien musiziert Sörup
Mi. 14.12.2011 19:30 Uhr
Chorabend im Gemeindehaus Sörup
Mi. 21.12.2011 Keine Chorprobe
Mi. 28.12.2011 Ferien
Mi. 04.01.2012 Ferien
Mi. 11.01.2012 19:30 Uhr
Erste Chorprobe im neuen Jahr im Gemeindehaus Sörup

„Music City“ **Am Donnerstag, 08. Dezember, um 19.00 Uhr in der Versöhnungskirche Tarp**

Lieder und Musik haben keine Grenzen
Das ist das Motto vom Ensemble „Music City“ aus Weißrussland. Es reist auf Einladung der Deutsch-Weißrussischen Gesellschaft durch Schleswig Holstein.
Besondere Aufmerksamkeit widmet das Ensemble der Musik der „Comedian Harmonists“, deren Werke sie mit großer Hingabe darbieten. Das Ensemble besteht aus fünf jungen klassisch ausgebildeten Sängern. Pianist Sergej Mikulik ist Professor an der Musik Akademie Weißrussland,

Preisträger internationaler Wettbewerbe in Prag – 1 Preis, Montreal- Kanada und Porto – Portugal. Er gestaltet einen Teil des Konzertes als Solist. Er spielt Rachmaninov, Schubert und Liszt. Das ist ein großes Geschenk für Menschen, die Musik fasziniert. Unsere Gruppe muss man hören und nicht nur über sie lesen. Deshalb laden wir Sie herzlich ein unser Konzert zu besuchen. Eintritt frei – Kollekte wird am Ausgang erbeten

Heilig Abend 2011 22.30 Uhr
in ev. Versöhnungskirche zu Tarp mit Sanita Igaunis, E-Piano und Gesang sowie Ivo Igaunis – Klarinette und Saxophon

STUDIO Jutta Verhoef
KOSMETIK · WELLNESS · FUSSPFLEGE
Ich wünsche allen eine schöne Adventszeit, besinnliche Stunden zum Weihnachtsfest, zum neuen Jahr Gesundheit und Glück und bedanke mich von Herzen für das entgegengebrachte Vertrauen.
Ihre Jutta Verhoef
FLENSBURGER STR. 6 · 24997 WANDERUP
TEL: 0 46 06 · 96 55 66

seit 1889
ODEFEY & SOHN
Natursteinarbeiten • Grabmale
Sterup 0 46 37- 18 06
Süderbrarup 0 46 41- 98 71 70

Charisma
Blumen und Accessoires
Liebe Kunden,
ich wünsche Ihnen
eine schöne Adventszeit,
besinnliche Festtage
verbunden mit einem
herzlichen DANKESCHÖN
für Ihre Treue!
Janina Kux
Charisma
– Blumen und Accessoires –
24963 Tarp (im Famila-Markt)
Tel. 04638 - 2136188

Die Adventszeit mit ihren vielen Weihnachtsmärkten und musikalischen Veranstaltungen nimmt auch unseren Chor in Anspruch. So sind wir auch auf dem Weihnachtsmarkt in Tarp vertreten.
Um unsere Auftritte schöner zu gestalten, können wir für unser musikalisches Team noch etwas Verstärkung gebrauchen. Besuchen Sie uns im Internet und / oder kommen Sie einfach zu einer unserer Chorproben vorbei. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Neithardt Hoffmann

Posaunenchor Tarp

In unserer Kirchengemeinde gibt es einen Posaunenchor und wir wünschen uns Verstärkung. Interessiert – aber kein Instrument? Bitte trotzdem melden unter Tel. 04638/441 oder einfach vorbeischauen. Wir treffen uns immer freitags ab 18.30 Uhr in der ev. Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund 1, Tarp.
Unser nächster Auftritt ist am Sonntag, 04. Dezember (2.Advent), um 10.00 Uhr im Rahmen des Weihnachtsmarktes in der Sporthalle am Schulzentrum.
Sprechen Sie uns oder kontaktieren Sie uns über unsere Internetseite: www.kirchenmusik-tarp.de/pc oder direkt per eMail: posaunenchor@kirchenmusik-tarp.de.

Ein Angebot der ev. Kirchengemeinde:

Kinderchor in Tarp

Liebe Eltern! Liebe Kinder!
Zur Kinderchorprobe sind alle Kinder bis 12 Jahre herzlich willkommen.
Der Kinderchor unter der Leitung unserer Organistin Frau Sanita Igaunis trifft sich in der ev. Versöhnungskirche und zwar immer montags von 14.45 bis 15.45 Uhr.
Erste Probe nach den Weihnachtsferien findet wieder am Montag, 10. Januar 2012 statt.

Aus der ev. Seniorentagesstätte „Im Wiesengrund“

Die Mitarbeiterinnen in der Seniorentagesstätte sind am besten am Mittwoch- und am Freitagvormittag unter Tel. 04638/7928 zu erreichen.

Regelmäßige Angebote in der ev. Seniorentagesstätte

Di. 09.30 Uhr Gymnastik für Seniorinnen und Senioren mit Frau Brigitte Kraußhaar
Di. 14.30 Uhr Unterhaltungsnachmittag mit Frau Erika Heldt (an jedem dritten Dienstag im Monat in der Diakoniestation, Holm 5, Tarp)
Mi. 12.00 Uhr Gemeinsames Mittagessen
Do. 09.30 Uhr Ausgleichsgymnastik
Fr. 11.30 Uhr Gemeinsames Mittagessen

Unterhaltungsnachmittag „Im Wiesengrund“

Zum ersten Unterhaltungsnachmittag im Neuen Jahr wird herzlich am Dienstag, 10. Januar 2012 eingeladen.

Gemeinsamer Mittagstisch zum Jahreswechsel

Das **letzte gemeinsame Mittagessen** im alten Jahr ist am Mittwoch 21. Dez. 2011 um 11.30 Uhr.
Der **erste gemeinsame Mittagstisch** im neuen Jahr findet am Mittwoch, 04. Januar 2012 um 12.00 Uhr statt.
Die **Seniorengymnastik** beginnt im neuen Jahr wieder am Dienstag, 10. Januar 2012 um 9.30 Uhr.

Wir wünschen allen eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und ein gesegnetes Neues Jahr. Ihr Wiesengrundteam

KONTAKTGRUPPE DER MS-GESELLSCHAFT

Jeden zweiten Montag im Monat findet um 14.30 Uhr in der Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund 1, Tarp für MS-Erkrankte und ihre Familienangehörigen ein Treffen statt. Ansprechpartnerin: Frau Monika Schaal, Tel. 04638/7655
Das erste Treffen im neuen Jahr 2012 findet am Montag, d. 09. Januar zur gewohnten Zeit statt,

Kartenspielen im Bürgerhaus

Am Donnerstag jeweils um 15.00 Uhr treffen sich jüngere und ältere Senioren/innen im Bürgerhaus zum Kartenspiel. Interessierte sind herzlich willkommen.

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Oeversee-Jarplund

24988 Oeversee, Stapelholmer Weg 29
Tel. 04630-93237, Fax 04630-93236
kirchenbuero@oeversee-jarplund.kk-sf.de
Öffnungszeiten des Kirchenbüros:
Montag + Freitag von
9.00-12.00 Uhr · Donnerstag 16.00-18.00 Uhr

Gottesdienste

04. Dezember	10 Uhr	Gottesdienst zum 2. Advent Pastorin Koring mit dem Projektchor in Jarplund
11. Dezember	10 Uhr	Familiengottesdienst Pastorin Joos
17. Dezember	19 Uhr	Musikal. Abendandacht Pastorin Koring Gem. Chor Oeversee in Jarplund
18. Dezember	19 Uhr	Musikal. Abendandacht Pastorin Joos Gemischter Chor Oeversee
24. Dezember	14.30 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel Pastorin Joos
	15 Uhr	Familiengottesdienst Pastorin Koring mit Krippenspiel in Jarplund
	16 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel Pastorin Joos
	16.30 Uhr	Christvesper in Jarplund Pastorin Koring
	17.30 Uhr	Christvesper Pastor Jeske
	23 Uhr	Mitternachtsmesse Pastorin Joos
26. Dezember	10 Uhr	Weihnachtsgottesdienst Pastorin Joos
31. Dezember	16 Uhr	Altjahresandacht Pastorin Joos

Seniorentanzgruppe „Frohsinn“
(Leitung Anke Gellert)
Am 5., 12. und 19. Dezember um 14.30 Uhr im Gemeindehaus in Oeversee.

Der Mittagstisch

Am 7., 14. und 21. Dezember um 12 Uhr im Gemeindehaus Oeversee.

Spieleabend

Am Donnerstag, d. 15. Dezember um 19 Uhr im Gemeindehaus.

Wir laden herzlich ein zu den Gemeindenachmittagen

um 15 Uhr im Gemeindehaus Oeversee
07. Dezember Adventsfeier

Lebendiger Adventskalender

Oeversee, Frörup, Barderup und Munkwolstrup werden wieder zu einem großem „Lebendigen Adventskalender“. An jedem Tag im Dezember wird abends um 18 Uhr ein „Fensterchen geöffnet“. Die Kirchengemeinde Oeversee-Jarplund lädt alle herzlich ein, beim gemeinsamen Singen, Hören von Geschichten und Miteinander ins Gespräch kommen dabei zu sein:
Do. 1.12. Familie Guschlbauer, Frörup, Ulmenweg 3
Fr. 2.12. Familie Brodersen, Oeversee, Am Brautplatz 4
Sa. 3.12 Familie Matho, Frörup, Sniederbarg 7
So. 4.12. Familie Tausendfreund, Frörup, Kallehoe 6a
Mo. 5.12. Familie Hilker, Munkwolstrup, Munkwolstruper Weg 3
Di. 6.12. Familien Hartmann/Kühnert, Oeversee, Westerhöhe 3
Mi. 7.12. Familie Lachs, Frörup, Süderweg 25
Do. 8.12. Hellgrid Behrens, Frörup, Westertoft 3
Fr. 9.12. Ev. Kindergarten, Oeversee, Stapelholmer Weg 35
Sa. 10.12. Familien Rachow/Weißmann, Frörup, Sniederbarg 18
So. 11.12. Familie Petersen, Barderup, Barderup Dörpstraat 4
Mo. 12.12. Familie Görlinger, Barderup, Westera-

Petersen
Bestattungen

- Erd- und Feuerbestattungen in allen Kirchengemeinden, auch Flensburg
- Überführungen
- Seebestattungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Tag und Nacht erreichbar

Inh. Brigitte Petersen
24988 Oeversee-Frörup · Süderweg 2
Telefon 0 46 38 / 71 66 · Mobil 01 73 2 40 60 00

cker 6
Di. 13.12. Familie Fehlau, Munkwolstrup, Süderfeld 13
Mi. 14.12. Familie Joos/Jeske, Oeversee, Stapelholmer Weg 29
Do. 15.12. Familie Asmussen, Oeversee, Harseeweg 14
Fr. 16.12. Familie Petersen-Nissen, Oeversee, Stapelholmer Weg 33a
Sa. 17.12. Familie Schmidt, Oeversee, Bundesstraße 34
So. 18.12. Familie Kutsche, Frörup, Stapelholmer Weg 73
Mo. 19.12. Familie Matho, Frörup, Zur Höhe 9
Di. 20.12. Die Fotowerkstatt, Frörup, Stapelholmer Weg 56
Mi. 21.12. Familie Fuchs, Oeversee, Stapelholmer Weg 38f
Mi. 22.12. Familie Gust, Frörup, Frörup-Westerfeld 22
Do. 23.12. Ev. Gemeindehaus Oeversee, Stapelholmer Weg 35 a
Fr. 24.12. St. Georg Kirche, Oeversee

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sieverstedt

24885 Sieverstedt, Kirchenweg 2 · Tel. 04603-347, Fax 854
e-mail: kirche@sieverstedt.kk-sf.de
Öffnungszeiten des Kirchenbüros:
dienstags + freitags 9.00-12.00 Uhr (Beate Jessen)
Sprechzeit Pastor Teichmann: Mo. 17.30-18.00 Uhr oder nach Vereinbarung
Spendenkonto: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sieverstedt, Kto. 502987, BLZ 216 617 19 VR-Bank

Gottesdienste

4. Dezember 2011(2. Advent)
18:00 Uhr - Adventskonzert des Sieverstedter Singkreises

11. Dezember 2011 (3. Advent)
10:00 Uhr – Gottesdienst mit Taufen (Taufsonntag) mit Pastor Teichmann

18. Dezember 2011 (4. Advent)
10.00 Uhr – Gottesdienst mit Pastorin Johannson

24. Dezember 2011 (Heilig Abend)
14.30 Uhr - Freiluftkrippenspiel, Treffpunkt vor dem Feuerwehrgerätehaus Sieverstedt
17.00 Uhr – Christvesper mit Pastor Teichmann
23.30 Uhr – Christmette mit Pastor Teichmann

Termine

Sonntag, 4. Dezember 2011
Zum traditionellen Adventskonzert des Singkreises Sieverstedt um 18.00 Uhr lädt die Kirchengemeinde herzlich ein. Chorleitung und Orgel Wilhelm Tatzig. Im Anschluss daran bittet der Singkreis zu einem gemütlichen Beisammensein bei Punsch und Schmalzbrot in die ATS.

Dienstag, 6. Dezember 2011
Wie in den vergangenen Jahren veranstaltet die Evangelische Frauenhilfe ihre Adventsfeier. Es wird ein adventlicher Nachmittag gestaltet, der mit einer Kaffeetafel um 14.30 Uhr beginnt. Anschließend werden die Gäste mit einige Darbietungen unterhalten. Anmeldungen bitte bei den Bezirksdamen oder Antje Reinhold (Tel. 04603-446) oder Claudine Brodersen (Tel. 04603-707).

Dienstag, 13. Dezember 2011
Spiele-Nachmittag in der ATS. Beginn: 14.30 Uhr; Ende: ca. 17.30 Uhr.Wir beginnen mit einem adventlichen Kaffeetrinken.

Wöchentliche Termine

Montags 16.30 Uhr bis 17.15 Uhr
Kinderchor. Singen für Kinder im Grundschulalter. Leitung: Sanita Igaunis

Mittwochs 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr
Konfirmandenunterricht mit Pastor Teichmann

Berichte und Mitteilungen

Eigentlich…

…sollte nur die Holzfassade des Glockenturms sowie der Unterschlag und die Giebelbretter der Kirche einen Auffrischungsanstrich erhalten. An der Außenwand der Kirche sollten einige Risse geschlossen werden, damit sie im nächsten Jahr einen neuen Anstrich erhalten kann.
Bei genauerem Hinsehen stellten wir aber fest, dass insbesondere an der Westseite des Turms und der Kirche vor dem Anstrich ein Teil der Holzverkleidung und der Stirnbretter zu ersetzen waren.
Auch die wahrgenommenen kleinen Risse an der Kirchenwand entpuppten sich als größere bis zu 35 cm tiefe Löcher, die - nach gutachterlicher Beratung – nur aufwendig mit einem für das alte Mauerwerk verträglichen Sanierungsputz aufgebaut werden konnten.
Zu diesem Zweck wurden die Westseite der Kirche und der Glockenturm eingerüstet und die Arbeiten konnten trotz der vielen Regentage im Spätsommer abgeschlossen werden. Carsten Hansen

„Alle mal herhören!“ rief der König

Wenn Ihr auch Lust habt, einer Weihnachtsgeschichte zuzuhören und mind. 5 Jahre alt seid, dann kommt doch am 08.12. und am 15.12. von 16.00 – 17.00 Uhr in die Kirche! Bei Kinderpunsch und Plätzchen möchte ich es mir mit Euch gemütlich machen.
Ich freue mich darauf – bis bald – Katrin Mordhorst

Neues aus der Landeskirche:

Nordkirche gewinnt Gestalt

Die 2. Tagung der Verfassungsgebenden Synode tagte in Heringsdorf auf Usedom im Oktober 2011. Der Zusammenschluss der drei Landeskirchen in Mecklenburg, Pommern und Nordelbien zur Evangelisch-Lutherischen Kirche Norddeutschland (ELKN)– kurz: Nordkirche, ist ein gutes Stück weiter gekommen.
Die Verfassungsgebende Synode besteht aus 266 Mitgliedern, die gleichzeitig, so wie ich auch, Synodale in ihren jeweiligen Landeskirchen sind. Wir tanzen sozusagen jetzt auf zwei Hochzeiten mit der Folge, dass viele Termine zusätzlich zu absolvieren waren/sind.
Mit der 1. Tagung im Oktober 2010 in Lübeck-Travemünde wurde das Fundament gelegt, indem die Verfassung und das Einführungsgesetz kritisch beraten und mit über 130 Änderungsanträgen in den Beteiligungsprozess der Kirchenkreise und Gemeinden gegeben wurde. Bei der Gemeindeversammlung im November 2010 berichtete ich auch in unserer Gemeinde dazu.
Bei der 2. Tagung entstand jetzt mit der überarbeiteten Verfassung der „Rohbau“ unserer neuen Kirche. In Heringsdorf diskutierten wir über 70 Änderungsanträge, die von Formulierungsvorschlägen, grundlegenden Abweichungen im noch umstrittenen Arbeitsrecht bis zu „Bischofsfrage“ (Abschaffung der drei Sprengelbischöfe und nur einer/einem Landesbischöfin /Landesbischof) reichten.
Die erforderlichen einfachen Mehrheiten wurden erreicht und die Fertigstellung des Bauwerks „Nordkirche“ im Januar 2012 in Warnemünde ist in greifbare Nähe gerückt. Die Hürde ist dann allerdings höher, denn in der 3. Lesung der Verfassung/Einführungsgesetz müssen die Synodalen in der Gesamtsynode und in den jeweiligen Landessynoden mit einer 2/3-Mehrheit zustimmen.
Der Wille zur Vollendung ist jedoch bei allen spürbar und so bin ich guter Dinge, dass wir Pfingsten 2012 in unser neues Haus einziehen können, um es dann in der Zukunft gemeinsam mit Leben und Gottes Segen zu füllen! Dörte Andresen

Durchführung würdiger Bestattungen
in Stadt und Land
Fachgeprüfter Bestatter
Tag & Nacht erreichbar
Bestattungen Timm
04609-363
24852 Eggebek
Hauptstraße 26 b
04638-2135363
24963 Tarp
Stapelholmer Weg 17
www.bestattungen-timm.de
info@bestattungen-timm.de

Ev.-luth. Kirchengemeinde Eggebek-Jörl

Kirchenbüro, Hauptstraße 52, Eggebek: Gemeindesekretärin Rita Fries.
Sprechstunden Dienstag, Donnerstag 10-12 Uhr u. Freitag 14.30 Uhr-16.30 Uhr
Tel. 0 46 09-3 12 · Fax 0 4609-14 67 · e-mail: kirche.eggebek@web.de
Pastorin S. Schildt, Eggebek, Tel. 0 46 09-1545

Liebe Gemeindeglieder aus Keelbek, sowie alle Interessierten! Wir laden recht herzlich ein in unsere

GOTTESDIENSTE

04.12.	Kleinjörl	10.00 Uhr	Gottesdienst am 2. Advent mit W. Kunkel, Pastor i.R.
11.12.	Eggebek	16.00 Uhr	Musikal. Gottesdienst mit Pn. Schildt und dem Gem. Chor Oeversee
18.12.	Jörl	19.30 Uhr	Musikalischer Gottesdienst am 4. Advent mit P. Fritsche
24.12.	Eggebek	15.00 Uhr	Familiengottesdienst mit Krippenspiel mit Pn. Schildt
24.12.	Eggebek	16.30 Uhr	Christvesper mit Fr. Willert, Pastor i.R.
24.12.	Eggebek	23.00 Uhr	Christmette mit Pn. Schildt
24.12.	Esperstoft	16.30 Uhr	Familiengottesdienst mit P. Fritsche
24.12.	Jörl	15.00 Uhr	Familiengottesdienst mit P. Fritsche
24.12.	Jörl	23.00 Uhr	Christmette mit P. Fritsche
25.12.	Eggebek	19.30 Uhr	Rockmesse am 1. Weihnachtstag mit Pn. Schildt und der Band Nyhard
26.12.	Jörl	10.00 Uhr	Gottesdienst am 2. Weihnachtstag mit P. Kunkel, i.R.
31.12.	Eggebek	15.00 Uhr	Gottesdienst zum Jahresschluss mit Pn. Schildt
01.01.	Jörl	10.00 Uhr	Neujahrsgottesdienst mit P. Fritsche

Vom 27.12.11 bis 02.01.2012 ist das Kirchenbüro geschlossen. Bitte wenden Sie sich an Pastorin Schildt, Tel. 04609-1545 oder Pastor Fritsche, Tel. 04607-341.

AMTSHANDLUNGEN

Wenn Sie (wieder) in die Kirche eintreten möchten: Wenden Sie sich bitte an das Kirchenbüro in Eggebek oder an Pastorin Schildt.

TAUFEN

Jakob Brodersen, Eltern: André Bordersen und Kerstin Kröner aus Janneby

Lian Carstensen, Eltern: Dietmar Carstensen und Jessica, geb. Jaspersens aus Kleinjörl

Nele Jaspersen, Eltern: Henning Jaspersen und Tanja, geb. Thomsen aus Kleinjörl

Nia Jensen, Eltern: Sven Jensen und Tanja Liebig aus Sollerup

Die nächsten Tauftermine:

Sonntag, 8. Januar 2012 in Eggebek * Sonntag, 5. Februar in Kleinjörl * Sonntag, 11. März in Eggebek

Gottesdienst zur Goldenen Hochzeit

22.10. Greta und Johannes Lassen aus Langstedt

Gottesdienst zur Diamantenen Hochzeit

15.10. Hanna und Walter Ziehm aus Bollingstedt

BESTATTUNGEN

Gertrud Matzen, geb. Bremer aus Langstedt, 70 J.

Gerda Meyer, geb. Klein aus Langstedt (ehem. Süderhackstedt), 80 J.

KINDER- UND JUGEND

Kindergruppe in Eggebek

Kinderkreis 3-6 Jahre, freitags von 15-16.30 Uhr im Gemeindehaus. Wir wollen miteinander spielen, singen und basteln.

Treenepfadfinder Eggebek-Jörl:

Treenepfadfinder (ab 7 Jahre) im Gemeindehaus in Eggebek

jeden Freitag (außer in den Ferien) von 16.00 – 18.00 Uhr

Kindergruppen in Kleinjörl

Kinderkreis für Mütter mit Kindern ab ca. 2 Jahre und im Kindergartenalter trifft sich immer Mittwochvormittag von 10.00 bis 11.30 Uhr im Gemeindehaus Kleinjörl.

Gitarrenkurs für Anfänger

Samstags, 13.00 Uhr im Gemeindehaus Kleinjörl. Auskunft und Anmeldung bei Martin Seemann, Tel. 04625-181031.

SENIOREN

CLUB DER ÄLTEREN GENERATION

Unser letztes Treffen in diesem Jahr ist die große Weihnachtsfeier. Hierzu lädt die Kirchengemeinde Eggebek-Jörl, der Club der älteren Generation und die Gemeinde Eggebek am 14. Dezember, um 15.00 Uhr in den Gasthof Thomsen in Eggebek alle älteren Mitbürger recht herzlich ein. Ein weihnachtliches Programm soll uns auf die kommenden Feiertage einstimmen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und wünschen bis dahin alles Gute. Für den Vorstand, Ihre Rita Fries.

Samstag, 10. Dezember um 17.00 Uhr,

Heilige Messe unter musikalischer Mitwirkung des Singkreises Sieverstedt.

Nach der Messe werden auf Wunsch der Zuhörer vertraute adventliche und weihnachtliche Lieder gemeinsam gesungen.

Dazu wird der Chor ältere und neuere Chormusik vortragen.

Der Singkreis Sieverstedt steht unter der Leitung von Wilhelm Tatzig, der auch die Orgel spielen wird.

Samstag 17. Dezember um 15.30 Uhr

Probe für das Krippenspiel.

Im Anschluß an die Heilige Messe, gemütliches Beisammensein in der St. Martin Klause. Bei Lebkuchen, Schmalzbroten und warmen Getränken sowie einigen Weihnachtsliedern und Geschichten wollen wir uns auf die kommenden Feiertage einstimmen.

Freitag, 23. Dezember 15.30 Uhr

Aufbau und Generalprobe für das Krippenspiel.

Samstag 24. Dezember um 14.00 Uhr

findet unser Krippenspiel statt.

Samstag, 24. Dezember um 22.30 Uhr

Christmette

Bitte beachten: um 17.00 Uhr keine Heilige Messe.

Montag, 26. Dezember um 10.30 Uhr

Heilige Messe

Samstag 31. Dezember um 17.00 Uhr

Heilige Messe

Sternsingeraktion 2012

Am Samstag, dem 07. Januar 2012, ziehen die Sternsinger wieder los um den Segen 20*C*M*B*12 (Christus segne dieses Haus) über die Haustüren zu schreiben und eine Spende für die Kinder in Nicaragua zu erbitten. 2012 steht die Sternsingeraktion unter dem Motto: „Klopft an Türen, pocht auf Rechte“

Wer den Besuch der Sternsinger wünscht meldet sich bitte bei Brigitta Carstensen, Telf.: (04638) 7474.

Diakonie-Sozialstation im Amt Oeversee GmbH

WOCHENENDDIENST DER GEMEINDESCHWESTERN DEZEMBER

3./4.12.	Sr. Anne Behrens und Sr. Wilhelmine Karstens
10/11.12.	Sr. Anke Gall und Sr. Claudia Asmussen
17./18.12.	Sr. Anne Behrens und Sr. Wilhelmine Karstens
24.12.	Sr. Magret Fröhlich und Sr. Wilhelmine Karstens
25.12.	Sr. Anne Behrens und Sr. Claudia Asmussen
26.12.	Sr. Ank Gall und Sr. Claudia Asmussen
31.12./1.1.	Sr. Anke Gall und Sr. Magret Fröhlich

Übrigens: Sie finden uns auch im Internet unter der Adresse www.diako-tarp.de

Wir wünschen Ihnen allen ein frohes Weihnachtsfest und ein ein gesundes Jahr 2012.
Alle Mitarbeiterinnen der DIAKONIESTATION im Amt Oeversee

Der Kaffeenachmittag in der Diakoniestation unter Leitung von Schwester Anne Behrens findet am Dienstag, dem 20. Dezember 2011, statt.

HEBAMMEN

Nicole Matthiesen, Havetoft	04603/16 67	Kirsten Sönnichsen, Großenwiehe	04604/2855
Cathrin Klerck, Oeversee	04630/969 385	Ira Hansen-Krischenowski, Jübek	04625/650
Katja Petersen, Sieverstedt	04603/1632	Julia Artz, Oeversee-Barderup	0175 3648787

Das Krisentelefon 04621-988404

Hilfe und Beratung bei persönlichen Krisen oder seelischen Notlagen · Montag bis Freitag 19.00-7.00 Uhr · Wochenenden + Feiertage rund um die Uhr

ÄRZTLICHER NOTDIENST

Liebe Patienten,

Außerhalb der Öffnungszeiten der niedergelassenen Ärzte sind zentrale Anlaufpraxen für die Notfallversorgung zuständig:

1. Flensburg,
Diakonissen-Anstalt, Knuthstr. 1

2. Schleswig, Martin-Luther-Krankenhaus, Lutherstraße 22
Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do.	**19.00-22.00 Uhr**
Mi., Fr.	**17.00-21.00 Uhr**
Sa., So., Feiertag	**10.00-13.00 Uhr**
	17.00-20.00 Uhr

Patienten, denen es aus medizinischen Gründen nicht möglich ist, die Anlaufpraxis aufzusuchen, werden von einem zusätzlichen Fahrdienst für Hausbesuche versorgt.

Außerhalb der Praxisöffnungszeiten gilt eine landesweit einheitliche Rufnummer

0 18 05-11 92 92

Für lebensbedrohliche Notfälle gilt weiterhin die Notrufnummer 112.

Zentrale zahnärztliche Notrufnummer für das Kreisgebiet

Freitag 18.00 Uhr - Montag 6.00 Uhr

Aktuelle Notdienstansage über Anrufbeantworter 04333-99 27 07

Info auch im Internet unter www.zahnaerztevereinSL-FL.de

Suchtberatung

für Hilfesuchende und Angehörige

Frau Medau, Diplomsozialpädagogin/-arbeiterin bietet **jeden 2. Montag im Monat** in der Zeit von11:00 bis 12:00 Uhr im Sozialzentrum Eggebek (offene Sprechstunde) oder nach Terminvereinbarung (Tel. 04621/810-35 oder -0) Hilfe und Unterstützung an.

* Beratung und Betreuung
* Therapievermittlung und Nachsorge
* Krisenintervention
* Paarberatung
* Familien-/Angehörigenberatung
* Präventionsarbeit

Die Beratung ist kostenlos, freiwillig, vertraulich und unabhängig!

Sozialpsychiatrischer Dienst

Kreis Schleswig-Flensburg Fachdienst Gesundheit Moltkestraße 22-26, 24837 Schleswig, Tel. 04621/810-57 - Beratung, Hilfen und Informationen kostenlos freiwillig vertraulich · Leitung des Dienstes Arzt für Neurologie und Psychiatrie Herr Mesche 04621/810- 40
für Menschen mit Behinderungen Frau Käufer 04621/810- 36
für Menschen m. psychischen Erkrankungen Frau Hansen 04621/810 - 62
Sprechstunde im Sozialzentrum Eggebek 3. Montag im Monat 10:00-11:00 Uhr
für Menschen mit Suchterkrankungen Frau Medau 04621/810 - 35
Sprechstunde im Sozialzentrum Eggebek jeden 2. Monat montags 11:00-12:00 Uhr
Sprechstunde in Flensburg, Bahnhofstraße 38 Zi. 309/310 Montag 14:00-16:00 + Dienstag 8:30-16:00 Uhr Frau Medau 0461/16844-819
Sprechzeiten in Schleswig zu den üblichen Dienstzeiten des Fachdienstes Gesundheit

Apothekendienst DEZEMBER 2011

W **Apotheke Wanderup**
Flensburger Str. 6 · 24997 Wanderup
Telefon 0 46 06 / 5 55

M **Mühlenhof-Apotheke**
Stapelholmer Weg 18 · 24963 Tarp
Telefon 0 46 38 / 84 77

J **Apotheke in Jübek**
Große Straße 34 · 24855 Jübek
Telefon 0 46 25 / 18 580

U **Uhlen-Apotheke**
Dorfstraße 12 · 24963 Tarp
Telefon 0 46 38 / 9 20

G **Bären-Apotheke**
Hauptstraße 14 · 24969 Großenwiehe
Telefon 0 46 04 / 424

1	G	16	U	31	W
2	W	17	U		
3	W	18	U		
4	W	19	G		
5	M	20	W		
6	G	21	M		
7	U	22	U		
8	W	23	G		
9	M	24	W		
10	M	25	G		
11	M	26	J		
12	U	27	J		
13	G	28	J		
14	M	29	J		
15	W	30	J		

Notdienst wechselt täglich um 9 Uhr.

Sa. **nur von 16.00-18.00 Uhr** dienstbereit.
Sonn- und Feiertage **nur von 10.00-12.00 und 16.00-18.00 Uhr** dienstbereit.

Ggfs. notwendige Änderungen entnehmen Sie bitte den Aushängen in den Apotheken

Impressum:
Zuschriften an die Redaktion „Treenespiegel": Amtsverwaltung Oeversee, 24963 Tarp, Tornschauer Straße 3–5, ☎ 0 46 38- 8 80 - E-mail: info@amt-oeversee.de
Redaktion: Stefan Ploog (v.i.S.d.P.), Amtsverwaltung Oeversee, 24963 Tarp - amt@treenespiegel.de
Klaus Brettschneider, An der Beek 68, 24988 Oeversee, ☎ 04630-1024 - oeversee@treenespiegel.de
Heinz Fröhlich, Flensburger Str. 16, 24885 Sieverstedt, ☎ 04638-658 - sieverstedt@treenespiegel.de
Peter Mai, Georg-Elser-Str. 15, 24963 Tarp, ☎ 0 4638-7483 - tarp@treenespiegel.de
Für die Jugend: Gerd Bohrmann-Erichsen, 24963 Tarp, Tornschauer Str. 3-5, ☎ 0 4638-898743
Für die Kirchengemeinden: Ingrid Möller, Rotdornweg 11, 24963 Tarp, ☎ 04638-70 12 - kirche@treenespiegel.de
Für den VHG: Matthias Lammertz, Julius-Leber-Ring 33, 24963 Tarp, ☎ 04638-213800 · talk.to@lammertz.net
Verlag, Anzeigenverwaltung, Druckvorstufe:
Eckhard Lange GrafikDesign, An den Toften 16, 24882 Schaalby, ☎ 0 46 22-18 80 04, Fax 0 46 22-18 80 05 · E-mail: info@lange-grafikdesign.de
Druck: Förde-Druck GmbH, Vogelsang 4, 24340 Eckernförde ☎ 0 43 51- 47 07-0, Fax 47 07-47
Gedruckt auf 100% Recycling-Papier
Die Redaktion freut sich über Ihre Beiträge, behält sich aber das Recht des Kürzens vor. Ein Recht auf Veröffentlichung besteht nicht.

SEHENSWERT

www.vrbank-fl-sl.de

Ob Ein-, Zwei- oder Mehrfamilienhaus, Eigentumswohnung, Grundstück oder Gewerbeimmobilien – unabhängig davon, welche Art von Objekt Sie anbieten möchten, wir übernehmen für Sie gerne die Suche nach einem passenden Käufer oder Mieter. Fordern Sie uns!

Martina Friedrich | Michael Pleger | Susanne Schindler

Interesse? Sprechen Sie uns an!
Immobilienmakler
Michael Pleger 0461 14404 35
michael.pleger@vrbank-fl-sl.de

VR Bank ...Ihr Ziel ist unser Weg!
Flensburg-Schleswig eG